Die aktuelle Ausgabe der Oberurseler Woche finden Sie immer donnerstags in Ihrem Briefkasten und im Internet.

Oberurseler Woche

Auflage: 21.300 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 06171/6288-0 · Telefax 06171/6288-19

16. Jahrgang | Donnerstag, 11. August 2011 | Kalenderwoche **32**

steffek
Pools
Sauna
Chlor
schwimmen Sie noch in diesem Sommer..!
Planung · Wartung · Service · Zubehör · große Ausstellung
Industriestraße 12
61440 Oberursel/Oberstedten
www.steffek.com
Tel. (06172) 9653-0

Leibhaftiges Mittelalter bei der Feyerey, die der Verein Ursellis Historica veranstaltet. Eröffnet wird die Zeitreise mit dem Festeinzug der Gewandeten. Foto: ach

So wars im Mittelalter auch – nass eben

Oberursel (ach). Das Mittelalter war nicht nur eitel Sonnenschein. Diese Erfahrung machten weit über 8000 Besucher, die am Samstag und Sonntag zum bunten Markt des Vereins „Ursellis Historica“ auf die Wiese am Bachpfädchen gekommen waren.

Doch auch von starken Regengüssen, die den Untergrund in knöcheltiefen Schlamm verwandelten, ließen sich die Hartgesottenen die „Feyerey“ nicht verderben. Im Gegenteil: Es hatte fast etwas Mystisches, als die Menschen barfuß zur Musik der Spielleute bis spät in die Nacht vor der Bühne im Matsch tanzten.
„Einfach geil“ fand dieses Bild Jens, der eigens aus Mannheim zum Mittelaltermarkt nach Oberursel gekommen war. „Das ist so, wie es wohl wirklich war, als man den Naturgewalten ausgeliefert war“, schwärmte er und zeigte sich überzeugt, dass die dritte Feyerey von Ursellis Historica als „mittelalterliches Woodstock“ zumindest in die Vereinsgeschichte eingeht. Dass den Veranstaltern der Schweiß auf der Stirn stand, während sich das große Lager im unteren Teil der Wiese in eine Seenlandschaft verwandelte, interessierte ihn wenig.
Schon vor dem Markt war das wunderschöne Gelände, das wie eine Waldlichtung mitten in der Stadt liegt, vom nassen Sommer ziemlich aufgeweicht. Stellenweise stand sogar das Wasser. Mit etwa zehn Kubikmeter Holzhackschnitzel und weitflächig gestreutem Stroh schaffte der Verein es aber, den Untergrund zu stabilisieren. Doch gegen den Wolkenbruch am Samstag gegen 18 Uhr und einen weiteren Schutt gegen 22 Uhr hatte die Befestigung keine Chance. Dennoch waren die Tische unter den Zelten der Tavernen auch nachts noch lange rappelvoll. Dass ihnen der Boden gnadenlos die Schuhe auszog, merkten die Gäste erst, als sie den Heimwegantraten.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Auf dem Turnierplatz arteten die Kämpfe der Ritter oft in wilde Raufereien aus – zum Vergnügen der Zuschauer. Foto: ach

Tiffany
Moden von Bottega, Taifun, Rosner, Otto Kern u.a.
Achtung:
Sommerware nochmals reduziert
zu Top-Preisen
% Gr. 34-46/48 %
DORNBACHSTR. 30
61440 OBERURSEL/Ts· Tel. 06171/25876

www.metzgerei.de
Klein
Oberhöchstadt
Oberursel
MTZ

Neu! Frischbeton zum Selberzapfen.
Ab 0,15 cbm.
Ganz einfach: Wie an der Tankstelle.
Sorte aussuchen - Chip einstecken - Band läuft.
Dank Verzögerer genügend Zeit zum Transport.
Zufuhr im Big - Bag möglich.
Bauzentrum und Gartenland
Maeusel
Bad Vilbel-Massenheim, Gewerbegebiet Am Stock
8.00-20.00 (Sa.19.00) · Tel. 06101/9855-0 · www.maeusel.de

RÄUMUNGSVERKAUF
wegen Geschäftsschließung
Siehe auch Anzeige im Innenteil !
%
Nepomuk
Kindermoden
Frankfurter Strasse 1
61476 Kronberg im Taunus

DIWA
Mode & Accessoires
Großer Räumungsverkauf
der Markenware bis zu 80%
wegen Saisonwechsel.
Oberhöchstadter Straße 2
61440 Oberursel
Telefon 06171 - 9 16 02 00
Mo.–Fr. 10–19 Uhr u. Sa. 10–16 Uhr

FACELIFT / LIDCHIRURGIE
NASENKORREKTUR
HAUTSTRAFFUNG
FALTENBEHANDLUNG
ÄSTHETISCHE BRUSTCHIRURGIE
Klinik fontana
Gonsenheimer Str. 56a I D -55126 Mainz
Tel.: 061 31-94 06 90 I Fax: 0 61 31-94 06 939
info@fontana-klinik.de I www.fontana-klinik.de
FACHKLINIK FÜR PLASTISCH-ÄSTHETISCHE CHIRURGIE

MARCVON HARTEN
Fachanwalt für Strafrecht
Strafverteidigung, Bußgeldverfahren, Drogen- und Alkoholfahrt, Unfallflucht, Betäubungsmittelstrafrecht, Arztstrafrecht.
TELEFON (06172) 662800
NOTRUF (0171) 6916767
Louisenstraße 84, 61348 Bad Homburg v.d.H.
Weitere Informationen unter:
www.strafverteidiger-vonharten.de

ServiceWelleBrigitte
Ihr Friseur im 1. Stock
Hairfashion ist Kunst
Kunst lebt von Phantasie
Termine nach Vereinbarung
Untere Hainstraße 20
61440 Oberursel i.Ts.
swbrigitte@arcor.de
www.swbrigitte.de
Tel. 06171 - 32 41

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

„blaublau“ – Malerei von Konni Keller und Gedichte von Dietlind Pfannmüller, Restaurant und Galerie „Die Linse“, Krebsmühle (bis 29. September)
„Ralfs Welt“ – Ölbilder von Ralf Seeger, Art café Macondo, Strackgasse 14 (bis 17. September)
Aquarelle, Seide und Acrylbilder vonKnudJunker, Au mühlenresidenz, Aumühlenstraße 1A (bis 25. Oktober)
„La Mer“ – Werke von Birgit C. Morgenstern, Wolfgang Schmittenberg (beide Oberursel), Ewald Müller und Elke Stricker (beide Bad Vilbel), Galerie Art & More, Hotel Mövenpick Frankfurt-Oberursel, Zimmersmühlenweg 35 (bis 24. Oktober)
„Mezclas“ – Bilder von Hugo Casallo, Taunus-Sparkasse, Epinay-Platz (bis 26. August)
„Mensch, Bibel“ – Wanderausstellung der kath. Erwachsenenbildung im Bistum Limburg, Gemein de - haus St. Petrus Canisius in Oberstedten, Landwehr 3, sonntags 10-12 Uhr, dienstags + donnerstags 9-12 Uhr (16. bis 28. August)
„Von Kolonialwaren, Zigarrenund Co – Oberurseler Geschäfte im Wandel der Zeit“ (Son der aus stellung) sowie,„Zeugnisse der Erdgeschichte aus dem Tau nus und Umgebung“, Stadtge schich te, Industriegeschichte, Vorgeschichte, Mittelalter, Bü cher, Hans Thoma, Seifenkisten und „Bauern, Handwerker und Krieger“(Dauerausstellung),Vortaunusmuseum, Marktplatz, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr und sonntags 14-17 Uhr
Technik und Historie im Rolls-Royce-Museum, Museumseingang über Haupteingang gegenüber der Rolls-Royce-Wiese, geöffnet am vierten Freitag des Monats 15-18 Uhr

Kinos in Bad Homburg

in der Taunus Therme
(Tel. 489209, www.galax-cine ma.de)
„Planet der Affen – Prevolution“
Donnerstag - Sonntag, Dienstag, Mittwoch 17.30+ 20 Uhr
„Mr. Popper’s Pinguine“
Donnerstag-Sonntag, Dienstag, Mittwoch 15 Uhr
„Bad Teacher“
Donnerstag + Freitag, 17.30 + 20 Uhr
Samstag 20 Uhr
„Der Zoowärter“
Samstag + Sonntag 15 + 17.30 Uhr
Freitag + Mittwoch 15 Uhr
„Harry Potter und die Heiligtümer des Todes – Teil 2“
Donnerstag + Dienstag 15 Uhr
„Larry Crowne“
Sonntag 20 Uhr, Dienstag, 17.30 + 20 Uhr
„Das Blaue vom Himmel“
Mittwoch 17.30 + 20 Uhr

Freitag, 12. August

Sommerfest im Haus am Urselbach, Hohemarkstraße 174, 14.30 Uhr
Musikkabarett mit dem „Duo Camillo“, Straußwirtschaft „Alt Orschel“, Wiederholtstraße 7, 19.30 Uhr
Live-Musik mit Richard Saratoga, Artcafé Maco n - do, Strack gasse 14, 20 Uhr

Samstag, 13.. und Sonntag, 14. August

Kaninchen-Jungtierschau, Kleintierzuchtverein H204 Stierstadt, Züchterheim, Gartenstraße 7

Samstag, 13. August

Flohmarkt im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hos - pi talstraße 9, 9-13 Uhr
„Sommer in der Strackgasse“, Kinderaktionen, Ausstellung künstlerisch gestalteter Fliesen von Annette Andernacht zugunsten der „Initiative Opferdenkmal“ und Live-Musik mit Nicky Marquez, Strackgasse, 11-14 Uhr
Blutspendetermin des Roten Kreuzes, DRK-Heim, Marxstraße, 13.30 - 18 Uhr
Sommerfest im Haus Emmaus, Ebertstraße 11, 15 Uhr
Musikkabarett mit dem „Duo Camillo“, Strauß wirt - schaft „Alt Orschel“, Wiederholtstraße, 19.30 Uhr
Frohsinn-Brunnenfest zum Jubiläum, rund ums Frohsinn-Vereinsheim, ab 11 Uhr
„Miss Bikini Germany“ – Finale mit Model- und Beachparty, Orschel South-Beach-Club, Gablonzer Straße 45, 20 Uhr

Sonntag, 14. August

Dampf-Modellbahnfahren, Dampfbahn Club Taunus, Mainstraße, 10-16.30 Uhr
Frohsinn-Brunnenfest zum Jubiläum, rund ums Frohsinn-Vereinsheim, ab 11 Uhr
Ökumenisches Familienfest im Camp King-Park, 11 Uhr Gottesdienst, danach Begegnung und Spielprogramm
Märchentag im Maislabyrinth, Dr. Klöß-Weg (Ortsausgang von Weißkirchen in Richtung Stein bach), 11 Uhr

Dienstag, 16. August

Informationsveranstaltung „Arbeitskreis Hospize im Hochtaunus“, Cariatas Sozialstation, Hohemarkstraße 24b, 19 Uhr
Eröffnung der Wanderausstellung „Mensch, Bibel“, Gemeindehaus St. Petrus Canisius in Oberstedten, Landwehr 3, 20 Uhr

Mittwoch, 17. August

Informationsabend zur VHS-Kulturreise, Seminarhaus „Alte Post“, Oberhöchstadster Straße 5, 18.15-21.30 Uhr

Donnerstag, 18. August

Vortrag „Bewegung im Alter“ mit Antje Hammes, Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, 19-21.30 Uhr

Freitag, 19., bis Montag, 22. August

Bommersheimer Kerb, Festplatz Burgwiesenhalle mit Festzelt, Live-Musik, Frühschoppen und Gickel - schmiss

Freitag, 19. August

Hessischer Abend mit Rainer Weisbecker, Straußwirtschaft „Alt Orschel“, Wiederholtstraße 7, 19.30 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)
Vernissage „Aus aller Welt“ – Bider von Mitglie dern des Photo-Cirkels, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 19.30 Uhr
Live-Musik mit „The Factory Trio“, Artcafé Ma con - do, Strackgasse 14, 20 Uhr

Samstag, 20. August

Sommerfest der Aumühlenresidenz, Aumühlenstraße 1A, 12-18 Uhr
Sommerfest der TSG Oberursel, Feldbergschule, 13 Uhr
Vortrag „Amalgamentferung – Störfelde – Zahn - herde“ von Zahnarzt Dr. Wilhelm Schüler, Ge mein - dezentrum der Kirche Heilig Geist, Dornbachstraße 45, 13.30 Uhr
Sommerfest des Vereins „Familientreff“ mit Kon zert des Ensembles „Voice:Ten“, Schulstraße, 15 Uhr
Hessischer Abend mit Rainer Weisbecker, Straußwirtschaft „Alt Orschel“, Wiederholtstraße 7, 19.30 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)
Open-Air-Kino „Kokowähh“ im Rahmen des „Orscheler Sommers“, Camp King-Park, 21.30 Uhr

Samstag, 20., und Sonntag, 21. August

Sommerfest des Carnevalvereins Stierstadt, Hein - rich-Geibel-Platz, Samstag ab 15 Uhr Gummistie - felpaar-Schlusscontest, Beach-Bar und Just Hawaii, Sonntag Frühschoppen ab 10.30 Uhr mit Live-Musik

Sonntag, 21. August

Sommerfest der SPD-Oberursel, Rathausplatz, ab 15 Uhr
A-capella-Konzert mit dem Mainklang-Ensemble, St. Johannes-Kirchenruine in Weißkirchen, Ursel - bachstraße,19Uhr

Auch der Ochse Freddy – hier in der Baugruppe Mittelhessen – spielt eine Rolle beim Familientag „Mensch und Tier“ im Hessenpark.

Tiere der Bibel und Tiere auf dem Bauernhof

Hochtaunus (how). Mehrmals im Jahr veranstaltet das Freilichtmuseum Hessenpark Familientage, bei denen besonders die kleinen Museumsbesucher auf ihre Kosten kommen. Der nächste Familientag steht unter dem Motto „Mensch und Tier“ und findet am Sonntag,14. August, in Kooperation mit der Evangelischen Kirche im Hochtaunus statt.
Schafe, Esel, Schweine und Tauben: Beim Familientag stehen die Tiere der Bibel und die Tiere auf dem Bauernhof im Mittelpunkt. Bei einem Rundgang durch das Freilichtmuseum kann man erfahren, wie wichtig Tiere für die Menschen in biblischer Zeit waren, welche Tiere in der Bibel vorkommen und warum Eltern ihren Kindern Tiernamen gaben. So kann man gleichzeitig die verschiedenen Tierarten und Tierrassen im Museum entdecken und etwas über ihren Nutzen in früheren Zeiten erfahren. Zum Mitmachen laden zwei Bastelaktionen ein. Wer mag, kann flauschige Wollschafe anfertigen oder bei der Kalligraphie ein eigenes Lesezeichen herstellen. Auch bei der Puppentheater-Aufführung stehen die Tiere im Mittelpunkt: Gezeigt wird das Märchen „Das Eselein“ der Brüder Grimm. Der Gottesdienst zu Beginn des Familientages um 11 Uhr wird von den ev. Kirchengemeinden Anspach, Hausen-Arnsbach und Westerfeld gestaltet (mit den Pfarrerinnen Claudia Winkler und Beate Usener-Eichner sowie einigen Konfirmanden). Auch hier spielen einige Tiere der Bibel eine Rolle, die man sogar hören kann: Der Ans - pacher Posaunenchor wird einige Tierstimmen imitieren. Alle Besucher des Familien - tages sind eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern.

Programm:
11 Uhr: Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinden Anspach, Hausen-Arnsbach und Westerfeld;
12.30 bis 16.30 Uhr: Kalligraphie zum Mitmachen: Lesezeichen anfertigen;
12 bis 17 Uhr: Mitmachaktion: Schäfchen aus Wolle anfertigen;
12 und 14 Uhr: Puppentheater-Aufführung „Das Eselein“, ein Märchen der Brüder Grimm;
13 und 15 Uhr: Tiere in der Bibel: Ein Rundgang durch Hof, Stall und Weide.

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Hubert Lebeau
Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel mit den Stadt teilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen
Auflage: 21 300 verteilte Exemplare
Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr,
Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen Dienstag 15 Uhr
Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)
Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 16 vom 1. Januar 2011
Druck: Ehrenklau Druck

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefo - nisch kann man die aktuelle Not dienst apo the ke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 11. August
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Telefon 06172-44696
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Telefon 06171-21711

Freitag, 12. August
Kur-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Telefon 06172-24037

Samstag, 13. August
Apotheke am Holzweg, Oberursel, Holzweg 13, Telefon 06171-51955
Burg-Apotheke,Friedrichsdorf-Burgholzhausen, Königsteiner Straße 22a, Telefon 06007-2525

Sonntag, 14. August
Hof-Apotheke, Louisenstraße 53-57, Bad Homburg, Telefon 06172-22114 + 92420

Montag, 15. August
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Telefon 06171-51038
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Telefon 06172-49640

Dienstag, 16. August
Neue Markt-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 19, Telefon 06172-24316

Mittwoch, 17. August
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Telefon 06172-71449

Donnerstag, 18. August
Bären-Apotheke, Bad Homburg Haingasse 20, Telefon 06172-22102

Freitag, 19. August
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Telefon 06175-636
Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

Samstag, 20. August
Engel-Apotheke, Bad Homburg, Schulberg 7-9, Telefon 06172 -22227

Sonntag, 21. August
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Telefon 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Telefon 06171-917770

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr	**112**
Notarztwagen	**112**
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	**06172/19222**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunusklinik Bad Homburg, Urseler Straße 33, täglich von 19 bis 6 Uhr, sowie von Freitag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr	**06172/19292**
Kinder- und jugendärztliche Notfälle Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 12 Uhr Dr. med. Britta Windhagen Bad Homburg, Hessenring 109	**06172/86486**
Zahnärztlicher Notdienst	**01805/607011**
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	**06172/140**
Polizeistation Oberhöchstadter Straße 7	**62400**
Bereitschaft Stadtwerke Oberursel	**509120**
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	**509121**
Zentrale Notrufnummer (auch nachts) TaunaGas/Stadtwerke/ Wasserversorgung Steinbach	**509205**
Wochenend-Notdienst der Innungen	
Elektro	**06172-3880940**
Sanitär und Heizung	**06172-26112**
Giftinformationszentrale	**06131/232466**

Wolkenbruch und Matsch konnten die Besucher nicht von der Feyerey abhalten: Im tiefen Schlamm tanzten sie bei heftigen Regengüssen zu mittelalterlicher Musik.Foto: ach

So wars im …

(Fortsetzung von Seite 1)

„Was morgen wird? Ich weiß es nicht“, sagte der mittelmäßig verzweifelte Vorsitzende Marcus Keimling in dieser nassen Nacht. Allen Widrigkeiten zum Trotz öffnete der etwas abgetrocknete Markt aber am Sonntag erneut seine Pforten – und abermals strömten Tausende begeisterter Menschen hinein. Zum halben Eintrittspreis, der regulär mit vier Euro für Erwachsene, zwei Euro für mittelalterlich Gewandete und einen Euro für Kinder ohnehin weit unter dem lag, was sonst bei Mittelaltermärkten genommen wird. Der Verlust, den der Verein witterungsbedingt zu verbuchen hat, muss aus den mühsam erwirtschafteten Rücklagen gedeckt werden. „Aber wir sind froh, dass die Veranstaltung vor allem dank des grenzenlosen Entgegenkommens von Landwirt Georg Braun, dem die Wiese gehört, überhaupt stattfinden konnte“, betont Keimling.

Dabei hatte alles ganz sonnig begonnen. Pünktlich um 13 Uhr setzte sich der Festzug mit 30 Mittelaltergruppen und -vereinen zur Eröffnung am „Marktplatz“ in Bewegung. Neben Landrat Ulrich Krebs, Bürgermeister Hans-Georg Brum und seinem Kronberger Amtskollegen Klaus Temmen konnte Herold Colonia auch hoheitliche Gäste begrüßen: Brunnenkönigin Christina I., die dem Herold die Sinne raubte, mit ihrem Brunnenmeister Philipp. Brum freute sich, dass er diesmal nur einen Piratenhut aufgesetzt bekam. Das glaubte ihm jeder, der vergangenes Jahr seine „Hinrichtung“ auf der Wasserguillotine von Ludwig, dem Enterbten, miterlebt hatte. Wie alle anderen folgten auch die Ehrengäste gern der Aufforderung des Herolds: „Saufet und fresset, auf dass ihr Gott wohlgefällig werdet!“

Unverwechselbar ist die mittelalterliche Musik von „Schabernax“: Reineke von Rucilin an der Sackpfeife und Schwafel aus dem Norden mit der Davul-Trommel. Foto: ach

Gelegenheit dazu gab es genug. Zielsicher steuerte das Brunnenpaar gleich die „Ebbelquetscherey“ von Jörg Steden an, um zusammen mit dem unermüdlichen Herbert Odenweller die Apfelpresse fürs Stöffche zu drehen. Daneben schenkte das Alt-Oberurseler Brauhaus sein eigens für den Mittelaltermarkt kreiertes Feyerey-Bier aus. Die beiden nahmen zum ersten Mal am Mittelaltermarkt teil. „Unsere Idee war von Beginn an ein Fest von Oberurselern für Oberurseler. Da war es nur logisch, dass wir sie mit ins Boot holten“, so der Ursellis-Historica-Chef.

Die Gäste genossen das Spiel der „Schabernax“ auf Sackpfeife und Davul-Trommel, die Musik der „Viesematenten“ und die frivolen Lieder der „Renards“, sie ergötzten sich an den beeindruckenden Turnieren und Raufereien der Ritter, sie ließen sich von der kraftvollen Anmut der Greifvögel verzaubern, die erstmals Falkner mit zur Feyerey gebracht hatten, und sie genossen es, den Regen im warmen Bottich beim Bader-Michel abzuwaschen. Neben vielen bekannten war unter den 60 Handwerkern, Wirten, Gauklern und Händlern eine weitere Reihe neuer Gesichter: etwa Christiane und Winfried Treiber aus Heidelberg, die nach uralter Technik Wollpüppchen wickeln und knoten. „Ein Spielzeug, das auch die Ärmsten für ihre Kinder selber machen konnten“, erklärte Christiane, die von der „perfekten Lage“ dieses großen Mittelaltermarktes, seinem „wunderschönen Ambiente und den netten Leuten“ total begeistert war. „Wir sind bestimmt nicht zum letzten Mal hier“, versicherte sie. Ihre Kinder Delphine-Marie (9), Falk-Benedikt (11) und Wolf-Marius (13) unterhielten die Besucher als Bodenakrobatikgruppe „Die Schelme“ mit ihren Kunststücken. Ähnlich äußerten sich Anke und Andreas, die ihre Esel zum Reiten für Kinder mitgebracht hatten. Am meisten beeindruckte sie, dass „die Veranstalter trotz dieses Wetters alles gut im Griff“ hatten.

Taoist Tai Chi ™
innere Künste für Gesundheit
neue Anfängergruppe ab 16. August 2011
immer dienstags von 19 bis 21 Uhr
Wo: Gemeindezentrum Liebfrauen, Berliner Str. 63, Oberursel
Infos : www.taoist-tai-chi.de **Tel.:** 0176 535 242 59

Dampfbahnfahren

Oberursel (ow). Am Sonntag, 14. August, fahren von 10 bis 16.30 Uhr die Minidampfzüge des Dampfbahn Clubs Taunus in der Mainstraße. Zudem kann man die LGB-Anlage besichtigen und selbst einen LGB-Zug fahren. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt kostet 1,50 Euro für Erwachsene und 50 Cent für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren mit Fahrkarte. Fahrkarten für Erwachsene kosten 50 Cent zusätzlich.

Dr. Blechschmidt & Kollegen
Notar und Rechtsanwälte

Helga Fischer
–Rechtsanwältin –
Unsere neue Kollegin, Ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen des Betreuungsrechts.
Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main – Diese Kanzlei bildet aus
Louisenstr. 42 · 61348 Bad Homburg v.d.Höhe
Tel. 06172 - 679260 · Fax 06172 - 679267

Diabetikertreffen

Oberursel (ow). Die Teilnehmer der Selbsthilfegruppe „Diabetiker helfen Diabetikern“ treffen sich am Donnerstag, 18. August, um 19.30 Uhr im Tagungsraum der VersöhnungsgemeindeStierstadt/ Weißkirchen,Weißkirchener Straße 62, zum monatlichen Gespräch. Referent Dr. Romano Kristspricht über das Thema „Diabetes und Augen“.

Kranken- & Altenpflege
24h Pflegeservice Daheim
Bei uns sind Sie in guten Händen, denn Pflege ist Vertrauenssache.
24h Betreuung bundesweit & ambulanter Pflegedienst!
Zugelassen für alle Kranken- und Pflegekassen!
www.pflegeservice-daheim.de
E-mail: info@pflegeservice-daheim.de Telefon: 02751-9209716

Unterstützung für Ursellis Historica

Hochwillkommen war das SPD-Basarteam bei der Feyerey des Mittelaltervereins Ursellis Historica. Schließlich hatten sie einen Scheck über 750 Euro im Gepäck. Das sozial engagierte Team hatte die Summe bei seinem Frühjahrsbasar erwirtschaftet. „Das Geld können wir wirklich gut gebrauchen“, sagte Markus Keimling vom Vorstand des Vereins hocherfreut, „Sie sehen ja selbst, wie es hier aussieht.“ Die Wiesen am Bachpfädchen hatten sich durch die widrigen Witterungsverhältnisse in eine große Schlamm fläche verwandelt, die notdürftig durch Stroh abgestreut worden war. „Nach der großen Feyerey müssen wir die Wiesen natürlich wieder ordentlich herrichten, das wird ganz schön ins Geld gehen“, erklärte das Vorstandsmitglied. Er möchte das Spendengeld deshalb dafür einsetzen, die Wiesen durch Drainagen und einen eingearbeiteten Untergrund besser für das große Lager nutzen zu können, das inzwischen bundesweit Beachtung findet. Ihren nächsten herbstlichen Kleiderbasar plant das SPD-Basarteam allen voran Gabriele Hesse und Brigitte Geißler-Burschil für den 1. Oktober. Foto: bg

Die Sehnsucht nach etwas Besonderem!

Wir sehnen uns nach guter Gestaltung, nach besonderer Qualität, nach ehrlichem Handwerk und wertigen Materialien. Subtilitäten mit Substanz. Für unser ganz persönliches Refugium.
Wir sehnen uns nach
WALTER KNOLL

Die besten Modelle von **Walter Knoll** jetzt komplett neu präsentiert
Meiss
Wohnen Küchen Betten
Louisenstraße 98 • 61348 Bad Homburg • Telefon 0 61 72 - 6 79 00 • info@moebelmeiss.de • www.moebelmeiss.de • Mo. bis Fr. 10 - 19 Uhr • Sa. 10 - 18 Uhr

Ingrid Schiller schaut sich die „Abenddämmerung“ von Elke Sticker genau an. Auch eins ihrer Exponate ist in der Ausstellung zu sehen. *Foto: Klein*

„Getümmel bei Nacht“ und „Abenddämmerung“

Oberursel (hrk). Bei der Ausstellungseröffnung im Hotel Mövenpick Frankfurt/Oberusel ging es diesmal um das Thema „La mer“. Es ist bereits die zweite Ausstellung, die in Zusammenarbeit mit der Galerie Art & More erfolgt. Vier Künstler stellen ihre Werke vor, wobei die in Oberursel gut bekannte Birgit Morgenstern bis zuletzt an ihren neuen Werken arbeitete und so ein Hauch von Farbe so manches Bild begleitete.

„Getümmel bei Nacht“ ist eins der Werke, das große Zustimmung erfuhr. Die zwölfjährige Mercedes meinte beim Anblick des Bilds: „cool“ und ihre 13-jährige Freundin Maggie ergänzte: „super“. Beide waren schwer beeindruckt. Auch sonst kamen die unterschiedlichen Werke der Künstler bestens an. Ob Brandungen oder Boote, Steilklippen oder Strandimpressionen, Ewald Müller, Elke Sticker, Birgit Morgenstern und Wolfgang Schmittenberg brachten Urlaubsgefühle an die Wände des zweiten bis fünften Stocks sowie dem Restaurant und dem Seitenflügel des Hotels. Powerfrau Morgenstern präsentierte ruhige Bilder ebenso wie den „Surfer im Wellentunnel“. Sie arbeitet mit Öl auf Leinwand, Aquarell, Pastellkreide aber zeigte auch Ätzradierungen. Elke Stickers Bilder zeichnen sich durch das mit Farben verwandte Material aus. Bei ihr heißt es, mit den Händen schauen, fühlen und erleben. Von Freunden bekam sie gerade wieder frischen Sand aus Fort Lauderdale in Florida mitgebracht. Aber auch mal Verpackungsmaterial hält mal her fürs Bild. So entstehen Hügel und Berge, Pflanzen, Strände und Korallenriffe „zum Anfassen“.

Farblithograf und Grafik-Designer Ewald Müller zeigt seine Leidenschaft fürs Segeln und das Meer mit Werken wie dem „Leuchtturm“, dem „Segelschiff“ aber auch der „Oldtimer-Yacht“.

Wolfgang Schmittenberg, der zur Vernissage von seiner Frau Ingrid Schiller, einer ebenfalls bekannten Künstlerin aus Oberursel, vertreten wurde, zeigte Werke in Acryl und Pastell. Gemalt habe er sie im Urlaub in der Südbretagne, erzählte seine Frau. Er gehe an den Stand und packe einfach die Staffelei aus. Entstanden sind dabei „Bucht Le Pouliguen“, „Batz-sur-Mer“ und aus einem anderen Urlaub „Felsen auf Mallorca“. Der etwas scheue Künstler ist selten in Ausstellungen zu erleben. Seine Landschaften strahlen Natur pur aus, denn man findet niemals Menschen darauf. Seine Frau hat im Foyer des Hotels „La valse de l’ocean“ hängen und selbst Tochter Fiona hat sich mit ersten Bildern bei Ausstellungen im Rathausfoyer schon bekannt gemacht. Hotelchef Frank Metlicar begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste und eröffnete das passende Büfett mit Sushi, Thunfischkompositionen, Shrimpscocktail, eingelegten Zucchini und diversen Salaten, Dazu wurden im Garten frisch gegrillt Huhn, Schwein und Shrimps gereicht.

Wer sich die Werke im Hotel Mövenpick Frankfurt/Oberursel im Zimmersmühlenweg ansehen möchte, stellt fest, dass die Bilder mit unterschiedlichen Pappmuscheln gekennzeichnet sind und so verraten, von welchem Künstler sie sind. Begleitet wurde der Abend von Joachim Bank am Klavier und Konstantina Tsitlakidou am Saxophon. Sie war bei der letzten Ausstellung noch mit ihren Bildern im Mövenpick vertreten. Bis 24. Oktober kann man sich Urlaubserinnerungen durch „La mer“ im Mövenpick zurückholen.

SPD-Senioren besuchen Possmann

Oberursel (ow). Die Senioren der SPD-AG 60 plus besuchen am Donnerstag, 25. August, die Frankfurter Apfelweinkelterei Possmann. Die Herstellung des Stöffsche, Reifung und Abfüllung stehen im Mittelpunkt des Besuchs. Treffpunkt ist am Bahnhof um 12.55 Uhr an der Unterführung am Fahrstuhl.

Flohmarkt im Seniorentreff

Oberursel (ow). Im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, findet am Samstag, 13. August, von 9 bis 13 Uhr ein Flohmarkt statt. Für Essen und Trinken ist mit Kaffee, Tee und Kaltgetränken sowie hausgemachten Waffeln und Grillwürstchen gesorgt. Zusätzlich bietet der Seniorentreff zu allen Flohmarktterminen bis September Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, ihre gebrauchten Sachen im Hof des Seniorentreffs zu verkaufen. Eine Gebühr muss nicht bezahlt werden. Tische oder Decken müssen selbst mitgebracht werden. Interessierte Kinder und Jugendliche müssen sich vorher im Seniorentreff unter Tel. 585333 anmelden.

Fünftklässler bezogen ihre Klassen im Gymnasium-Neubau

Oberursel (hrk). Am Dienstag wurden im Rahmen einer Einschulungsfeier in der Stadthalle Oberursel 213 neue Gymnasiasten in sieben Klassen eingeschult. Zuvor hatten die Kinder und Eltern die Gelegenheit, einen ökumenischen Gottesdienst in der Liebfrauenschule zu besuchen.

Die Stadthalle war bis zum letzten Platz gefüllt. In den ersten Reihen durften die neuen Fünftklässler sitzen. Das Gymnasium hatte für „seine Neuen“ ein schönes und abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Es bestand aus musikalischen und sportlichen Beiträgen sowie aus dem Bereich Theater. Die bisherigen Schüler und Lehrer waren hier mit großem Engagement aktiv.

In diesem Jahr erwartet die neuen Fünftklässler eine weitere einmalige Besonderheit. Sie durften den Neubauteil B einweihen, der wenige Tage zuvor endgültig fertiggestellt worden war. Dieser Teil wurde durch ein rotes Band mit Schleife eingehüllt, das die Kinder feierlich durchschneiden durften. Es leuchtete schon morgens, doch es dauerte noch ein bisschen, bis die Zeremonie der Einschulung vorbei war und man endlich die neuen Klassenräume in Beschlag nahm.

Mit einem roten Band mit großer Schleife war der Neubau dekoriert worden. *Foto: Klein*

In der Begrüßungsansprache hat Schulleiter Volker Räuber sein Versprechen eingelöst, das er den Kindern am Tag der offenen Tür gegeben hatte. Er wollte die Kinder mitnehmen auf eine fiktive 80 Kilometer lange Floßfahrt durch den Grand Canyon. Die Fahrt steht als Metapher für die achtjährige Gymnasialzeit an der Schule. Dabei beschrieb Räuber die unterschiedliche Situation, die ein Fluss zeigen kann. Er ging auf das stabile und wendige Floß ein, das gleichsam für die gute pädagogische Arbeit der Schule und das gute neue Gebäude steht. Weiter steuern erfahrene und engagierte Pädagogen der Schulen das Floß über die nächsten Jahre. Dabei stellte er namentlich die neuen Klassenlehrer vor. Willkommen in der „Schule der Zukunft“ heißt es und wenn man das neue Gebäude betrachtet freut man sich für die Schüler über das helle und freundliche Ambiente, das zum Verweilen einlädt. Mosaikbilder im Treppenhaus und helle Farben an den Wänden eingerahmt von hellgrünen Akzenten – das macht Spaß und so kam einem als Antwort, ob die neuen Räume denn gefallen, ein 30-stimmiges „Jaa“ entgegen in der Klasse 5a, die diese gerade bezogen hatten.

Ihre Klassenlehrerin Christiane Schichtel hat drei Mentoren, die ihr zur Seite stehen: Mona, Miriam und Julian, alles Schüler der 9. Klasse. Bevor es auf die Plätze ging, wurde ein „Kennenlern-Spiel“ gemacht, denn die Schüler, die sich noch nicht kennen, mussten sich nach dem Alphabet aufstellen, so kam man sich gleich näher und lernte nebenbei die Vornamen der Klassenkameraden. Fünf Minuten hatten sie Zeit dafür und sie schafften es auch. Dafür bekamen die Schüler erst einmal einen dicken Applaus von Lehrerin und Mentoren.

Als sie auf ihrem Stuhl Platz genommen hatten, wurden die Schulplaner verteilt, die sofort mit dem Namen versehen werden sollten.

Die Schulplaner sind Hausaufgabenheft, Stundenplan, Infostelle und vieles mehr. Man findet Notfallnummern, wie regelmäßige Gymnasiumstermine, Informationen zur Schule und auch die Schulvereinbarung. Eine Notenübersicht, damit man genau weiß, wo man steht und auch die Hausordnung, Brandschutzverhalten sowie schulische Informationen wie gängige mathematische Formeln und Grammatik-Tipps.

Dass die Fünftklässler in dieses Gebäude einziehen konnten, ist schon etwas Besonderes. Nach den Abbrucharbeiten auf dem 14 000 Quadratmeter großen Gelände begannen im September 2009 die Bauarbeiten auf der Baustelle am Gymnasium mit dem Aushub der Baugrube. In der tiefsten Baugrube des Schulbauprogramms wurde im April 2010 die Grundsteinlegung gefeiert.

Nun, 15 Monate später, ist der erweiterte Rohbau des Gesamtkomplexes fertiggestellt, die Arbeiten an den Fassaden sind im vollen Gange, der technische und der allgemeine Innenausbau sind ebenfalls in Arbeit und der erste Teil des Erweiterungsbaus, der sogenannte Gebäudeteil B wurde gerade bezogen. Die Klassenräume wurden mit Schulmobiliar sowie15 neuen interaktiven Tafeln ausgestattet. Neben dem ersten Erweiterungsbau entstehen noch zwei weitere Gebäude an der Zeppelinstraße, in denen ebenfalls Klassenräume untergebracht werden. Entlang der Berliner Straße befindet sich ein dreigeschossiger Gebäudekomplex, in dem später die naturwissenschaftlichen Fachklassen angesiedelt sind. Ebenfalls zur Berliner Straße hin entsteht zurzeit im Untergrund die Drei-Feld-Sporthalle mit Tribüne und zweistöckigem Umkleidetrakt. Angrenzend an die Sporthalle wird eine Tiefgarage mit 114 Stellplätzen gebaut. Über der Tiefgarage befinden sich später die Aula und die Mensa sowie weitere Fachräume für Kunst und Musik und den Ganztagesbetrieb der Schule.

Der neue Pausenhof erstreckt sich dann von Aula und Mensa über das Dach der Drei-Feld-Sporthalle hinweg bis zum Altbau.

„Als Nächstes sollen die Sporthalle und die Tiefgarage fertiggestellt werden. Die Inbetriebnahme dieser Bauteile wird zum Jahresende erfolgen“, plant Landrat Krebs. Für die gesamte Baumaßnahme am Gymnasium Oberursel investiert der Hochtaunuskreis inklusive Nebenkosten rund 57 Millionen Euro. Knapp 17 Millionen davon werden durch das Konjunkturprogramm des Landes finanziert.

Die Schüler der Klasse 5a des Gymnasiums freuen sich über die schönen hellen Räume im Neubau B. *Foto: Klein*

Forstwirtschaftsmeister Michael Hansel baut mit den Kindern eine Holztreppe. *Foto: bli*

Pferde, Hunde und kleine Teichbewohner

Von Stefan Blindenhöfer

Oberursel. Zwei Kröten sind es, die sich unter dem kleinen Holzstück verstecken und die Förster Johannes Schwed mit sicherem Griff ans Tageslicht befördert. Behutsam verschwanden sie in mitgebrachten Becherlupen und können nun ausgiebig begutachtet werden.

Mit dem Förster sind viele Kinder mit ihren Eltern zu einer Käferführung in den nahen Wald aufgebrochen und zu untersuchen gab es eine Menge. Käfer an Stöcken, Holzklötzen und Rinden warteten darauf, entdeckt zu werden, ein Pilz, der aussieht wie ein Tintenfisch und ziemlich streng nach Aas riecht, konnte aufgestöbert werden, sogar zwei Rehbetten, von Rehen freigescharrte Flächen zum Niederlegen, wurden ausfindig gemacht. „Die sind noch warm, da müssen eben noch Rehe drin gelegen haben“, ist sich Schwed sicher. Auch die Unterschiede zwischen japanischen und europäischen Lärchen, erkennbar an den Zapfen, konnten in Erfahrung gebracht werden. „Die Führung schult den Blick für die vielen Überraschungen, die der Wald auf Schritt und Tritt bereithält“, erklärt Schwed, „die Kinder sollen Anstöße bekommen, wo genau sie suchen können, und sie sind sehr schnell Feuer und Flamme.“

Im Oberurseler Schulwald herrschte Hochbetrieb. Viele Familien mit ihren Kindern waren zum diesjährigen Waldfest in die „Häschenschule“ gekommen. Der Natur auf der Spur waren die Kinder bei der „Waldlernrallye“, betreut vom Kinderbüro und der Umweltberatung der Stadt. Am Teich konnten Libellenlarven, Bachflohkrebse oder kleine Fische mit Köchern herausgefischt und anschließend in der Becherlupe bestimmt werden. „Unter dem Steg findet man ganz viele Moderlieschen“, berichtet der elfjährige Fabian, „in kurzer Zeit habe ich schon fünf Fischlein gefangen.“ Auch ein Rollegel wird näher beobachtet, unterstützt von Jens Gessner, der den Kindern beim Bestimmen hilft. Geschick war dann gefragt beim Wahrnehmen der Materialien auf dem Gefühlspfad und beim Ertasten von Walnüssen, Tannenzapfen, Steinen, Eicheln, Kastanien und Holz in den aufgestellten Boxen oder beim Geschicklichkeitsparcours. Auch das Memory mit den Naturmaterialien in den bunten Bechern war ebenso wie die Goldwaschanlage sehr gefragt. Am Insektenhotel konnten die Kinder kleine Insekten aus lufttrockenem Ton basteln, Schnecken, Käfer und Raupen entstanden hier, auch ein Igel war dabei. Auf großes Interesse der Kinder stieß natürlich wieder das Bemalen der „Häschen“, fast 800 Exemplare waren dazu vorbereitet worden. „Das ist wie in jedem Jahr der Renner“, erklärte Bettina Schuster-Kunovits. „Wie übrigens der gesamte Schulwald“, ergänzte sie, „für die Kinder erschließt sich spielerisch und aufgabengeleitet an den Stationen der Rallye die Komplexität ökologischer Zusammenhänge, so dass sich bei den Kindern ein Natur- und Umwebewusstsein entwickeln kann“. Als ein Klassenzimmer ohne Wände, als ein großes Freiraum-Laboratorium verstehe sich der Schulwald, so Schuster-Kunovits, gemeinsam mit den Lehrkräften der Schulen und Kindertageseinrichtungen könne die Entwicklung des Selbstwertgefühls der Kinder gefördert werden. „Die Kinder nehmen sich als Teil der natürlichen Vielfalt wahr und lernen, die Natur zu verstehen und zu schätzen“, bekräftigte Schuster-Kunovits.

Alphornbläser Josef Bachmann und Rudi Zeradnik erfreuten die Besucher des Waldfests mit passender Musik. *Foto: Blindenhöfer*

Wie in den Jahren zuvor stieß das alte Schloßborner Sägewerk auf großes Interesse. Die „Holzwürmer“ Helmut Tilp und Nico Müller demonstrierten eindrucksvoll, wie vor fast 100 Jahren aus einem Baumstamm Bretter gemacht wurden. Hinter dem Sägewerk ging es robust zu: Forstwirtschaftsmeister Michael Hansel war damit beschäftigt, mit Hilfe der Kinder eine „Aussichtsplattform“ anzufertigen. Bretter mussten geschnitten, Stufen in Baumstümpfe geschlagen und eine Treppe gezimmert werden. Hansel hatte an diesem Tag zusammen mit Daniel Funk und Mathias Brand das Forst-Entertainment übernommen und war vielbeschäftigt im Einsatz. Den Unterschied heutiger Holzernte mit Kettensägen zum Fällen der Bäume in vergangenen Tagen mittels Axt und Handsäge sowie dem Räumen zweier geschlagener Fichten durch zwei Rückepferde demonstrierte Förster Brand am Nachmittag den interessierten Besuchern. „Quasi die ökologische Variante des Traktors“, so beschrieb Brand den Einsatz der beiden mächtigen Pferde. Ein weiterer Höhepunkt des Sommerfestes war die Vorführung des Jagdvereins Bad Homburg. Gezeigt wurde, wie die Hunde als Vorsteher Wild anzeigen und wie sie mit verschiedenartigen Hand-, Sicht- und Pfeifsignalen geführt werden können, um die Jäger bei der Jagd zu unterstützen. „Die Hunde spüren Wild auf, das der Jäger dann im Rahmen des Tierschutzes erlegt, sie jagen dabei nicht lautlos, so dass sie für das Wild einschätzbar sind“, erläuterte Ralf Fehler, „man sieht bei unserer Demonstration auch, dass die Hunde keine abgerichteten Bestien sind, sondern Familienhunde mit spezieller Ausbildung.“

Erster Stadtrat Dieter Rosentreter, der Vorsitzende des Fördervereins, begrüßte im Beisein von Brunnenkönigin Christina I., Bürgermeister Hans-Georg Brum, Landrat Ulrich Krebs, Kronbergs Bürgermeister Klaus Temmen und Kämmerer Thorsten Schorr die schon zu früher Stunde zahlreich erschienenen Besucher und dankte vor allem den vielen engagierten Helfern. Über einen Scheck in Höhe von 800 Euro des Oberurseler Friseursalons Richie Sanders Hair World konnte sich der Förderverein freuen. „Gerne unterstützen wir nachhaltige Projekte des Schulwalds“, unterstrich Jörg-Peter Schultheis bei der Übergabe des Schecks an Rosentreter und Schuster-Kunovits.

Die Gäste, mit Getränken, Gegrilltem, belegten Stangen, Kaffee und Kuchen versorgt, waren sehr angetan von der Arbeit des Schulwalds und vom fröhlichen Waldfest. Rainer Schulz-Isenbeck vom Vorstand des Fördervereins zeigte sich erfreut über die große Beteiligung, insbesondere über die vielen Familien mit ihren Kindern. „Unser Waldfest ist wieder ein voller Erfolg, trotz unbeständigen Wetters haben viele den Weg zu uns gefunden“, freute sich Schulz-Isenbeck, „unser Programm hat alle Generationen angesprochen.“ Auch Rosentreter zeigte sich sehr angetan, „wir haben über den Tag verteilt deutlich über 1000 Besucher gehabt“. Mit den Klängen der beiden großen Alphörner, die Josef Bachmann und Rudi Zeradnik vom Alphornduo „Taunus-Bläser“ mitgebracht hatten und einem gehörigen Gewitterregen fand das diesjährige Waldfest seinen Abschluss.

Rheuma-Liga

Hochtaunus (how). Die Rheuma-Liga-Selbsthilfegruppe Hochtaunus lädt ein zum Erfahrungsaustausch am Samstag, 13. August, um 15 Uhr in die Wicker-Kliniken in Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 47, 13. Stock. Gäste sind willkommen.

Orkas-Stammtisch

Oberursel (ow). Der nächste Stammtisch des Karnevalvereins „Orkas 08“ findet am Mittwoch, 17. August, um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zur Linde“ in Weißkirchen statt.

Juwelier Rubin
Gold-Fachmann & Juwelier … seit über 20 Jahren
GOLD-ANKAUF
Höchstpreise und sofort bar!
Schmuck, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Münzen, Barrengold, Platin Brilliant Schmuck, Silberbesteck 800er sowie Nobeluhren.
Vorstadt 14, Oberursel, Tel.: 06171 / 50 89 99

Dieter Rosentreter und Bettina Schuster-Kunovits vom Förderverein freuen sich über eine Spende von Richie Sanders Hair World, überreicht durch Jörg-Peter Schultheis. *Foto: bli*

Alexej Gerrassimez gestaltet das 200. Konzert des Kulturkreises in der Kreuzkapelle.

200. Konzert des Kulturkreises mit „Percussion pur“

Bommersheim (ow). Alexej Gerrassimez spielt in der Kreuzkapelle im alten Friedhof Bommersheim ein Konzert zum „Tag des offenen Denkmals“ am Sonntag, 11. September, um 18 Uhr. Veranstalter ist der Kulturkreis, der damit sein 200. Konzert initiiert. Unter dem Motto „Percussion pur“ wird sich der junge Schlagzeuger Alexej Gerassimez dem Publikum im Konzert zum „Tag des offenen Denkmals“ präsentieren. Er spielt Werke von Paul Smadbeck, Mark Glentworth, Javier Alvarez, Iannis Xenakis, Eric Sammut und eigene Kompositionen. Dabei wird er unterschiedliche Percussions-Instrumente vorstellen.

Der erst 24-Jährige hat an mehreren Wettbewerben erfolgreich teilgenommen und erste Preise gewonnen, wie beim Internationalen Marimba Festival Nürnberg, der European Union Competition of Youth for Marimba und beim Tromp Percussion Competition in Eindhoven. Alexej Gerassimez ist Preisträger und Stipendiat der Bundesauswahl Konzerte junger Konzerte des Deutschen Musikrats 2011/2012.

Er konzertierte beim Schleswig-Holstein Musik Festival, bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen und bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, wo er zudem gemeinsam mit seinem Bruder Nicolai 2006 mit dem Ensemblepreis ausgezeichnet wurde. Als Solist war er mit dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, dem Beethoven Orches ter Bonn, den Bochumer Symphonikern, dem Orchester der Philharmonie Münster und dem Folkwang Kammerorchester Essen zu hören. Ende 2009 veröffentlichte der dänische Verlag „Edition Svitzer" eine Komposition des jungen Musikers, die bereits in zahlreichen Ländern aufgeführt wurde.

Karten zu 18 und 14 Euro, ermäßigt 14 und zehn Euro für Schüler und Studenten, sind erhältlich beim OK-Service, Kumeliusstraße 8, Tel. 587299 oder an der Abendkasse am Konzerttag ab 17.15 Uhr. Weitere Informationen unter www.kulturkreis-oberursel.de.

Sommerfest im Haus Emmaus

Oberursel (ow). Das Haus Emmaus, Ebertstraße 11, feiert am Samstag, 13. August sein Sommerfest. Die Gäste erwartet ab 15 Uhr im Garten ein buntes Programm mit den Hits der „Oldies“, der Seniorentanzgruppe Oberursel und eine großen Tombola.

Möbelhaus STUCHLIK
mit Küchen- und Bettenstudio
Oberursel – Obere Hainstraße 3
Tel. 06171/52721

Fledermausnacht im Hessenpark

Hochtaunus (how). Der BUND-Ortsverband Usingen-Neu-Anspach lädt für Freitag, 12. August, 20 Uhr, zur Fledermausnacht in das Freilichtmuseum Hessenpark ein. Der Einführungsvortrag findet im Seminarraum des Freilichtmuseums statt. Danach brechen die Teilnehmer zu einer Nachtwanderung auf, um die kleinen „BAT-Men“, die bei Einbruch der Dunkelheit auf Futtersuche gehen, zu finden. Der Diplom-Biologe Michael Orf wird sie mittels eines Frequenzumwandlers orten und die Besonderheiten der verschiedenen Arten zeigen.

Die Veranstaltung ist für Groß und Klein geeignet und endet gegen 23 Uhr. Wetterfeste Kleidung und eine Taschenlampe sollten nach Möglichkeit mitgebracht werden. Die Teilnahme und der Eintritt in das Freilichtmuseum Hessenpark für diese Abendveranstaltung sind frei; der BUND würde sich aber über Spenden freuen.

Grüner Stammtisch

Oberursel (ow). Die Grünen Oberursel laden für den Donnerstag, 11. August, ab 20 Uhr ins Artcafé Macondo in der Strackgasse zum monatlichen Stammtisch ein. Der Vorstand des Ortsverbandes und grüne Stadtverordnete stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Sommerfest der Aumühlenresidenz Oberursel

Mit buntem Unterhaltungsprogramm
–inklusive Kinderanimation –
am Samstag, 20. August 2011
von 12–18 Uhr.
Sie sind herzlich eingeladen uns zu besuchen.
Wir freuen uns auf SIE!
Aumühlenstraße 1a · 61440 Oberursel
Telefon 0 61 71 / 629 0
Telefax 0 61 71 / 629 999
E-Mail: info@aumuehlenresidenz-oberursel.de
www.aumuehlenresidenz-oberursel.de

Beratungstag der VHS für Digitalkameras

Oberursel (ow). Digitalkameras können viel – für manche Besitzer zu viel, um noch die Übersicht zu behalten. Dabei könnte alles so einfach sein, meint der Berufsfotograf Willi Mulfinger, der am 13. August in der Alten Post, Oberhöchstadter Straße 5, einen ganzen Tag lang für individuelle Beratungen zur Verfügung steht. Begriffe wie Megapixel, Auflösung odert Weißabgleich werden „entzaubert“ und außerdem geht es um wichtige Kameraeinstellungen, um gute Bilder zu produzieren. Die Teilnehmer des Beratungstags der Volkshochschule Hochtaunus erhalten so die Möglichkeit, innerhalb von 45 Minuten die Fragen zu stellen, die ihnen ihre Gebrauchsanleitung bisher nicht beantworten konnte. Zu jeder vollen Stunde beginnt eine neue Beratungsphase: die erste um 10, die letzte um 16 Uhr. Vorgebuchte Besucher (trotzdem freie Zeitwahl) entrichten eine Standardgebühr von 15 Euro, die Gebühr für spontan erscheinende Gäste beträgt 20 Euro.

Vortrag über Amalgamentfernung

Oberursel (ow). Der Bundesverband der Beratungsstellen für Umweltgifte (BBFU) wird am Samstag, 20. August, um 15.30 Uhr im Gemeindezentrum der Kirche Heilig Geist, Dornbachstraße 45, seine jährliche Mitgliederversammlung abhalten. Zuvor wird um 13.30 Uhr der Zahnarzt Dr. Wilhelm Schüler einen öffentlichen Vortrag mit anschließender Diskussion zum Thema „Amalgamentfernung – Störfelder – Zahnherde“ halten. In diesem Vortrag werden die Zusammenhänge zwischen Giftbelastungen im Zahn- und Kieferbereich und deren Auswirkungen auf den Gesamtorganismus dargelegt. Die fachgerechte Sanierung dieser chronischen Belas tungen steht im Mittelpunkt.

Familienfest der Kirchen im Camp King

Oberursel (ow). Am Sonntag, 14. August, beginnt das ökumenische Familienfest im Camp King-Park um 11 Uhr mit einem Got tesdienst. Das Thema des von der evangelischen Kirche Heilig Geist (Pfarrerin Cornelia Synek) und der katholischen Kirche St. Hedwig (Diakon Jan Klementowski) gestalteten Gottesdiensts, der von der Band „Jambo“ begleitet wird, heißt „In Deinen Händen steht die Zeit“. Nach dem Gottesdienst bietet der Sportclub Eintracht Oberursel Gegrilltes zum Mittagessen an. Weiterhin ist im Kaffeehauszelt Zeit für Begegnung und Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Die Kindertagesstätte Eichwäldchen und das Familienzentrum Rosengärtchen halten Spielangebote für Kinder bereit und das Forum Nord ist mit einem Infostand vertreten.

„Schaa & Schambes“ sind im Aumühlenhof der Aumühlenresidenz zu Hause.

Schaa: Die Schul hat aagefange, jetzt sieht mer widder viele „I-Männscher“ wie se uff em Schulwesch sind.

Schambes: Horsch, uff em Schulwesch unnerwegs sind aach „I-Frauscher“, iss dess klar?

Schaa: Iss gut, es kann ja sein, dass so kleine Schulaafänger schon wisse was emanzipiert heißt.

Schambes: Wobei jetzt am Schulaafang abber aach e paar annern wischdische Sache net fehle derfe.

Schaa: Klar, e Handy, was die Oma dem Enkelsche zum Start ins neue Lebe geschenkt hat.

Schambes: Womöschlisch hat de Obba noch aans druffgesetzt unn en „Lerncomputer“ beigesteuerd.

Schaa: Was kann da noch schief gehe, wenn der Weg der Hochbegabung uff die Art vorprogrammiert iss?

Schambes: Eischentlisch nix, nur uffbasse müsse die Mammas unn Babbas schon, um ab unn an „Stolperstaa“ uff em Lebensweg von ihrm Liebling wegzuräume – gelle. WW

LUDWIG REITER
WIEN 1885

Jetzt auch für Herren!

EW · Moden
Elfi Wagner-Spitzenberg
IN KRONBERG – UNVERWECHSELBAR!

Wilde Verfolgung durch Weißkirchen

Weißkirchen (ow). Die Polizeistation Oberursel erhielt am Sonntag, 7. August, um 11.15 Uhr einen Anruf, dass in Weißkirchen eine Frau in einem Auto versuche, etwas in Brand zu setzen. Noch während sich die Streife auf der Anfahrt zur Frankfurter Landstraße befand, wurde nachgemeldet, dass sich der Wagen mittlerweile in Bewegung gesetzt und bereits eine rote Ampel missachtet habe. Durch eine Streife konnte der Wagen in der Kurmainzer Straße fahrend gesichtet werden. Doch die Fahrerin missachtete sämtliche Anhaltezeichen. Ein zur Unterstützung entgegenkommender Streifenwagen mit eingeschaltetem Blaulicht und Martinshorn wollte die Fahrerin durch Blockieren des Fahrstreifens stoppen. Die Frau hielt jedoch mit unverminderter Geschwindigkeit auf den Streifenwagen zu, so dass dieser ausweichen musste, um einen Frontalzusammenstoß zu verhindern.

Bei der nun folgenden Verfolgungsfahrt konnte sich schließlich eine Streife vor die Flüchtige setzen und diese bis zum Stillstand herunterbremsen. Als ein Polizeibeamter auf den Wagen zuging, gab die Frau plötzlich wieder Gas und hielt unmittelbar auf den Beamten zu. Der konnte sich nur mit einem beherzten Sprung in den Streifenwagen gerade noch retten. Die Frau rammte seitlich den Streifenwagen und beschädigte besonders die noch geöffnete Fahrzeugtür, die fast abgerissen wurde. Die sich fortsetzende Flucht, die sich über eineinhalb Kilometer erstreckte, konnte nur dadurch gestoppt werden, dass der Wagen der Flüchtenden in der Frankfurter Landstraße durch eine weitere Streife von der Straße gedrängt wurde. Auch dabei kam es zu Berührungen zwischen dem Streifenwagen und dem Fluchtfahrzeug. Bei der Festnahme leistete die Frau erheblichen Widerstand. Sie versuchte, die Beamten zu schlagen und zu beißen.

Die Hintergründe der „Chaosfahrt“ der 42-jährigen Oberurselerin dürften nach ersten Erkenntnissen der Polizei in einer starken psychischen Erkrankung liegen, weshalb die Frau im Anschluss in ein psychiatrisches Krankenhaus eingewiesen wurde.

Bei dem Einsatz entstand an den Streifenwagen ein geschätzter Schaden von 15000 Euro. Aufgrund der Schwere der Straftat wur de durch den Bereitschaftsrichter eine Blutentnahme angeordnet.

Maskierter Räuber kam ins McDonald’s

Oberstedten (ow). Eine bislang unbekannte maskierte Person kam am Sonntag, 7. August, um 1.10 Uhr in die MacDonald’s-Filiale in der Hans-Mess-Straße. Der Mann bedrohte die Angestellten mit einer Schusswaffe und forderte die Herausgabe von Bargeld. Nachdem ihm das in der Kasse befindliche Geld übergeben worden war, flüchtete er in unbekannte Richtung. Die von der Polizei sofort eingeleiteten Fahndungsmaßnahmen blieben erfolglos.

Über den Buchhübel, den höchsten Punkt des Schleizer Dreiecks, scheint die LCR-Suzuki von Kurt Hock und Enrico Becker fast zu schweben.Foto: Lebeau

Die Meisterschaftsführung für Hock/Becker hält noch

Hochtaunus (leb). Die Führung in der Meisterschaftswertung hat gehalten, aber zum Sieg hat es für Kurt Hock und Enrico Becker vom Motorsportclub Bad Homburg beim Seitenwagenrennen in Schleiz nicht gereicht. Den 2. Platz haben sich der Oberurseler und sein Beifahrer aus Drübeck allerdings nicht nehmen lassen.

Das Rennen auf dem legendären Schleizer Dreieck vor den Toren des ostthüringischen Städtchens ist das einzige der acht Veranstaltungen im Kalender der Internationalen Deutschen Motorrad-Meisterschaft, das auf einem Kurs mit normalen Landstraßen ausgetragen wird. Auch auf der seit einigen Jahren verkürzten Version stellt die Berg-und-Talbahn die größten Anforderungen an Fahrer und Beifahrer im ganzen Jahr. Auch das Material muss weitaus mehr aushalten als auf einer permanenten Rennstrecke.

Sowohl Hock/Becker als auch ihre Verfolger Päivärinta/Hänni (beide LCR-Suzuki) waren in diesem Frühjahr bereits bei den beiden Weltmeisterschaftsläufen in Schleiz unterwegs gewesen. Diese beiden Gespannteams dominierten auch das Training am Samstag, wobei Kurt Hock und Enrico Becker den ursprünglichen Rückstand auf die finnisch-schweizerische Paarung von zwei Sekunden im abschließenden Qualifying wenigstens halbieren konnten. Näher kamen sie an die amtierenden Weltmeister allerdings nicht heran.

Bis die 19 Gespannteams am Sonntagnachmittag in die Startaufstellung rollten, hatte Petrus seine Himmelsschleusen wieder geschlossen und sogar einige Sonnenstrahlen ins thüringische Vogtland geschickt, so dass sich im Gegensatz zu den Soloklassen die Frage „Regen- oder Trockenreifen“ gar nicht erst stellte. Den Start entschied Kurt Hock zu seinen Gunsten, aber am Ende der ersten Runde konnte sich Pekka Päivärinta an seinem deutschen Konkurrenten vorbeischieben. Der Oberurseler gab sich nicht geschlagen und eroberte mit einem Überraschungsmanöver in der ersten Kurve nach Start-und-Ziel die Führung zurück. Hock/Becker hielten die Spitzenposition – bis am Ende der zweiten Runde das Rennen mit der roten Flagge abgebrochen wurde. Im hinteren Mittelfeld waren sich am Buchhübel, dem höchsten Punkt der Strecke, Kiser/Micheletto und Ruppert/Bernhardt in die Quere gekommen. Rupperts Gespann überschlug sich und muss te geborgen werden, bevor das Rennen nach einer knapp halbstündigen Unterbrechung ein zweites Mal gestartet wurde. Da Nachtanken nicht möglich war, reduzierte die Rennleitung das Rennen auf die Sprintdistanz von zwölf Runden. Wieder gelang Kurt Hock das Kunststück des besten Starts und er führte das noch 17 Gespanne umfassende Feld in die erste Runde. Wiederum gelang es Päivärinta/Hänni in der Schikane vor Start-und-Ziel, die Führung zu übernehmen. Diesmal ließ sich der finnische Weltmeister am Ende der Geraden nicht überrumpeln. Päivärinta/ Hänni blieben vorn und bauten ihren Vorsprung auf Hock/Becker bis ins Ziel auf 16,3 Sekunden aus. Im Cockpit des Hock-Gespanns zeigte eine Warnleuchte von der ersten Runde an einen Elektronikfehler an, der bereits einmal kurz im Training aufgetreten war. Beim Siegerinterview gratulierte Kurt Hock dem Sieger: „Gegen den Speed von Pekka konnten wir heute nichts entgegensetzen. Er hat verdient gewonnen.“

Vor den beiden letzten Rennen auf dem Red Bull-Ring in Österreich und in Hockenheim haben Hock/Becker nun noch einen Vorsprung von zehn Punkten auf Päivärinta/Hänni. Auf dem dritten Platz sowohl im Rennen von Schleiz als auch in der IDM-Wertung folgen Mike Roscher und Sven Polchow mit einer LCR-BMW.

Kurt Hock (links) gratuliert Pekka Päivärinta zum Sieg in Schleiz.Foto: Lebeau

Personen

Helgrid Buhlmann ist die neue Heimfürsprecherin der Vitos Tagesstätte Haus Bornberg. Die Hauptaufgabe der 59-jährigen Oberurselerin besteht darin, für die Anliegen der Klienten in der gerontopsychiatrischen Tagespflegeeinrichtung einzutreten und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. „Neben der Interessensvertretung ist mir als Heimfürsprecherin wichtig, Klienten und deren Angehörigen auch die Bedeutung der Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht nahe zu bringen“, erklärte Buhlmann anlässlich ihrer Amtseinführung. Die ehemalige kaufmännische Angestellte engagiert sich in ihrer Freizeit auch für die „Lebenshilfe Hochtaunus“ und hat in diesem Zusammenhang an zahlreichen Fortbildungs- und Fachvortragsveranstaltungen teilgenommen. Weitere Verknüpfungspunkte zu ihrer jetzigen Funktion ergeben sich außerdem durch ihre jahrelange Tätigkeit als ehrenamtliche Betreuerin einer älteren Dame, aber auch durch persönliche Erfahrungen im familiären Umfeld.

Die Oberurseler Woche im Internet:

www.hochtaunusverlag.de

Miele·BOSCH·SIEMENS· AEG·LIEBHERR · Neff · Jura · Nivona
HORN HAUSGERÄTE
➤ über 300 Markengeräte auf Lager ➤ Stand- und Einbaugeräte bis zu 50% reduziert
➤ Einbau inclusive (wenn Anschluss) ➤ Profi Küchenmodernisierung
➤ Meisterkundendienst + Ersatzteile ➤ Lieferung FREI HAUS!!! ➤Reparatur ALLER Marken
Ober-Eschbacher Straße 3, 61352 Bad Homburg/Ober-Eschbach
Email: badhomburg@horncenter.de
IHRE PREISANFRAGE: ➤ 06172/6816717

Halbjahresprogramm mit Vorträgen und Laubhüttenfest

Hochtaunus (how). Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit (GCJZ) Hochtaunus hat ihr Programm für die zweite Hälfte des Jahres vorgelegt. Da möglichst viele Menschen aus unterschiedlichen Bereichen damit angesprochen werden sollen, sind sehr unterschiedliche Veranstaltungsorte vorgesehen. Wenn nicht anders angegeben, werden die Veranstaltungen um 19.30 Uhr stattfinden.

Ein erster Programmpunkt ist eine Halbtagesfahrt (24. August) zum Jüdischen Friedhof in Seulberg und nach Friedberg vorgesehen. In Seulberg haben bis 1866 Juden aus vielen Gemeinden der Umgebung ihre Toten bestattet. Friedberg, das zum Beispiel um 1600 mit etwa 500 jüdischen Einwohnern eine der größten Gemeinden in Deutschland war und deren Jeschiwa und Rabbinat dieselbe Bedeutung wie diejenige in Frankfurt, Worms und Prag hatte, bietet zahlreiche Spuren jüdischen Lebens, sodie berühmte Mikwe.

Diese Halbtagesfahrt hat großen Zuspruch erfahren, so dass keine weiteren Anmeldungen mehr möglich sind. Wer sich aber dennoch über die jüdische Geschichte Friedbergs informieren möchte, kann dies am 16. August tun. Dann wird Hans Helmut Hoos, Historiker aus Friedberg, ausführlich dazu referieren, und zwar in der Stadtbibliothek Bad Homburg. Herr Hoos wird auch die TeilnehmerInnen in Friedberg führen. Am 16. September wird Pfarrer Jisk Steetskamp, Kronberg, über die Bedeutung der hebräischen Bibel für den christlichen Glauben sprechen. Veranstaltungsort ist die Unterkirche der Erlöserkirche Bad Homburg. Henryk Fridman, aufgewachsen in Bad Homburg und im Vorstand der jüdischen Gemeinde Offenbach tätig, wird am 6. Oktober u.a. referieren zum Thema „Judentum in Deutschland heute leben“ und von seinem Leben in Bad Homburg berichten.

Eine festliche Veranstaltung wird die Gesellschaft zu Sukkot (Laubhüttenfest) am 9. Oktober um 16.30 Uhr im Gemeindesaal der katholischen Gemeinde St. Marien ausrichten. Die Roman-Kuperschschmidt-Band übernimmt die musikalische Gestaltung des Nachmittags und wird mit Witz und Virtuosität die Freude des Festes ausdrücken.

Zum 6. November wird das Gedenken zu den Pogromen von 1938 wie in jedem Jahr wieder in Bad Homburg, Königstein und Usingen von der GCJZ vorbereitet. Rabbiner Steiman, Frankfurt, und Vertreter der Kirchen und Kommunen werden sich an den Feiern aktiv beteiligen.

Den Abschluss des Halbjahres wird der Vortrag in der Stadtbibliothek Oberursel über „Jüdische Salons im Berlin des 19. Jahrhunderts“ mit Frau Esther Ellrodt – Freiman bilden.

Attac-Stammtisch

Hochtaunus (how). Die Attac-Regionalgruppe Hochtaunus diskutiert beim Stammtisch am Donnerstag, 18. August, um 20 Uhr im Landgasthof Saalburg mögliche Szenarien zur Rettung des Euro. Zusätzliche Infomationen unter Tel. 06172-2662986.

SOMMER SCHLUSS VERKAUF
Bis zu 50% reduziert
Schuh-SPAHR
PARKSTR. 8 - BAD NAUHEIM
HOLZWEG16 - OBERURSEL

– Anzeige –VIP-Fahrservice, In der Steingasse 20, Oberursel

Erlebnis Stretchlimousine

Seit 2003 verbindet der VIP-Fahrservice Zuverlässigkeit, Komfort und Stil mit großer Flexibilität und logistischem Know-how. Das renommierte Unternehmen mit Inhaber Sascha Lehmann ist in der Steingasse 20 in Bommersheim ansässig und hat seit neuestem eine beeindruckende Neuerung. Wer mag, kann sich mit einer weißen Lincoln Towncar Stretchlimousine zu Veranstaltungen geleiten lassen. Das 8,90 Meter lange Modell Tiffany hat Platz für acht Passagiere und den Fahrer. Während der Chauffeur vor der schall isolierten Scheibe sich um die ruhige und sichere Fahrt kümmert, kann man sich im hinteren Bereich verwöhnen lassen. Vom Kindersekt bis zum Champagner sowie Snacks kann man sich die Fahrt angenehm gestalten. Dazu lässt man sich bei der romantischen Fahrt mit Meeresrauschen berieseln oder mit den aktuellen Chart-Hits auf den Discoabend einstimmen. Luxus pur im mit Leder ausgestatteten Innenbereich, über einem der Sternenhimmel und wer es noch ein bißchen exklusiver mag, kann sich mit dem „Roten-Teppich-Service“ den großen Gala-Auftritt gönnen.

Der VIP-Fahrservice ist ein langjähriges Unternehmen mit vielen Stammkunden. Man kann fast jedes Auto mit Chauffeur mieten, doch die neue Stretchlimousine ist einzigartig in Oberursel. Das Mieten bietet sich an für den Geburtstag oder die Partynacht, den Junggesellenabschied oder die Hochzeit, ein Jubiläum und andere private Anlässe. Der VIP-Fahrservice ist beispielsweise bekannt durch die Zusammenarbeit mit Hotelketten wie dem Hilton, SAP in Mannheim und anderen Großunternehmen.

Die Kosten betragen unter der Woche 130 Euro für eine Stunde Luxusfahrt mit einer Flasche Prosecco. Am Wochenende kostet es 140 Euro. Die Limousine wird nur mit Chauffeur vermietet, so kann man sich genüsslich zurücklehnen und die Fahrt genießen. Weitere Informationen gibt es unter www.vip-fahrservice.de sowie unter Tel. 0174-9909802.

Sascha Lehmann
VIP-Fahrservice
In der Steingasse 20, 61440 Oberursel
Tel. 0174-9909802
www.vip-fahrservice.de

Ein neues Mühlrad zum Jubiläum der Naturfreunde

Oberursel (mm). Stolz blickte Erwin Schewe zum zweifachen Jubiläum der Oberurseler Naturfreunde auf das neue Mühlrad der Schuckardtsmühle am Bachpfädchen. Lange hatte der Hausreferent des Ortsvereins Oberursel der Naturfreunde auf das neue Rad für das vereinseigene Quartier warten müssen.

„Das alte Rad stammte noch aus dem Jahr 1977. Es war zu schwer und bewegte sich kaum. Ständig musste man das Rad wieder zum Laufen bringen“, berichtete Erwin Schewe.

Das neue Mühlrad ist nun leichter und sobald die Wassermenge im Urselbach wieder ansteigt, wird es sich leicht und ohne Probleme drehen. Darüber freute sich Erwin Schewe sehr. Dass die Naturfreunde, welche die um 1488 entstandene Mühle instand halten, endlich ein neues Mühlrad bekommen haben, ist dem Hessentag zu verdanken. Durch diesen konnte die Stadt Oberursel die Anschaffung tätigen und der einzigen in Oberursel sichtbaren und aktiven Mühle ein vernünftiges

Die 1. Vorsitzende des Ortsvereins Oberursel der Naturfreunde Marga Schewe erhält von Bürgermeister Hans Georg Brum den Ehrenbrief des Landes Hessen.Foto: mm

Mühlrad geben. „Für Oberursel als ehemalige Stadt der Mühlen ist es wichtig, dass dieses Mühlrad gut funktioniert“, sagte Bürgermeister Hans-Georg Brum, der zur Einweihung des neuen Rads in die 1929 stillgelegte Schuckardtsmühle gekommen war. Künftig möchte die Stadt Oberursel mehr Bewusstsein für die Mühlen-Epoche in Oberursel schaffen. So sei beispielsweise für 2012 eine Mühlenwanderung mit Jazzkonzerten geplant, fügte der Bürgermeister hinzu.

Das neue Mühlrad kann als Geschenk der Stadt an die Naturfreunde anlässlich ihres Jubiläumsjahres gelten. Denn schließlich haben sie 2011 gleich zwei Jubiläen zu feiern: Der Verein besteht seit 90 Jahren und seit 60 Jahren hält er die Schuckardtsmühle instand.

1951 haben die Naturfreunde die nach ihrer Stilllegung verfallene Mühle in Eigenleistung unter wirtschaftlich schlechten Umständen renoviert und bezogen. Seitdem pflegen sie das historische Anwesen liebevoll und sorgen für dessen Erhaltung.

Die Naturfreunde sind eine international tätige Freizeit- und Touristik-Organisation, die aus der Arbeiterbewegung im 19. Jahrhundert hervorgegangen ist und sich unter anderem für günstige Freizeitangebote für die häufig mit wenigen Mitteln ausgestatteten Arbeiter bemüht hat. Bekannt sind die Naturfreunde für ihr europaweites Netzwerk von fast 1000 Naturfreundehäusern, die preisgünstige Übernachtungsmöglichkeiten in Naturnähe bieten.

Auch die Ortsgruppe in Oberursel bietet diese Übernachtungsmöglichkeiten. 1956 wurde neben der Schuckardtsmühle ein Neubau an der Altkönigstraße errichtet, der den Naturfreunden seither als Übernachtungsmöglichkeit dient. 18 Betten bietet die Herberge, die im Internet für Oberursel als Ausflugsziel wirbt. Darüber freut sich auch der Bürgermeister, der herzlich zum 90. Geburtstag der Gemeinschaft gratulierte.

1921 war der Ortsverein Oberursel gegründet worden. Bevor die Naturfreunde zu ihrem 30-jährigen Bestehen ihre Schuckardtsmühle in Oberursel beziehen konnten, hatten die begeisterten Wanderer ein kleines Haus in Hundstall, dem heutigen Hunoldstal, Unterkunft gefunden. Wie der Aufbau dieses Hauses vonstatten ging und vom regen Vereinsleben dort, berichtete Naturfreundemitglied Horst Krüger seinen Vereinsfreunden während der Feierstunde, die anlässlich des Vereinsjubiläums in der Schuckardtsmühle stattfand.

Horst Krüger berichtete von den Wanderungen in den Taunus, den Aktionen der Fotogruppe und freilich auch vom Verbot der sich zum demokratischen Sozialismus bekennenden Naturfreunde während des Nazi-Regimes. In dieser Zeit verloren die Freunde ihr Domizil in Hunoldstal, was sie nach ihrer Neugründung 1946 nötigte, eine neue Bleibe zu finden. Unterhaltsam und gut recherchiert war der Rückblick des Naturfreunde-Mitglieds. Dies lobte auch Jürgen Lambrecht, der Landesvorsitzende der Naturfreunde Hessen, der zu Feierstunde angereist war. Zur Gratulation waren auch der Stadtverordnetenvorsitzende Christoph Müllerleile und die Brunnenkönigin Christina I. und ihr Brunnenmeister Philipp gekommen.

In ihrer Ansprache bedachte die Brunnenkönigin vor allem die Vorsitzende des Oberurseler Ortvereins Marga Schewe. Die 75-jährige Marga Schewe übt das Amt der Vorsitzenden seit 1987 aus – dem Geburtsjahr der Brunnenkönigin. „Sie führen schon so lange den Verein, wie ich auf der Welt bin. Also fast 25 Jahre lang. Das ist unglaublich“, sagte Brunnenkönigin Christina I. in ihrer Ansprache und zeigte sich äußerst beeindruckt von so viel ehrenamtlichem Engagement.

Ein alter Mitgliedsausweis von 1951. Foto: mm

Hausreferent Erwin Schewe (vorne sitzend) mit seiner Frau Marga Schewe (1. Vorsitzende der Naturfreunde Ortsgruppe Oberursel, im rosa Kleid) und Mitgliedern der Ortsgruppe vor seinem Schatz: dem neuen Mühlrad der Schuckartsmühle.Foto: mm

Dieses besondere Engagement wurde während der großen Feier zusätzlich gewürdigt. Bürgermeister Hans-Georg Brum überreichte Marga Schewe in feierlichem Rahmen den Ehrenbrief des Landes Hessen, der in Anerkennung ihrer langjährigen Verdienste vom Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier und dem Landrat Ulrich Krebs verliehen wurde. Die Kronbergerin ist schon seit 1970 im Vorstand des Vereins tätig und hat seit 1987 den Vorsitz des Vereins inne. Außerdem ist sie Mitglied im Turnverein Bommersheim und im Verein Pro Volkshochschule – Bildung und Kultur Hochtaunus. „Ich freue mich, dass ich Margarete Schewe den Ehrenbrief überreichen kann und gratuliere ihr sehr herzlich zu dieser würdigen Auszeichnung“, sagte der Bürgermeister während der Über gabe und freute sich, dass er dem Verein mit dem neuen Mühlrad ein würdiges Geschenk für seine Jubiläen zukommen lassen konnte.

Historische Aufnahme der Schuckartsmühle von der Straßenseite aus dem Jahr 1960.

Konzentriert lauschten die Naturfreunde den Ausführungen von Ortsvereinsmitglied Horst Krüger zur 90-jährigen Geschichte des Ortsvereins Oberursel.Foto: mm

Vortrag über Bewegung im Alter

Oberursel (ow). Die Sportwissenschaftlerin Antje Hammes referiert am Donnerstag, 18. August, von 19 bis 21.30 Uhr im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, über Bewegungsförderung im Alter. Sie gibt praktische Anleitungen, wie kleine Bewegungseinheiten in den Alltag zu integrieren sind. Bewegungseingeschränkte Menschen können wieder mehr Mobilität gewinnen. Die Vortragsveranstaltung des Caritasverbandes Hochtaunus richtet sich an alle Personen, die durch Bewegung mehr für ihre Gesundheit und die ihrer Angehörigen tun wollen. Sie findet im Rahmen des Projekts „Oberursel bewegt sich – Oberursel auf dem Weg zu einer demenzfreundlichen Kommune“ statt.

Lahnwanderung und Sommerfest

Oberstedten (ow). Der Wanderclub „Berg auf Oberstedten“ startet am Sonntag, 14. August, um 9 Uhr vom Restaurant „Tante Anna“ zur Lahnwanderung. Es geht mit den Autos nach Runkel. Von dort führt die Tour nach Schadeck, Kerkerbachtal, Dern, Dietkirchen, Eschofen und Limburg. Mit der Bahn wird wieder nach Runkel gefahren. Es wird um Rucksackverpflegung gebeten. Die Wanderleitung haben Friedel Becker und Inge Fischbach-Schreiber. Bereits am Samstag, 13. August, fahren die Wanderer um 15 Uhr vom Restaurant Tante Anna mit den Autos zum Sommerfest des Taunusklubs Köppern. Das Clubheim befindet sich an der Kapersburg - siedlung am Bimssteinweg.

Die **Oberurseler Woche** sucht
zuverlässige Träger
Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:
Bommersheim –Goldackerweg
Nähere Infos unter Tel. 06171/6288-0

Mit den Sternen durch die Woche

13. bis 19. August 2011

Widder 21.3.–20.4.
Keine Angst vor einer Unterredung. Lassen Sie es ruhig auf einen Streit ankommen. Charakterstärke zahlt sich aus, Detailversessenheit dagegen ist von Nachteil.

Stier 21.4.–20.5.
Sie wollen etwas verändern, doch jemand setzt sich zur Wehr. Lassen Sie den Mut nicht sinken – versuchen Sie es auf einem Umweg. Sie kommen noch vor allen anderen ans Ziel.

Zwillinge 21.5.–21.6.
Krempeln Sie die Ärmel hoch: Gemeinsam mit den anderen haben Sie die Schwierigkeiten alsbald aus der Welt geschafft. Dank sollten Sie aber trotzdem nicht erwarten.

Krebs 22.6.–22.7.
Gehen Sie aufs Ganze. Nur wer wagt, kann auch gewinnen. Nehmen Sie bloß keine Rücksicht auf die Pessimisten, die ein Scheitern vorhersagen. Solche Leute helfen nicht weiter!

Löwe 23.7.–23.8.
Lassen Sie sich nicht von schlechten Nachrichten in Ihrer guten Stimmung beeinträchtigen. Sie haben alle Trümpfe auf der Hand, um das Spiel zu gewinnen.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Prüfen Sie die Neuigkeiten gründlich und Sie werden erkennen, dass nicht alles so heiß gegessen wird, wie es gekocht wurde. In der Tat: In der Ruhe liegt die Kraft!

Waage 24.9.–23.10.
Ihr Versuch, jemanden von Ihren Fähigkeiten zu überzeugen, wird von vielen als Einschmeicheln empfunden. Sie sollten diese Maßnahmen besser in aller Stille ergreifen.

Skorpion 24.10.–22.11.
Zeigen Sie auf keinen Fall eine Verlierermiene. Lachen Sie mit den anderen, auch wenn es Ihnen schwerfällt. Dafür wird man Sie bewundern – und Ihnen doch helfen!

Schütze 23.11.–21.12.
Ganz einfach wird es in diesen Tagen nicht sein, Ihre Gefühle in den Griff zu bekommen. Taktlosigkeit und Ungeduld müssen dabei unbedingt vermieden werden.

Steinbock 22.12.–20.1.
Eine rechtliche Angelegenheit wird zu einem glücklichen Abschluss gebracht. Dennoch ist es besser, vor der letzten Unterschrift noch einmal alles genau durchzulesen.

Wassermann 21.1.–19.2.
Beste Aussichten in Finanzdingen: Sie können gut verhandeln, sich die besten Konditionen sichern und auch beim Preis noch einen ansehnlichen Nachlass herausschlagen.

Fische 20.2.–20.3.
Sie fühlen sich gelangweilt, weil die anderen sich nicht mehr mit Ihnen beschäftigen. Vielleicht sind Sie ihnen mit Ihrer dauernden Kritik auf die Nerven gegangen?

Auf der anspruchsvollen Radstrecke konnte Christoph Heubel einige Plätze gutmachen.

Starke Teamleistung der SCO-Triathleten am Tegernsee

Oberursel (fk). Das Team Tauna Gas SC Oberursel glänzte beim 15. Tegernsee Tal-Triathlon in Gmünd, gleichzeitig drittes von vier Wertungsrennen in der 2. Tria-Bundesliga Süd, mit einem dritten Platz hinter dem Tri-Team Triftern und dem RSG Montabaur. Mit diesem Coup, der gleichzeitig das bisher beste Abschneiden bedeutete, sind die Ausdauer-Dreikämpfer aus der Brunnenstadt alle Abstiegssorgen los und rückten auf Platz fünf unter 15 Mannschaften in der Tabelle vor.

Es sollte ein sonniger Tag für die SCOler werden. Der Tegernsee musste über die Distanz von 1500 Meter einmal durchschwommen werden. Als schnellster Oberurseler kam Max Weber nach 20:43 Minuten auf der anderen Seeseite aus dem Wasser. Ihm folgten mit etwas Abstand Björn Müller (22.10 min.), Leon Kriszeleit (23:03 min.), Christoph Heubel (23:09 min.) und Ole Ipsen (23:40 min.).

Auf der anspruchsvollen Radstrecke galt es, den Vorteil des Windschattenverbots zu nutzen. Damit hatte diverse andere Teams ein gehöriges Problem, was die starken Radler aus Oberursel ausnutzen konnten. Björn Müller lieferte mit 1:02:26 Stunden für die 40 Radkilometer durch Oberbayern die schnellste Zeit ab. Max Weber konnte sich mit einem Radsplit von 1:02:51 Stunden weiter unter den Top 15 behaupten. Auf dem Radpart konnte Heubel auf Müller aufschließen, so dass beide SCO-Athleten die zweite Disziplin gemeinsam beendeten und zeitgleich in der Wechselzone stürmten. Hier konnte Müller durch einen extrem schnellen Wechsel wieder ein paar Sekunden gutmachen und nach Max Weber als Zweiter des Teams die zehn Laufkilometer in Angriff nehmen. Heubel folgte mit rund zehn Sekunden Abstand. Die hohe Leistungsdichte bei den Oberurselern sollte für das hervorragende Abschneiden der Mannschaft ausschlaggebend sein.

Die mit 418 Höhenmetern und harten Anstiegen gespickte Laufstrecke lag den Oberurselern ebenfalls. So konnte man noch einige Plätze gutmachen, wobei die teaminterne Reihenfolge bis ins Ziel bestehen blieb. Max Weber konnte mit 40:05 Minuten in der Gesamtwertung (2:06:05 std.) auf Platz elf vorlaufen, Björn Müller war besonders an den Anstiegen stark, wurde mit 40:30 Minuten gestoppt, was am Ende mit 2:07:44 Stunden Rang 17 bedeutete. Christoph Heubel hatte den Laufpart in 40:38 Minuten abgespult und finishte mit 2:10:01 std. auf Position 29. Auf Position 30 folgte Leon Kriszeleit (2:10:21 std.), der als einziger SCOler beim Laufen mit 39:44 Minuten die „40er-Schallmauer“ knackte. Komplettiert wurde die Truppe durch Ole Ipsen (40:50 min.), der nach 2:12:04 Stunden (38.) über die Ziellinie am See-Pavillon auf der Uferpromenade in Gmünd lief.

U-CON Fahrservice
Ihr zuverlässiger Partner...
- Stadtfahrten
- Privat- und Geschäftsfahrten
- Flughafen- und Hauptbahnhof Transfer
- Kurierservice
- Hol- und Bringservice
- z.B. Flughafen € 35,–

Uwe Conrad
Hohemarkstr. 82
61440 Oberursel
www.ucon-mietwagen.de
Tel.: 06171 / 279 88 48
Mobil: 0157 / 7144 9390

Antik
Großer Bauernhof voller Antiquitäten!
Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m.
... zu Superpreisen.
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (0 61 22) 70 49 71
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.30 Uhr, Sa. 10.00–16.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

English speaking babysitter with experience and flexibility, I have free places for kids in Bad Homburg, starting with September.
E-mail: babysitter_fun@yahoo.com, Tel. 0177-9287552

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Kaufe Wohnmobile
03944 - 3 61 60
www.wohnmobilcenter-aw.de

vogelsberger brennholz
Buchenholz im Frühbezug!
0 60 44 / 52 49

VERLOREN
Kettenanhänger in Bad Homburg, Ende Juli. Große silberne Platte mit großem blauen Stein. Gegen Finderlohn. Tel. 0170 / 6 72 60 77

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an!
Telefon (O 61 71) 6 28 8O

>Nachhilfe.de im studienkreis
Einfach gute Noten!
Profi-Nachhilfe von der Grundschule bis zum Abitur.
www.einfachnachhilfe.de
2 Probestunden gratis
Studienkreis Oberursel
Adenauerallee 32, 06171-56510
Rufen Sie uns an: Mo–Fr 13–18 Uhr

Abendspaziergang

Oberursel (ow). Die Naturfreunde Oberursel treffen sich am Freitag, 12. August, um 18 Uhr an der Schuckardts-Mühle zum Abendspaziergang zum Taunus-Informations-Zentrum an der Hohemark.

Durchstarten und zum Schulanfang richtig Gas geben!
Mit besseren Noten ins neue Schuljahr.
- zum Schulstart optimal vorbereiten
- professionell und effektiv für alle Fächer
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen

61440 Oberursel • Frankfurter Landstr. 13 • 06171/19 4 18
GRATIS INFO-HOTLINE, 8–20 Uhr
0800-19 4 18 08
www.schuelerhilfe.de
Schülerhilfe!

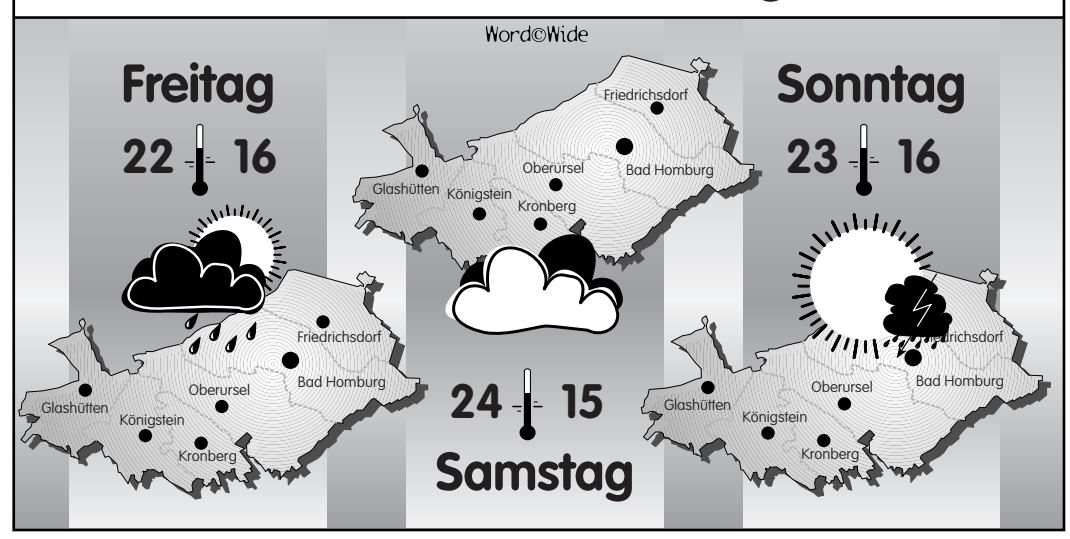
Kreuzworträtsel

‚Italien' in der Landessprache	Verpackungsgewicht	Medienbezugsart (Mz.)	eine Baltin	modern		engl. Kosewort für Vater		Teil eines Theaterstücks		Bindewort	Ort im Banat (Rumänien)	Variante	span. Nationalheld (El ...)	unbeschädigt
						heikel								
Tagesabschnitt						Heilbehandlung								
Grundfarbe														
											eine Kleiderlänge		Entwerfer	
Pflanzenfaser	Küchengerät	Initialen der Hepburn									Initialen der Pulver			kleiner Barockengel
kurz für: heran											Nachtmahr, Drude			
			ital. Rechtsgelehrter † 1220								ein dt. Bundespräsident † 2006			
scheues Waldtier		Vorläufer der EU		feierliches Gelübde		Nachtgreifvogel		Teil der Bibel (Abk.)	dicht zusammen		Sprengstoff (Abk.)			
charakteristisch												franz., lateinisch: und		
lateinisch: ich				altniederl. Kupfermünze					ungezogenes Kind					

B+O Automobil GmbH
Zeilweg 2
61440 Oberursel
Tel. 0 61 71 - 40 89 / 40 68
www.b-o-automobile.de
NISSAN SUBARU DAIHATSU SUZUKI

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Oberurseler Woche
www.hochtaunusverlag.de



Begeistert und stolz „auf unseren Hessentag“

Oberursel (ach). „Sollte Wetzlar den Hessentag 2012 absagen, steht Oberursel sofort nochmal in den Startlöchern“, versprach Stadtverordnetenvorsteher Dr. Christoph Müllerleile einem Mann, der in der Bürgerversammlung fragte, ob die Chance besteht, noch einen Hessentag in Oberursel zu erleben.

Mehr als zufrieden, ja begeistert und stolz auf „unseren Hessentag in Oberursel“ zeigten sich am Montag 500 Besucher der Bürgerversammlung in der Stadthalle. Nicht nur von diesem Andrang war Müllerleile, der dazu eingeladen hatte, überrascht, sondern auch von dem durchweg positiven Fazit, das die Oberurseler von den zehn unvergesslichen Tagen im Juni zogen. Bürgermeister Hans-Georg Brum, der den Schwung, den der Hessentag der Stadt gegeben hat, in die Zukunft mitnehmen will, hat eine erste Konsequenz gezogen: die Einrichtung einer neuen Abteilung „Bürgerbeteiligung“ im Rathaus unter der Leitung von Gabriela Wölki. Dort sollen nicht nur Information und Kommunikation in neuer Formen gepflegt und Mitwirkungsmöglichkeiten bei öffentlichen Projekten ausgebaut werden. Angesichts 28000 Mitglieder im Netzwerk der 215 Oberurseler Vereine und 3500 freiwilliger Helfer bei der Stadt, Vereinen und Organisationen während des Hessentages soll dieses wertvolle Potenzial auch künftig durch den Aufbau einer Ehrenamtsagentur und eines Netzwerks Bürgerengagement zusammen mit Vereinen, Schulen, Kirchen Hilfsorganisationen und weiteren Einrichtungen genutzt werden.

Der Hessentag habe der Stadt – freilich auch durch jahrelange Baustellen – „einen großen Schub nach vorn“ gegeben, so Brum. Nach innen sei ein großes Wir-Gefühl entstanden, von Besuchern seien das tolle Programm mit vielen interessanten Themen, die Freundlichkeit, die gute, friedliche Atmosphäre, die Sauberkeit und das Verkehrskonzept, das keinen Stau über 15 Minuten entstehen ließ, besonders gelobt worden. Negative Stimmen habe es zum Lärm, zu den Zufahrtsbeschränkungen, zu Umsätzen, die hinter den Erwartungen zurückgeblieben seien, und zu den langen Wegen gegeben. Müllerleile las zur Erheiterung der Versammlung aus dem Brief einer 85-jährigen Oberurselerin vor, der es „ein dringendes Bedürfnis“ war, zum Hessentag zu gratulieren: „Auch meine Freundinnen waren begeistert und konnten wieder laufen, weil das nötig war, um alles zu erkunden.“ Gerade den langen Wegen sei es zu verdanken gewesen, dass es nirgends eng wurde, gab Karl Gerecht zu bedenken, der einräumte, vom skeptischen Saulus vor dem Hessentag zum begeisterten Paulus geworden zu sein. Ein anderer meinte gar: „Der Hessentag war die schönste Großveranstaltung in meinem Leben.“ Und welchen Preis haben wir dafür zu bezahlen? Nachdem zu 80 Prozent abgerechnet ist, betrage das Defizit derzeit 2,8 Millionen Euro, so Brum. Da „noch einiges kommt“, rechne er schlussendlich mit 3,5 Millionen Euro Miese. „Jedenfalls ist uns nichts weggelaufen“, sagte er und erntete lebhaften Applaus.

Auf Fragen nach der Wiederherstellung des Maasgrunds erklärte Umwelt-Abteilungsleiter Jens Gessner, in den kommenden Wochen würden die Baustraße zurückgebaut, Hakkschnitzel entfernt und der Weg von den landwirtschaftlich genutzten Wiesen durch einen Zaun getrennt. In zwei bis drei Jahren werde der ökologische Zustand wie vor dem Hessentag wieder hergestellt sein. Die Bäume am Rathaus seien unter Auflagen gefällt worden und würden wieder ersetzt. Nach ihnen hatte sich Christoph von Eisenhart-Rohde von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald erkundigt. Er sprach der Verwaltung ein dickes Kompliment aus: „Ich habe nie schlechte Laune oder Hektik erlebt. Alles wurde möglich gemacht.“ Während des Festes habe er sich jederzeit sicher gefühlt.

Die Barrierefreiheit im Nahverkehr bedürfe einer Verbesserung, so wurde festgestellt, die barrierefreie Umgestaltung der Hohemarkstraße und die knallgelbe Fahrbahneinärbung der Schienenübergänge wurden gelobt. Den Vorschlag, alle Querungen der U3 so grell gelb zu gestalten, will Erster Stadtrat Dieter Rosentreter in die Verkehrsschau, die in den kommenden Tagen stattfindet, mitnehmen.

Nicht optimal seien die Stadtpläne gewesen, wurde kritisiert vom „St-Ursula-Engel“ Marlies Quirin und vom Bürgermeister bestätigt. Zudem sollten die künftigen Hessentagsstädte – auf der Bürgerversammlung waren Wetzlar 2012, Villmar 2013 und Bensheim 2014 präsent – darauf achten, dass Informationspunkte für Fremde auffälliger gestaltet werden.

500 Oberurseler füllten die Stadthalle, um das Fazit des Hessentags zu ziehen.Foto: ach

Das Mülltonnenlager am Ende der Aumühlenstraße soll angeblich bis Ende 2012 dort bleiben dürfen, die Behelfsstraße sei eine riesige Pfütze und 30 junge Bäume seien dort am Tag der Versammlung gefällt worden, beschwerte sich eine Anwohnerin. Den Fällungen, die nicht bekannt waren, werde man nachgehen, versicherte der Bürgermeister. Er räumte ein, dass ein günstiger Vertrag den vorübergehenden Verbleib der Müllbehälter möglicherweise vorsehe. Er werde das prüfen und darauf drängen, dass sie möglichst rasch entfernt werden. Die Behelfsstraße werde langfristig rückgebaut, doch sie könne beim Anschluss der Nassauer Straße an die Weingärtenumgehung noch nützlich sein. Deshalb werde sie „eventuell noch zwei Jahre“ bestehen.

Für Erheiterung sorgte die Art, wie Klaus Offen ein heikles Thema ansprach, das eigentlich für anhaltenden Unmut gesorgt hat: „Es war ein grandioses Fest. Nur leider haben wir einige Nassauer – Verzeihung, ich meine Anwohner der Nassauer Straße …“ Rosentreter erklärte, man habe sich mit ihnen bezüglich des HR-Treffs arrangiert. Der HR werde keine Regressansprüche stellen. „Ich bin sehr froh, dass wir das so lösen konnten“, sagte Rosentreter. „Über meine inneren Emotionen sage ich nichts.“ Das besorgte ein Mann aus dem Publikum: „Es gab einmal eine Zeit, in der Allgemeinnutz vor Eigennutz stand.“

Brausenden Beifall erhielt nicht nur das Hessentagspaar Charmaine Weisenbach und Christian Peter, sondern auch der „vermutlich einzige Nicht-Oberurseler“, der sich zum Schluss mit einem Vorschlag meldete. Es war Jörg Steimer, Chef der Eppsteiner Tourist-Information, der zusammen mit dem niederländischen Carving-Künstler und Erbauer der Eppsteiner Sandburg, Martijn Smits, zur Bürgerversammlung gekommen war. Sie seien überwältigt von der guten Aufnahme und den Freunden, die sie während ihrer Arbeit und beim Hessentag in der Allee gefunden haben. Nur leider hätten sie sonst nicht viel vom Hessentag gesehen. Deshalb wäre es schön, wenn künftig Dinge noch eine Zeit lang stehen bleiben könnten – wie die Burg. Das sei zugleich eine nachhaltige Tourismuswerbung für die Stadt. Der Saal applaudierte. Dann luden die zwei Schulklassen und Kindergartengruppen ein, die gern noch mit im Sandkasten neben der Burg in der Allee kleine Sandburgen bauen können.

– Anzeige –

Die Zwischenräume sind das Problem

Erweiterte Mundhygiene und AOK-Wahltarif sparen Tausende Euro

Die klassische Zahnbürste alleine reicht kaum noch aus, um das Gebiss langfristig vor Karies und Parodontose zu schützen. Sogar schon Vorschulkindern wird Zahnseide empfohlen. Doch nicht einmal jeder zehnte Deutsche benutzt sie regelmäßig. Interdentalbürsten kennt ohnehin kaum jemand.

Dass schallbetriebene Elektrozahnbürsten ein vergleichsweise sehr gutes Putzergebnis unterstützen, ist mittlerweile mehrfach bestätigt. Doch auch mit ihnen können höchstens 70 Prozent des Plaques entfernt werden. Karies entsteht auch zwischen den Zähnen, und die Zahnfleischtaschentiefe nimmt zu, wenn Speisereste dort ihre Zelte aufschlagen. Unterstützen kann man die Mundhygiene mit antiseptischen Lösungen, die eine Minute lang im Mundraum wirken und dann ausgespuckt werden. Doch täglich sollte Zahnseide für Ordnung sorgen. Geübte benötigen dafür weniger als zwei Minuten.

Interdentalbürsten können zusätzlich zum Einsatz kommen, mehrmals die Woche. Hier gibt es verschiedene Größen, je nach Zahnzwischenraum. Etwa alle 14 Tage müssen die Bürsten ausgewechselt werden. Etwas Widerstand sollte beim Einführen spürbar sein, sonst ist die Dicke des Aufsatzes zu gering. Natürlich kostet diese erweiterte Mundhygiene monatlich mehr, als wenn man nur herkömmliches Putzgerät verwendet. Wer seine Zähne derart gründlich pflegt, kann auf Dauer Tausende Euro für Zahnersatz einsparen.

Wer darüber hinaus als AOK-Versicherter zukünftig den doppelten Festzuschuss erhalten möchte, kann den AOK-Wahltarif Zahnzusatz abschließen. Über 13.000 Hessen haben ihn seit seiner Einführung am 1. April 2009 bereits gewählt. Bereits im vierten Jahr nach Abschluss wird das Zweifache der sonst regulären Kassenleistung gezahlt. Die Monatsprämie für Personen bis zu 40 Jahren beträgt lediglich 7,80 Euro. Wartezeiten gibt es nicht. Nach der Behandlung reicht der Kunde die Rechnungen und Belege ein. Danach wird die Leistung aus dem AOK-Wahltarif direkt aufs Bankkonto überwiesen.

Nach Fahrt mit dem Nachtbus geschlagen und beraubt

Weißkirchen (ow). Am frühen Samstagmorgen gegen 3 Uhr wurden an der Bushaltestelle Weißkirchen-Ost zwei 16- und 20-Jährige überfallen. Dabei wurde zumindest der 16-Jährige verletzt. Die beiden wurden, nachdem sie den N31-Bus an der Haltestelle verlassen hatten, von zwei jungen Männern, beide 18 bis 20 Jahre alt, angesprochen und aufgefordert, ihre Habseligkeiten herauszugeben. Da sie dem nicht nachkamen, wurde einer der beiden selbst aktiv und griff dem 16-Jährigen in die Taschen. Als dieser das verhindern wollte, erhielt er zunächst eine Kopfnuss und wurde anschließend mehrfach ins Gesicht geschlagen und später auch getreten. Dabei erlitt er Gesichtsverletzungen. Auch sein Begleiter wurde geschlagen, jedoch ohne sichtbare Folgen. Geraubt wurde ein Handy der Marke Samsung im Wert etwa 150 Euro. Während der Attacke des Räubers verhielt sich sein Begleiter passiv bzw. versuchte sogar, seinen „Kumpel“ zurückzuhalten.

Der Aggressor wird als 1,70 bis 1,75 Meter groß, normale Statur, mit kurzen, blonden Haaren beschrieben. Er trug ein weißes Polohemd mit dünnen blauen Streifen, eine dunkle Jeans und weiße Turnschuhe (vermutlich Reebok); er sprach Hochdeutsch ohne Akzent. Bei dem nicht agierenden Zweiten handelte es sich um einen Südländer, eventuell afghanischer Herkunft, dicke Statur mit schwarzen Haaren. Die Täter stiegen vermutlich an der Konstabler Wache in den relativ voll besetzten Bus.

Hinweise sind an die Kripo in Bad Homburg, Tel. 06172-1200, zu richten.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Zu dem Bericht über künftige Stadtentwicklungsprojekte in der Oberurseler Woche vom 4. August 2011 erreichte uns die folgende Leserzuschrift von Günter Wagner aus Oberursel:

Wie sagte schon Asterix: „Die spinnen, die Römer“. Rom ist scheinbar in Oberursel allgegenwärtig. Ist so viel Geld von Hessentag übrig, dass wir unser Rathaus abreißen können und neu woanders errichten. Vielleicht an den Drei Hasen? Wenn es nach den Kriterien der Energieeinsparung gehen sollte, müsste halb Oberursel abgerissen werden. Aber wenn wir schon dringend abreißen müssen, könnten wir doch die Stadthalle gleich mit abreißen. Die verbraucht sicher auch viel Energie.

Haben diese Leute keine anderen Probleme? Die Taunusstraße soll schon lange einen neuen Belag bekommen, um diese Holperstraße endlich mal fahrzeugschonender und lärmreduzierter herzurichten aber das ist schon wieder vergessen worden. Mit den Hallenbad sollte auch schon lange angefangen werden. Da wir nun schon drei Jahre auf den Dacheinsturz (obwohl viel Schnee auf dem Dach war) warten, doch es steht immer noch! Nun haben wir uns an das fehlende Bad gewöhnt und könnten weiterhin darauf verzichten.

Die Stadt sollte das alles lassen und stattdessen die Schulden abbauen und keine „Denkmäler“ errichten. Zumindest sollten erst mal alte Vorhaben erledigt werden, bevor solche Planspiele betrieben werden.

Viele Weinfestfreunde trotzten dem nassen Wetter

Von Stefan Blindenhöfer

Oberursel. Bereits zum 11. Mal war beim Weinfest auf dem Marktplatz der Rheingau zu Gast in Oberursel. 15 Winzer hatten eine erlesene Auswahl ihrer Weine und Sekte mitgebracht und trafen auf ein gleichermaßen trinkfreudiges wie fachlich am Weinbau interessiertes Publikum.

Wie in den vergangenen Jahren waren es die trockenen, aber durchaus auch die lieblichen Weine, die in der Gunst der Gäste ganz vorn rangierten, allen voran Riesling sowie Grau- und Weißburgunder. So manche Besonderheit hatten die Winzer mitgebracht. Das Oestrich-Winkeler Weingut Jakob Geipel etwa offerierte seinen „Bacatus Spätburgunder Rosé Qualitätsperlwein“, das Johannisberger Weingut Trenz schenkte mit dem „Johannisberger Alte Reben“ einen körperreichen Riesling aus über 50 Jahre alten Rebstöcken aus. Gewürztraminer und Spätlesen gab es beim Weingut Fritz Perabo aus Lorch, einen weißen Spätburgunder und eine ebenfalls „Alte Rebe“ beim Oestricher Weingut Dornbach und mit dem „Dachsfilet“, einem Riesling der Winkeler Lage Dachsberg mit einem Dachs auf dem Etikett, überraschte das Weingut Prinz von Hessen. Hoch im Kurs stand neben einem Chardonnay Spätlese trocken wieder der „Sommerwind“, ein Mix aus Sekt und Blutorangen des Erbacher Weinhofs Martin, ebenso der „Riesling Hoch Zwei“ des Weinguts Lamm-Jung aus Erbach, ein Cuvée aus Rieslingen von Rhein und Mosel, der im letzten Jahr sogar beim Sommerfest des Bundespräsidenten vorgestellt wurde. Einen prickelndfruchtigen „Crisecco Spätburgunder Perlwein Rouge“ konnte beim Weingut Christian Faust aus Martinsthal probiert werden und das Weingut Hattenheimer Berg hatte einen „Sommertraum“, einen Riesling-Sekt mit Pfirsich-Likör, mitgebracht. Guten Absatz fanden der fruchtige Weißburgunder „Oestricher Lenchen“ des Weinguts Manfred Bickelmaier aus Oestrich-Winkel wie auch der von der Zeitschrift „Selection“ mit vier Sternen prämierte Riesling-Sekt „Hattenheimer Hassel“ des Weinguts Egert aus Oestrich-Hattenheim, zum ersten Mal in Oberursel dabei. Im Barrique ausgebaute Spezialitäten gab es beim Weingut Schüler-Katz aus Kiedrich und beim Oestricher Weinhof Ohlig und einen Frühburgunder hatte der Rauenthaler Winzerverein ausgeschenkt, das Weingut Theo J. Kreis aus Hallgarten bot einen Spätburgunder Weißherbst und milde Rieslinge an.

Nicht lange dauerte es, bis am Freitag nach der Eröffnung durch Bürgermeister Hans-Georg Brum im Beisein der Brunnenkönigin Christina I., Manfred Bickelmaier vom Vorstand des Rheingauer Weinbauverbands sowie der Rheingauer Weinkönigin Madeleine Rossel, der Winkeler Weinkönigin Katharina Fladung und der Hattenheimer Weinkönigin Michaela Gerhard die Bänke auf dem Marktplatz voll besetzt waren und in fröhlicher Stimmung gefeiert wurde, unterstützt von den DJs Arnold Nell und Patrick Volz und ihrer „Weinfest-Jukebox“, den Wunschhits nach Wahl. „Man hat den Eindruck, dass wir noch mal einen Tag Hessentag haben“, freute sich Brum mit Blick auf die vielen Veranstaltungen im Oberursel an diesem Wochenende, „doch das Weinfest ist definitiv eins der schönsten Feste in der Region, gerade hier in unserer malerischen Altstadt.“

Bürgermeister Hans-Georg Brum, Manfred Bickelmaier vom Vorstand des Rheingauer Weinbauverbands, Brunnenkönigin Christina I. und die Weinköniginnen Katharina Fladung (Winkel), Madeleine Rossel (Rheingau) und Michaela Gerhard (Hattenheim) eröffneten das Weinfest. *Foto: Blindenhöfer*

Auch am Samstag ließen sich viele Gäste von so manch gutem Rheingauer Tropfen verwöhnen. Dazu konnten wie tags zuvor ofenfrische Brezeln, Flammkuchen, Spießbraten und Nierenspieße, Reibekuchen mit Apfelmus und Crêpes oder Handkäs mit Musik, marinierter oder gebackener Schafskäse und unterschiedlichste Käsespezialitäten, Fischbrötchen, Lammkartoffelbratwürste oder gar Riesengrillspieße gewählt werden. Den Unbilden des Wetters zu trotzen, galt es am Abend und zu den Klängen der Band „just more“ ließen es sich die Gäste aus nah und fern nicht nehmen, „bewaffnet“ mit Regenschirmen bis spät in die Nacht noch einmal in das feucht-gemütliche Ambiente des Weinfests auf dem Marktplatz einzutauchen.

Nach dem nachmittäglichen Konzert des Mag‘schen Männerchors und des Kolpingchors war dann am letzten Tag der Marktplatz wieder fest in der Hand unzähliger Weinfreunde. Winzer wie Gäste waren rundherum zufrieden. „Wir kommen sehr gern nach Oberursel und treffen auf viele nette Leute, die gerne unsere Weine trinken und gar nicht aufhören wollen, gemütlich in der Runde zu sitzen“, war von der großen Mehrheit der Standbetreiber zu hören, „vor allem am nassen Samstagabend hat sich gezeigt, dass die Oberurseler absolut wetterfest sind und dem schönen Fest die Treue halten.“ Natürlich waren auch die Gäste voll des Lobes und schätzten neben der Qualität der vorzüglichen Weine und Sekte die Möglichkeit, sich in angenehmer Atmosphäre treffen und gemütlich feiern zu können. „Wir haben trotz des katastrophalen Wetters am Samstag einen richtig guten Besuch des Weinfests verzeichnen können“, freute sich Martin Krebs von der Abteilung Kultur, Sport, Städtepartnerschaften seitens des Veranstalters, „das Fest hat sich absolut etabliert.“ Auch Bürgermeister Brum zeigte sich sehr angetan, der gute Besuch des Weinfests quer durch alle Generationen zeige die hohe Wertschätzung durch die Oberurseler Bevölkerung. So wurde noch zur Musik von „Crossway“ bis in den späten Abend hinein gemütlich gefeiert.

Auf dem Marktplatz war trotz Regenguss am Samstag bis zum Ende des Rheingauer Weinfests viel los. *Foto: Blindenhöfer*

Schüssels Sommer-Highlights

Oberursel (ach). „Die erste Jahreshälfte ist rum und es war viel los auf der Welt und in Orschel“, stellt „Die Schüssel“ fest. Aus seiner Altstadt-Perspektive hat der Comedian alle wichtigen Geschehnisse aus Kultur, Politik und Sport dokumentiert und fasst sie am Freitag und Samstag, 26. und 27. August, bei seinen „Sommer-Highlights“ im Hof der Straußwirtschaft „Alt Orschel“ locker-flokkig zusammen.

„Geil“ fand er den Hessentag, aber „noch geiler“ wird es sein, ihn zu analysieren, kündigt „Die Schüssel“ an. Der Orschel-Film, den der Hessische Rundfunk mit ihm zur Einstimmung gemacht hat, hat Schüssel sogar neue Verwandtschaften beschert. Vor ihnen, aber auch vorm Sommerloch mit Kanzler-Angie und dem smarten Guido ist er zusammen mit seiner Frieda, Heinz-Rüdiger und Flocki in Urlaub geflüchtet. Nach einem Jahr als Rentner hat er dabei gleich getestet, wie sich mit dem schmalen Geldbeutel im 0,5-Sterne-Hotel am Ballermann leben lässt.

„Schüssel im Hof“ mit den Sommer-Highlights gibt es am 26. und 27. August in der Straußwirtschaft Alt-Orschel. *Foto: ach*

Einen Trost hat er ja nach seiner Rückkehr: Er muss die Eintracht nicht zur Champions League nach Porto begleiten, sondern darf mit zum Club Erzgebirge Aue fahren. „Ich hab im Kursbuch schon geblättert, wie ich da hin komm.“ Natürlich wird er von Orschel aus Barack Obama noch zu seinem 50. gratulieren und ein paar verregnete Sommerlieder 2011 zum Mitmachen anstimmen. Ohne ein paar Gläschen Gratis-Obstler, gebrannt vom Chef Jörg Steden persönlich, werden auch diesmal die Sommer-Highlights nicht zu überstehen sein. Die Schüssel rät: „Wer davon was abkriegen will, sollte schauen, dass er einen Platz vorn bei der Bühne erwischt.“ Los geht es an beiden Tagen um 19.30 Uhr, ab 18 Uhr ist der Hof mit Bewirtung geöffnet.

Karten sind für 11,50 Euro plus Vorverkaufsgebühr beim OK-Service, Kumeliusstraße 8, bei Christoph’s Backhaus, Hohemarkstraße 6, oder und soweit noch vorhanden an der Abendkasse direkt im „Alt Orschel“, Marktplatz 6, erhältlich.

– Anzeige –

Die Decke als Gestaltungselement

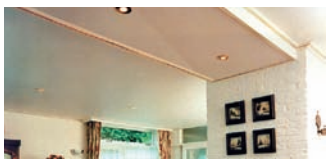
Renovierungen in nur einem Tag

Frank Wehmöller lädt zur Deckenschau

Morgens ab ins Büro und abends im renovierten Wohnzimmer sitzen: Möglich ist das mit einem flexiblen Deckensystem der Firma Plameco. Sie bringen ein ganz besonderes Ambiente in jeden Wohnbereich.

Innerhalb nur eines Tages sind die Decken aus hochwertigem Kunststoff sauber und ohne große Lärmbelästigung montiert. Vielfältige Dekor-Varianten werden darüber hinaus angeboten. Decken, die mit diesem System modernisiert wurden – ob in Wohn- oder Schlafräumen, in Küche oder Bad, müssen außerdem nie mehr gestrichen werden.

Das Material ist langlebig, antistatisch, pflegeleicht, farbecht und feuchtigkeitsbeständig; darüber hinaus wärmedämmend, feuersicher und recyclebar. Ganz besonders wichtig für den Einsatz in Badezimmern und Schwimmbädern: Die Dekken sind algen-, bakterien- und schimmelhemmend. Das Plameco Deckensystem eignet sich für den Einsatz zur Renovierung ebenso in Neubauten. Sogar Gardinen und die vorhandene Beleuchtung können in die Konstruktion integriert werden. Auch hohe Räume in Altbauten können unauffällig besser isoliert werden. Um den Raum harmonischer wirken zu lassen kann die Decke auch abgehängt werden. Plameco ein System mit über 25-jähriger Erfahrung! Einladung zur Deckenschau, Samstag 13. und Sonntag 14.08.2011, von 10.00 - 17.00 Uhr. Kaffe und Kuchen stehen auch bereit.



Beleuchtung nach Wunsch und ohne Ausräumen

Pflegeleicht und Hygienisch

Einladung zur

DECKENSCHAU

Samstag 13. und Sonntag 14.08.2011, von 10.00 - 17.00 Uhr

Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken
Beleuchtung
Zierleisten

√ schnelle, saubere Montage an einem Tag!
√ kein Umräumen der Möbel erforderlich!
√ pflegeleichtes Material!
√ Beleuchtung nach Wunsch!
√ schwer entflammbar (B1 laut DIN)!
√ feuchtigkeitsbeständig!
√ thermisch isolierend!
√ akustisch korrigierend!

Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 25 Jahre bewährten Deckensystems!

PLAMECO® DECKEN

Fachbetrieb Rhein-Main
Berner Str. 50, 60437 Nieder-Eschbach
!!! Neben IKEA !!!

25 1982 - 2007

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie an: 069/89906744

Ausserhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf

Ein Paukenschlag an „Action“ zum Abschluss

Oberursel (ach). Wasserspiele hatte der Verein Kunstgriff für den Familiennachmittag zum Abschluss des Orscheler Sommers angekündigt. Aber dass das ganze Festwochenende samt Konzerten und nächtlichem Kurzfilm-Festival im Rushmoor-Park zum Spiel mit dem Wasser von oben werden sollte, war bestimmt nicht geplant.

„Dennoch hatten wir immer noch ziemliches Glück mit dem Regen“, befand der stellvertretende Vorsitzende Dirk Müller-Kästner.
Nur eine Stunde, bevor am Freitag um 19.30 Uhr mit dem Auftritt von „Open Window Plan“ der Startschuss fürs Finale des Orscheler Sommers 2011 fallen sollte, schüttete es wie aus Eimern. Ob sich da überhaupt jemand raus traute, fragten sich die Organisatoren. Doch mit den dicken Wolken verzogen sich alle Zweifel. Sowohl die beiden erstklassigen Bands dieses Abends, ab 21.30 Uhr spielte „Hole Full of Love“, als auch natürlich der Kunstgriff haben ihre Fans, die nicht vor ein paar nassen Tropfen kapitulieren. „Vor 27 Jahren ist der Orscheler Sommer entstanden, damit in den Ferien was los ist“, blickt Clemens Metzdorf zurück. „Seitdem hat sich zwar einiges verändert. Aber viele, die damit groß geworden sind, möchten den Orscheler Sommer nicht missen.“
Im Nu hatten sich 300 bis 400 Leute vor der Bühne versammelt und feierten mit den Bands ihr Fest. Die leidenschaftliche Liebe von „Open Window Plan“ zu ihrem Rock übertrug sich eins zu eins aufs Publikum. Die Stimmung war bestens. Doch mit den Bands wechselte auch ein Teil des Publikums. Die Oberurseler wählen schon sehr genau aus, wo sie hingehen. Dass sie dabei zu kurz kommen könnten, das brauchten die Jungs von „Hole Full of Love“ nicht zu fürchten. Man kennt sie und man liebt sie weit über die Stadt hinaus, auch wenn man kein 100-prozentiger AC/DC-Fan ist. Denn ihre Musik hat längst ihren eigenen Touch. Das bestätigte der Spaß, den die 500 bis 600 Zuhörer vor der Bühne offen zeigten.
Samstag, zweiter Tag, das gleiche Spiel. Um 18 Uhr sollten „The Manning of Sputnik 5,6 & 9“ den Abschlussabend einläuten und wieder ließ es Petrus eine Stunde davor blitzen, donnern und schütten. Auch diesmal war alles vorbei, als die Musiker den Park rockten.

Peter Macho sorgte fürs Kettenrasseln und andere Geräusche bei der Aufführung des Kasperletheaters Foto: ach

Ein paar verirrte Tropfen bei „Saviour“ und „Last Jeton“ verdampften durch die heiße Stimmung im Park, ehe sie den Boden erreichten. Am Nachmittag hatte sogar ein paar Mal die Sonne geschienen. Nutznießer waren die Kinder, die ihr Fest ausgiebig genossen. Vor allem die lange Rollenrutsche den flachen Hang zum Sportplatz hinab hatte es ihnen angetan. Beim Kreischen und Lachen der Kleinen packte auch manch großes Kind die Lust… Doch den Mut dazu fasste nur Angus Foxley, der auf seiner rasanten Fahrt lautstark warnte: „Achtung, hier kommt ein schwerer Lkw!“
Damit sie nicht beim Spielen stören, hatte der Kunstgriff für die Erwachsenen Kaffee und Kuchen vorbereitet. Doch um 15.30 Uhr wurde über die Generationen hinweg alles zur Nebensache, als sich fürs „Kunstgriff-Puppentheater“ der Vorhang hob. „Das Gespenst“ und weitere handgeschnitzte Puppen der Familie Hieronymi entführten ihr Publikum ins unheimliche Schloss. Dahinter steckten Peter Macho, der mit dem Fuß auch noch die Kette des Gespenstes rasseln ließ, Michel Steinmetz als Kasper, Regina Macho als Gretel, Armin Thiemeyer als König, Martina Weise als Prinz und Lino Macho als großes Gespenst. Den gespannten Blicken der Kinder

AC/DC mit eigenem Touch, dafür liebt man die Jungs von „Hole full of Love“. Foto: ach

und dem Applaus nach zu urteilen, war die Aufführung ein Riesenerfolg.
Das absolute Highlight folgte ganz zum Schluss mit dem Kurzfilm-Festival, das Tim Leinert und Shahzad Talukder, zwei Hobby-Filmemacher, die in Oberursel zur Schule gegangen sind, zum zweiten Mal organisiert hatten. Waren es 2010 noch rund 20 Bewerbungen, so gingen diesmal etwa 100 Beiträge von 80 Filmemachern aus ganz Deutschland ein, unter denen die Veranstalter die Qual der Auswahl hatten. Denn nur 24 Kurzstreifen konnten aus Zeitgründen gezeigt werden. „Experimentelle Filme, Komödien, Dramen, Dokumentationen – es war eine große Breite quer durch alle Genres vertreten“, sagt Tim. Welch große Aufmerksamkeit das Festival auf Anhieb in der Fachwelt genießt, zeigte schon vergangenes Jahr der Besuch eines Oskar-nominierten Kameramannes. Dieses Jahr waren Beiträge der einschlägigen Hochschulen und Akademien in Offenbach, München und Mainz darunter, Teilnehmer aus Berlin, Dortmund und Hamburg waren persönlich erschienen. Obwohl es keine Geldpreise für die Gewinner gibt, sondern „nur“ Urkunden. „Für die Filmemacher ist es einfach wichtig, dass sie die Möglichkeit erhalten, ihre Werke vorzustellen“, erklärt Shahzad.

Erwartungsvolle Gesichter schauten zum Kunstgriff-Kaperletheater hoch, um zu sehen, was das „Gespenst“ so machte. Foto: ach

Als Sieger wählten die etwa 120 Zuschauer Daniel Seideneders „Rette sich wer kann“. Auf Platz zwei erreichten drei Filme die gleiche Punktzahl: „You can’t rest anything“ von Ludwig Kempf, „Sunrise Soar“ von Tobias Lohf und „Erinnerungen“ von Dennis Knickel. Durch den Jurypreis soll ein innovativer, künstlerisch herausragender, regionaler Künstler ausgezeichnet werden. Die Jury, der neben Tim und Shahzad deren Freunde Tobias Masur und Steffen Holland-Nell angehörten, vergab Silber an „Letzte Ausfahrt“ von Robert Hertel und Gold an „Wechseltage“ von Max Sternkopf – einen Frankfurter, der seinen Streifen über einen Manager, der von jungen Leuten motiviert wird, aus seinem Alltag auszubrechen, in Stierstadt gedreht hat. Kein Wunder, dass sogar Bürgermeister Hans-Georg Brum begeistert bis zum Schluss blieb. Shahzad verrät: „Er hat versprochen, mit uns darüber nachzudenken, wie man das Kurzfilm-Festival weiter ausbauen könnte.“

Widerspruchsformular für Bing Maps Streetside

Oberursel (ow). Gegen die Veröffentlichung von Abbildungen von Häusern und Wohnungen im Internet durch Bing Maps Streetside, dem Geodatendienst von Microsoft, können Bürger bis 30. September einen Vorabwiderspruch einlegen. Die Stadtverwaltung Oberursel bietet ein Formblatt für den Widerspruch an, das im Rathausfoyer kostenlos zur Mitnahme ausliegt. Das Formular ist auch abrufbar im Internet unter www.oberursel.de/uploads/tx_fmrathaus/Bing_Widerspruchsformular.pdf. Das ausgefüllte Formular muss per Post an folgende Adresse versandt werden: Microsoft Deutschland GmbH, Widerspruch Bing Maps Streetside, Postfach 101033, 80084 München. Ebenso kann das Widerspruchsformular direkt bei Microsoft unter www.microsoft.com/maps/de-DE/Streetside.aspx online ausgefüllt werden.

Informationen zur Kulturreise der VHS

Oberursel (ow). Der Info- und Einführungsabend zur Kulturreise der Volkshochschule nach Worpswede ist auf den 17. August, 18.15 bis 21.30 Uhr im Seminarhaus Alte Post, Oberhöchstadter Straße 5, verschoben worden. Kunsthistorikerin Monika Mühlbauer stellt zur im Oktober stattfindenden Kulturreise nach Bremen und Worpswede insbesondere den norwegischen Maler Edvard Munch sowie die Künstlerin Paula Modersohn-Becker vor. Die Veranstaltung kann auch von allgemein Kunstinteressierten besucht werden, ohne eine anschließende Teilnahme an der Kulturreise. Die Teilnahmegebühr für den Abend beträgt 23 Euro. Für weitere Informationen und Anmeldungen steht die VHS Hochtaunus in ihrer Geschäftsstelle, Füllerstraße 1 sowie unter Tel. 5848-0 und www.vhs-hochtaunus.de zur Verfügung.

Kostenfreie Beratung für Existenzgründer

Oberursel (ow). Unternehmer und Geschäftsinhaber spüren die schwierige Wirtschaftslage hautnah. Neue Wettbewerber drängen auf den Markt, die Nachfrage lässt nach, für notwendige Investitionen fehlt die Liquidität und die Banken sind bei der Kreditvergabe zurückhaltend. In diesen Fällen kann eine kompetente Beratung eine große Unterstützung sein, wichtige Impulse liefern und Alternativen aufzeigen. Daher bietet die Wirtschaftsförderung der Stadt in Zusammenarbeit mit der Beratungsgesellschaft optimum-consulting.de e. K. eine kostenfreie Basisberatung für Unternehmer an – an jedem dritten Dienstagvormittag im Monat.
Nach Ansicht von Diplom-Betriebswirt Reinhard Rau von optimum-consulting, ist es wichtig, dass sich Unternehmen nicht erst in schwierigen Zeiten richtig positionieren und über ein gezieltes Marketing nachdenken, sondern frühzeitig und bewusst angemessene Maßnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit einleiten.
Praxisnahe Antworten müssen für aktuelle Fragen gefunden werden: Wie kann ich neue Kunden gewinnen? Bin ich im Internet richtig aufgestellt? Besitzt das Unternehmen ausreichende Liquidität? Wie kann ich meinen Kreditspielraum erhöhen? Welche Fördergelder kann ich in Anspruch nehmen?

Auch für künftige oder gerade gestartete Existenzgründer hat Reinhard Rau wertvolle Tipps, wie sich das Marktumfeld sondieren lässt und welche Förderkredite beantragt werden können.

Für eine kostenfreie Basisberatung, sowohl für Unternehmer als auch für Existenzgründer, steht Reinhard Rau jeden dritten Dienstagvormittag im Monat zur Verfügung. Nächster Termin ist Dienstag, 16. August , von 9 bis 12 Uhr. Reinhard Rau führt die Gespräche im Besprechungszimmer der Wirtschaftförderung im Rathaus durch. Um eine vertrauliche Beratung zu gewährleisten, ist eine rechtzeitige Terminvereinbarung notwendig. Als Kontaktperson steht Horst Mader von der städtischen Wirtschaftsförderung unter Tel. 502-251 zur Verfügung.

Nummern-Basar für Kinderkleidung

Stierstadt (ow). Das Basarteam Stierstadt veranstaltet am 18. September, von 10.30 bis 12.30 Uhr einen großen, gut sortierten Nummern-Basar für Kinderkleidung Gr. 50 bis 176, Spielsachen, Bücher, Umstandsmode und Babyzubehör. Veranstaltungsort ist die Vereinsturnhalle des TV Stierstadt in der Platanenstraße. Die Nummernvergabe ist ab 14. August unter basar-stierstadt@gmx.de. Nur eine Nummer pro Anmelder unter Angabe von Name und Adresse. Die Vergabe erfolgt nach Reihenfolge des Maileingangs. Verkäufer zahlen 15 Prozent vom Umsatz und 2,50 Euro für die Anmeldung und die Etiketten. Einlaß für Schwangere ist um 10 Uhr. Es gibt eine Cafeteria mit Kuchen, Snacks und Getränken. Der Erlös kommt einem wohltätigen Zweck zugute.

Diese Seite ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

NACHLESE zur 10.Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaft

Sonja Kühne und Günter Häckl sind die Stadtmeister 2011

Oberursel (jop). Trotz angesagter Unwetter lockten die 10. Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaften 82 Golfer auf die gepflegte Anlage des GC Schloss Braunfels, der in dieser Woche sein 40 jähriges Bestehen feiert. Der Golfplatz war schon des öfteren Austragungsort für das Oberurseler Meisterschafts-Turnier, da die Gründer des vor zehn Jahren im Hotel Mövenpick gegründeten GC Oberursel Skyline weiterhin auf der Suche nach einem eigenem Spielplatz sind. „Gut Ding will Weile haben", machte sich Klaus Mehler, der Präsident des Fördervereins, zum Wahlspruch und deutete jüngst seinen Rückzug an.

Mittlerweile hat der Förderverein 150 Mitglieder und erfreut sich auch der Gunst der Stadtväter, die während des 52. Hessentags den Ruf Oberursels als Sportstadt mit 150 Vereinen festigen konnten. Und dazu gehören auch die Oberurseler Golfer, für die sich Clubgründer Mehler vehement einsetzte, als es um den Erhalt des Vereinsnamens ging, den einige Partner aus Steinbach und Oberhöchstadt verändert hätten, weil sie einen besseren Blick auf die Frankfurter Skyline genießen. Zehn Jahre hat das Vorstands-Tandem Lautz-Mehler die Stadtmeisterschaften organisiert, die vor zwei Jahren noch um den Clubmeister-Titel für die Fördervereins-Mitglieder erweitert wurde. Inzwischen gibt es ein hölzernes Leaderboard mit den Namensschildchen aller Stadtmeister- und meisterinnen, das auf der Siegergala für die 10. Stadtmeisterschaften im Saal „Paradies" des Hotels Mövenpick erstmals zu besichtigen war. Und dazu hatten sich die Turnierchefs Horst Lautz, Hans-Joachim Falderbaum und Klaus Mehler noch einige Überraschungen einfallen lassen, die von den Golfern mit herzlichem Gelächter und viel Beifall honoriert wurden. Doch zunächst wurde in Braunfels um vorgabewirksame Brutto- und Nettopunkte gekämpft.

Braunfels Clubmanager Gregor Sommer und Eva Schauwecker, Starter Charly Küsgens sowie der schottische Ex-Pro und Proshop-Inhaber Derek McLellan waren schon früh auf den Beinen, um die Gäste pünktlich auf die Runde zu schicken. Zwar stand auf den Grüns noch Wasser von den Regengüssen am Vortag, doch die einstelligen Golfer aus Bad Homburg, Kronberg, Dillenburg und Idstein schreckte das nicht ab, die Titeljagd zu eröffnen. Im ersten Flight standen neben der einstelligen Topgolferin Jane Pfautsch Chi aus Bad Homburg Lokalmatador Jan Nijboer sowie die Dillenburger Günter Häckl und Roland Klama. Dicht auf den Fersen folgten die Spitzenspieler Astrid Rickels und Frank Rudolph vom GP Idstein-Nord.

Gut ein halbes Dutzend einstellige Handicaps waren am Start, darunter Sonja Kühne und Wolfgang Hügl vom GC Lauterbach,

Der Vorstand des Golfclubs Oberursel Skyline mit Sponsor vor dem Start zur 10. Stadtmeis terschaft: (v.l.) Hans-Joachim Falderbaum, Horst Lautz, Klaus Mehler, Hans-Dieter Homberg und Reiner Herrmann.Foto: Parusel

Jochen Reutter aus Braunfels, Winfried Fahl vom Golf & Landclub Kronberg, Walter Kienberger vom GC Hof Hausen und der aus Österreich nach Oberursel heimgekehrte Vorjahresmeister Chris - tian Wilfing. Am Ende durften sich Sonja Kühne mit 27 und Günter Häckl mit 29 Bruttopunkten als Stadtmeister 2011 in die Siegerliste eintragen. Beide nahmen auf der Siegergala den zweiten Pokal für die Clubmeisterschaft aus der Hand von Turnierchef Hans-Joachim Falderbaum in Empfang.

Der Kronberger Falderbaum, der zehn Jahre für den Club als Spielführer tätig war, hat inzwischen dieses Amt an den Oberurseler Günter Häckl abgetreten, der in diesem Sommer für die Skyliner eine Turnierreihe organsiert hat, die am 20. und 21. August mit einem Freundschaftsturnier gegen den GC Hessen-Süd abgeschlossen wird. Künftig werden Sonja Kühne und Wolfgang Hügl die Turniere betreuen, verkündete Mehler beiläufig den Generationswechsel, will aber weiterhin mit seinem Vize Lautz für den Club zur Verfügung stehen.

Bürgermeister Hans-Georg Brum, der ebenso wie der Stadt - verordnetenvorsteher Dr. Christoph Müllerleile sein Interesse am Anliegen der Golfer bekundete, begrüßte insbesondere drei englische Freunde aus der Partnerstadt Rushmoor, die extra zu den Golf-Meisterschaften von der Insel auf den Kontinent geflogen waren. Golfspieler Don Maine wurde von dem Kronberger Dr. Christian Lindenberg und den Flightpartnerinnen Silke Humburg und Evelyn Schumacher unterhalten, während sich Peter Jones und Jim Smith am Nachbartisch köstlich amüsierten. Zu vorgerückter Stunde wagte Peter Jones beim Auftritt von Elvis Presley-Imitator Kau von Kajdacsy bei „Love me tender" mit seinem Partner ein Tänzchen. Den Elvis aus Niederdorfelden samt Ehefrau Stefanie am Mischpult hatte Horst Lautz für den Abend engagiert, ebenso ein pfiffiges Filmteam aus Hannover, das am Vormittag auf dem Platz die Turnierteilnehmer aufgenommen hatte. Die Kameramänner Tobias Bensch und Andreas „Dahli" Dahlmann heimsten mit ihren „bewegten Bildern" den meisten Applaus ein, wobei ein Leopard auf dem Baum, der Hai im Teich oder die versehentlich eingelochte weiße Maus und auch der in einem Vogelnest gelandete Golfball kaum den Spielfluss störten. Die Kommentare der Spieler, was für sie Golf bedeutet, und deren vergebliche Versuche, die Bälle dorthin zu bugsieren, wo sie hin sollten, lösten ein um das andere Mal großes Gelächter aus. Bürgermeister Brum bekannte spontan, dass ihm einige der gezeigten Bilder durchaus „den Einstieg zum Golfspiel erleichtern" könnten.

Drei Freunde aus der englischen Partnerstadt Rushmoor bei den 10. Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaften: Jim Smith, Don Maine und Peter Jones. Foto: Parusel

Ohne Sponsoren geht nichts

Bleibt nachzutragen, dass die 10. Stadtmeis terschaften ohne die großzügigen Gesten der treuen Sponsoren nicht so erfolgreich verlaufen wären wie die neun Meisterturniere in den Vorjahren. Das Hotel Mövenpick sorgte mit Christiane Müller und Direktions-Assistent Igor Ruge an Abschlag 11 mit einem erfrischenden Getränkeangebot für Stärkung. Im Clubrestaurant hatte Jolanta Ader mit leckeren Weißwürsten, Schinken- und Käsebrötchen, Obst und Snacks für reichliche Rundenverpflegung gesorgt, die von den Spielern sehr gelobt wurde. Zwei Dutzend bekannte Unternehmen, angeführt von der Tau nus-Sparkasse, deren Vorstandsvorsitzender Hans-Dieter Homberg zum zweiten Mal dabei war, bis zum Hyatt Hotel in Köln hatten die Gelegenheit zur Werbung wahrgenommen: So die Stadtwerke Oberursel, Hotel Mövenpick, Oberurseler Woche, Intersport Taunus, Liwell-Reformhäuser, btu-Berater, Casa Primavera, GC Schloss Braunfels, Alt-Oberurseler Brauhaus, FGA Häckl, Bartos Elektro, KM-Reiseser - vice, mantour Manzel, Maritim Hotel, City Bike & Fun, Weinladen Weiß & Rot, Familie Kramer, Klaus Matern.

Siegerehrung im Mövenpick-Saal Paradies mit (v.l.) Hans-Joachim Falderbaum, Bürgermeis ter Hans-Georg Brum, den Golf-Stadt meis - tern 2011 Sonja Kühne und Günter Häckl sowie Horst Lautz.

Die Ergebnisse

Stadtmeister und Clubmeister:
Sonja Kühne 27 Bruttopunkte
Günter Häckl 29 Bruttopunkte

Netto-Klasse A (0 – 18,6)
1. Claudia Westenberger36 Punkte
2. Astrid Rickels36 Punkte
3. Jochen Reutter35 Punkte

Netto-Klasse B (18,7 – 26,0)
1. Siegfried Manzel44 Punkte
2. Birguel Sharifi V.M. 42 Punkte
3. Manfred Hoock40 Punkte

Netto-Klasse C (26,1 – 36)
1. Antje Häckl41 Punkte
2. Edzard Reul40 Punkte
3. Guido Reul37 Punkte

Netto-Gästewertung (alle Handicaps)
1. Winfried Fahl38 Punkte
2. Evelyn Schumacher37 Punkte
3. Silke Humberg36 Punkte

Nearest to the pin: Jochen Reutter, Astrid Rickels
Longest Drive: Dirk Rosinski, Stephanie Reutter

Golfclub Oberursel Skyline e.V.

Wir danken den Sponsoren

Taunus Sparkasse
STADTWERKE OBERURSEL Wasser. Energie. City-Service.
MÖVENPICK Hotel Frankfurt I Oberursel
Oberurseler Woche
INTERSPORT TAUNUS
PORSCHE
Liwell Reformhaus- & Bio-Markt
btu beraterpartner gruppe
Reederei Peter Deilmann
Golf Club Schloss Braunfels e.V.
Alt-Oberurseler Brauhaus
CASA PRIMAVERA
FGA Dipl.-Ing. Günter Häckl e.K Frankfurter General Ausbau
BARTOS elektro
Klaus Mehler KM-Reiseservice
mantour SIEGFRIED MANZEL
MARITIM Kurhaushotel Bad Homburg
CITY BIKE & FUN
HYATT REGENCY KÖLN
Weinladen Weiß & Rot
Familie Kramer
Klaus Matern

Topact des Up2MeetYou-Festivals war der Auftritt der Band „Samuel Harfst“.Foto: ivo

Viel Musik im Haus Heliand beim „Up2MeetYou“-Festival

Oberstedten (ivo). Pfarrerin Miriam Küllmer-Vogt von der evangelischen Kirchengemeinde Oberstedten veranstaltete zusammen mit der evangelischen Jugend Hochtaunus und der Städtischen Jugendarbeit Oberursel das erste Festival seiner Art, das Up2MeetYou, im Haus Heliand. Das am Randgebiet des nördlichsten Oberurseler Stadtteils liegende Anwesen gehört dem evangelischen Jugendwerk Hessen und gilt als eins der beliebtesten christlichen Freizeitheime des Landes. Der weitläufige Garten eignete sich hervorragend, um der Vielfalt an Aktionen Platz zu bieten, die sich die Organisatoren für diesen Tag ausgedacht hatten.

Gestartet wurde um 13.30 Uhr mit der Eröffnungsveranstaltung und „dem Gottesdienst in Festivalform“, wie es die 16-jährige Moderatorin Jelena Berner beschrieb. Die Predigt wurde dabei durch Theater- und Tanzeinlagen ergänzt. Das übergreifende Thema lautete „Gibt es Gott? – Wenn ja, wie kann ich ihm begegnen?“ und wurde von Pfarrvikar Ingo Schütz geleitet. „Dinge zu finden, die man gerne macht, weil man da Gott am nächsten ist“, fasste Jelena Berger eine der Antworten auf diese Frage zusammen. Auf rund 130 Besucher schätzte Pfarrerin Miriam Küllmer-Vogt die Zahl der Anwesenden bei der Eröffnung. Im Anschluss folgte eine Vielzahl an Workshops und Konzerten, die bis in den Abend hinein stattfanden. Das variantenreiche Angebot beinhaltete Sportliches, wie die Slackline. Ein zwischen zwei Bäumen gespanntes Band, dass zum Balancieren einlud. Auf einem Cajón durfte im Rhythmus getrommelt werden. Die Pfadfinderinnen aus Seulberg präsentierten ihre Zeltstadt „Jurte life“. Entspannen konnten die Besucher sich in der Chill-Lounge „Stille Zeit“. Außerdem gab es viele Gesprächsangebote zu weltlichen wie auch geistlichen Themen. Insgesamt war Pfarrerin Miriam Küllmer-Vogt sehr stolz auf die Organisation der Veranstaltung. Die Besonderheit lag in der Beteiligung der Jugendlichen, die aktiv mitwirkten und selbstständig ihre Ideen verwirklichten. „Keine Arbeit, sondern Verantwortung zu delegieren“, war dabei der Grundsatz der Pfarrerin bei der Zusammenarbeit mit den Jugendlichen.

Abschluss wie Highlight gleichermaßen bildete der Auftritt der Band „Samuel Harfst“. Der gleichnamige Sänger und Gitarrist, sein Bruder Dave an der Perkussion und Dirk Menger, wahlweise am Cello oder Keyboard, traten vor zahlreichen Fans und Gästen auf. Mit wenigen Tönen, aber dafür mit viel Musik, bestach die Band mit den deutschen Texten, die von Gott und anderen Lebensthemen handelten. Zwischen den Liedern nutzte Sänger Samuel Harfst die Gelegenheit, von sich und seiner Beziehung zur Musik zu erzählen, von seinen Sorgen und bei Gott seinen Frieden zu finden. Mit dem Lied „das Privileg zu sein“, das viele Fans zum Mitsingen bewog, wurde dem ersten Up2MeetYou-Festival ein krönender Abschluss verliehen.

Was wird aus dem Anschluss an die Weingärtenumgehung?

Oberursel (ach). Eigentlich hatten die Teilnehmer an der Ortsbegehung der FDP erwartet, neue Details und zeitliche Vorstellungen zum Anschluss der Nassauer Straße an die Weingärtenumgehung zu erfahren. Statt dessen gab es von den Liberalen Schelte für Bürgermeister Hans-Georg Brum und Stadtplaner Arnold Richter. Die Verwaltung habe den Bahnhofsvorplatz ohne gültigen Bebauungsplan umgestaltet. Zwar mit Zustimmung der FDP in der Mehrheitskoalition. Doch die Liberalen hätten sich nur dem Druck gebeugt, der mit dem Hessentagstermin auf sie ausgeübt worden sei, klagten Ernst-Ulrich Simon und Rainer Voß.

Im Juni 2009 habe das Parlament einstimmig beschlossen, den Bebauungsplan so zu ändern, dass mit der Anbindung der Nassauer Straße an die Weingärtenumgehung „transparente Wege für alle Verkehrsteilnehmer“ entstehen können, blickte FDP-Ortsvorsitzende Katja Adler zurück. Da dieser Bebauungsplan das gesamte Areal von der Drei-Hasen-Kreuzung bis zur Brennersmühle umfasst, wäre mit einer Änderung auch eine mögliche Verschwenkung oder Verlegung der Nassauer Straße, die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes und die Straßenführung entlang der U-Bahn bis zum Anschluss an die Umgehung geregelt worden. Doch dazu sei es nie gekommen, da bis heute kein neuer Bebauungsplan existiert. In einer „Salamitaktik“, so Voß, sei den Politikern von der Verwaltung Stück für Stück die Zustimmung zu Einzelmaßnahmen abgerungen worden. „Wir mussten zustimmen. Als Politiker hatten wir keine andere Möglichkeit“, so Voß. Gerade deshalb habe die Koalition immer wieder ein Verkehrsgutachten und eine Gesamtrahmenplanung eingefordert. Vergebens. Voß: „Der alte Bebauungsplan ist immer noch maßgeblich, doch die tatsächliche Bebauung stimmt nicht mit ihm überein.“

Als Argument für die Verschleppung seien von Seiten der Verwaltung immer wieder fehlende Daten einer Verkehrszählung angeführt worden, rief Benedikt Kirstein in Erinnerung. Dann habe endlich eine Zählung stattgefunden, allerdings während der Zeit, als die Stadt voller Baustellen war, so dass die Daten nicht verwertet werden durften. Nun sollen bis Mitte August doch zuverlässige Zahlen vorliegen. Dann wollen die Liberalen darauf drängen, dass das seit Jahren anvisierte Ziel des Lückenschlusses Nassauer Straße-Weingärtenumgehung möglichst schnell verwirklicht wird – mit entsprechenden Schallschutzmaßnahmen an einer „Straße mit maximalem Verkehr zwischen Gewerbegebiet und Autobahnanschluss“, wie ein Bürger bemerkte. Als einzige Möglichkeit blieben Schallschutzwände vor den Häusern. Etwas „Undenkbares, was nur Brum und Richter sich vorstellen können“.

Weiter will die FDP sich dafür einsetzen, dass die beim Hessentag angelegte Verbindungsstraße von der Weingärtenumgehung zur Aumühlenstraße nicht zurückgebaut wird, solange die Anbindung der Nassauer Straße nicht abgeschlossen ist. Dennoch macht Landtagsabgeordneter Dr. Frank Blechschmidt deutlich, dass sie nur ein Notweg und aus Sicherheitsgründen keine reguläre Verbindung oder gar ein Ersatz für den Lückenschluss mit der Nassauer Straße sein kann. „Die Verbindung ist ein Zugeständnis an den Hessentag“, machte der Abgeordnete deutlich. Sie müsste als reguläre Verbindung, die nur etwa 200 Meter oberhalb der scharfen Kurve in die Gablonzer Straße im 90-Grad-Winkel einmündet, von der hessischen Straßenverwaltung genehmigt werden, da die Weingärtenumgehung eine Landesstraße ist. Ob das überhaupt zulässig wäre, bezweifelt Blechschmidt.

Immerhin ein paar Details über den etwa 300 Meter langen Lückenschluss kamen doch noch zu Tage. Offensichtlich sollen nach derzeitigem Stand Straße und U-Bahn-Schienen leicht nach Südosten verschwenkt nebeneinander in einem Trichter aus der Unterführung in Richtung Bahnhof verlaufen. Die derzeitige Kastanienallee müsste dem Bau weichen. Der Knoten würde so gestaltet, dass die Gablonzer in die Nassauer Straße übergeht und die Weingärtenumgehung in diese Hauptachse einmündet. Allerdings zweifelt Blechschmidt am Wert des Vorhabens, das gegenüber den ursprünglichen vierspurigen Ausbauplänen der 70er-Jahre erheblich eingeschmolzen wurde. Über die Kosten lasse sich kaum etwas sagen, da noch keine Planung vorliegt. Doch mit einem zweistelligen Millionenbetrag rechnet er in jedem Fall.

Die für den Hessentag angelegte provisorische Verbindungsstraße von der Weingärtenumgehung zur Aumühlenstraße würde die FDP gern erhalten, bis die Anbindung an die Nassauer Straße geschaffen ist.Foto: ach

Dr. Dagmar Charrier vom Verin Aids-Aufklärung freute sich über den Scheck der Raiffeisenbank, vertreten durch Vorstandsmitglied Achim Brunner.Foto: Klein

Spende für die Aids-Aufklärung

Oberstedten (hrk). Der Verein „Aids-Aufklärung Frankfurt“ vertreten durch Dr. Dagmar Charrier erhielt einen Scheck über 1000 Euro von der Raiffeisenbank.

Vorstandsmitglied Achim Brunner erinnerte sich bei der Übergabe an die 80er-Jahre, als das Thema Aids gerade hochkam. Die ersten Erklärungen wurden veröffentlicht und die Unsicherheit, wie man damit umgehen sollte war hoch. Und sie ist es immer noch! Filme wie „Philadelphia“ mit Tom Hanks behandelten das Thema und über die Nebenwirkungen der „Smarties“ wusste man noch nicht viel.

In der heutigen Zeit ist das Problem, dass es kaum mehr ein Thema ist. Die Jugend glaubt so aufgeklärt zu sein wie nie und ist es so wenig wie nie. Das Thema ist „out of words“ – kaum mehr angesprochen und „uninteressant“. Doch die Problematik ist aktueller denn je. Aufklärung ist das Ah und Oh und wichtiger denn je.

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, beispielsweise bereits in Schulen über Aids aufzuklären. Veranstaltungen machte der Verein bereits in der Feldbergschule Oberursel sowie in der Humboldtschule und dem Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Bad Homburg. Außerdem gibt es Informationsbroschüren für Männer und Frauen, Senioren oder auch Aids in der Arbeitswelt. Auch der anonyme Aidstest ist in der Geschäftsstelle möglich. Es gibt Informationen und Beratung. Nähere Informationen erhält man unter www.aids-aufklaerung.de.

Karnevalisten feiern den Stierstädter Sommer

Stierstadt (ow). Der Carnevalverein Stierstadt feiert sein traditionelles Sommerfest am 20. und 21. August auf dem Heinrich-Geibel-Platz. Los geht es am Samstagnachmittag ab 15 Uhr. Für die Kinder wird es wieder ordentlich Kinderspiele geben. Wie im letzten Jahr wird die Lokomotive Emma die Kinder und ihre Eltern auf eine Rundfahrt durch Stierstadt einladen. Das Gummistiefelweitschießen startet um 18 Uhr für die Kinder und um 19 Uhr für die Erwachsenen. Anmelden kann man sich spontan vor Ort. Im Anschluss an die Siegerehrung beginnt die „Just- Hawaii-Party“ unter anderem mit Tänzen der CV-Garde. Am Sonntagmorgen spielt die Kapelle der Freiwiligen Feuerwehr Stierstadt ab 11 Uhr zum Frühschoppen auf.

Die Oberurseler Woche im Internet:

www.hochtaunusverlag.de

Zeremonienmeister Paul stellte die Fragen, Taufwirt Günter wartet mit dem Äppler und die Anwärter Peter Thomas, Gabi Brötz und Peter Gerigk (vl.) stehen im Brunnen, den die Kerbeburschen einrahmten. *Foto: Klein*

Drei „neue“ Stierstädter wurden getauft

Stierstadt (hrk). Der Fußballverein Stierstadt veranstaltete zum fünften Mal das Wetebrunnenfest, bei dem ausgesuchte Menschen ihr Bachrecht bekommen und so vom „eingeplackten“ zum „echten“ Stierstädter werden. Drei Bewerber gab es in diesem Jahr, doch bevor es losging, saß man noch gemütlich beisammen – immer mit dem Blick nach oben. Die Wolken am Himmel machten Sorgen. Es heißt zwar „Stierstadt macht nass“, aber dafür sollen ja die Stierstadt-Anwärter durch den Wetebrunnen „tauchen“. In diesem Jahr war alles etwas anders.

Einige Kerbeburschen vorneweg, marschierten die Anwärter eingerahmt von „Taufwirt“ Günter Geibel und „Zeremonien- und Taufmeister“ Paul Gerecht, seines Zeichens Vereinsringvorsitzender und ehemaliger Ortsvorsteher von Stierstadt an den Wetebrunnen. Es waren trotz des schlechten Wetters einige Neugierige an den Lindenplatz gekommen und auch der amtierende Ortsvorsteher Stephan Jung hatte es sich nicht nehmen lassen zur Linde zu kommen. Bevor es zur Taufe kam, mussten die Anwärter einige Fragen beantworten, die nicht nur das gesellschaftliche Leben und die Geschichte Stierstadts betreffen, sondern ebenso Vereine und Politik – also alles rund um Stierstadt, was ein Stierstädter wissen sollte.

Einer, der überzeugte, war Peter Thomas, der seit 25 Jahren bereits in Stierstadt wohnt und der sich wünschte, ein „echter „ Stierstädter zu werden. Er findet Stierstadt echt gut und mag die enge Gemeinschaft des Stadtteils und erklärt: „Ich fühle mich sauwohl!“ Sein Resümee „Es war eine schöne Sache gewesen“. Die Fragen waren auch für ihn kein Problem: „Wer die Kerb in diesem Jahr ausgerichtet hatte?“ und „Wo während des Hessentags Stierstadt vertreten war?“ Die Stierstädter Urkunde ziert nun sein Büro, damit jeder weiß, mit wem er es zu tun hat.

Peter Gerigk ist „erst“ vor fünf Jahren nach Stierstadt gekommen und auch ihn hat es „erwischt“. Er ist beeindruckt von der gewachsenen Struktur, der tollen Ortsgemeinschaft und auch die Nähe zu Frankfurt mag er. Seine Familie engagiert sich in drei Vereinen: der Feuerwehr, dem Fußballverein und der Musikabteilung des Turnvereins. Nach der Taufe „fühle ich mich angekommen!“, erklärte er. Seine Urkunde ziert eine Wand im Esszimmer. Bevor es soweit war, musste er wissen, der wievielte Grenzgang in diesem Jahr durchgeführt wurde und wie viele Personen im Ortsbeirat von Stierstadt vertreten sind. Kein Problem für einen „echten“ Stierstädter, wie man nun weiß.

Die Dritte im Bunde der „Neuen“ ist eine, die seit vier Jahren in Stierstadt wohnt: Gabi Brötz. Der Name sagt viel aus, denn „Brötz“ ist nicht nur eine alteingesessene Familie sondern „Stierstädter Landadel“. Eigentlich stammt Gabi aus Frankfurt und kam über den Umweg Bommersheim in ihre heutigen heimischen Gefilde. Wenn sie unterwegs war und nach Stierstadt reinfährt, „dann bin ich einfach zuhause“, erzählt sie. Dass sie es jetzt auch per Urkunde bestätigt hat, „wurde mal Zeit“. Ihre Fragen bezogen sich auf die Stierstädter Aktivitäten (Wann der Stierstädter Advent stattfindet?) und auf die 40-jährige

Als Urkunde und T-Shirt überreicht waren kam man nochmals zusammen mit einigen ehemaligen Anwärtern. *Foto: Schulz*

Partnerschaft mit Ursem. Kein Problem für Gabi Brötz.

Nachdem alle Fragen natürlich richtig beantwortet waren und jeder durch den Wetebrunnen getaucht war, gab es noch ein Glas Äppler und die wohlverdiente Urkunde. Allerdings freute sich der Himmel so sehr mit, dass aus den wenigen Tropfen ein richtiger Guss entstand, der dafür sorgte, dass die Besucher des Wetebrunnenfests in den Geibel'schen Hof flüchteten. Dort „verharrte“ man gemütlich und feierte in enger kleiner Runde weiter.

Programm für den Wiedereinstieg

Oberursel (ow). Zum Stammtisch des Unternehmerinnen-Netzwerks Oberursel am Mittwoch, 17. August, um 20 Uhr im Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, kommt Besuch aus Frankfurt. Myriam Götze vom Verein „Jumpp Frauenbetriebe“ wird das Projekt „New Mentoring als Chance für den Wiedereinstieg“ vorstellen. Das Programm bietet professionelle und individuelle Begleitung im Prozess des Wiedereinstiegs in den Beruf. Es richtet sich an Frauen im Alter von 25 bis 50 Jahren, die ihre Berufstätigkeit unterbrochen haben. Personen mit Erfahrung und Verantwortung aus Unternehmen und Organisationen stehen als Mentoren ein Jahr lang ihren „Mentees“ zur Seite und bilden mit ihnen sogenannte Tandems.

Brunnenkönigin für 2012 wird gesucht

Oberursel (ow). Für das Jahr 2012 können sich ab sofort Anwärterinnen für das Amt der Oberurseler Brunnenkönign bewerben. Dazu muss man zwischen 20 und 35 Jahren alt und bereit sein, ein Jahr lang die Stadt Oberursel und den Vereinsring Oberursel zu repräsentieren. Wer Interesse an diesem Ehrenamt hat, richtet seine Bewerbung mit Lebenslauf und Bild an den Vereinsring Oberursel, Geschwister-Scholl-Platz 13 in Oberursel. Bei Fragen zur Bewerbung kan man sich an die Vorsitzende des Inthronisationsausschusses Christine Paul, Tel. 27006, wenden. Bewerbungsschluss ist Mittwoch, 31. August.

Gottes Natur auf der Spur

Oberursel (ow). Am 20. August startet der Kinderkirchen-Samstag der Auferstehungsgemeinde nach der Sommerpaus mit einem Ausflug. Unter dem Motto „Gottes Natur auf der Spur“ wird es eine Spurensuche gehen. Auf dem Weg werden Lieder gesungen, Spiele gespielt und wassertaugliche Dinge gebastelt. Auch für Essen und Trinken ist gesorgt. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz am Schillerturm. Hier endet auch der Ausflug um 13 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird um eine Anmeldung im Gemeindebüro bei Marion Unger, Tel. 913160, gebeten, damit bei Regen über ein Alternativprogramm informiert werden kann.

Bildungsurlaube Englisch und Office

Oberursel (ow). Die Ferienzeit ist für viele zu Ende und man widmet sich wieder ganz dem beruflichen Alltag. Zeit also, sich um Bildungsurlaub zu kümmern und sich jetzt für geeignete Fortbildung anzumelden. Land und Arbeitgeber unterstützen diese Fortbildungsmaßnahmen. Jährlich stehen jedem Arbeitnehmer fünf Tage Bildungsurlaub zu. Ohne den eigenen Urlaub zu verbrauchen, kann man sich für anerkannte Bildungsmaßnahmen von seiner beruflichen Tätigkeit freistellen lassen. Eine Chance auf Weiterbildung, die sich heutzutage, wo ständige Qualifizierung unabdingbar ist, kein Arbeitnehmer entgehen lassen sollte.

Die Volkshochschule Hochtaunus bietet im jetzt beginnenden Herbstsemester Bildungsurlaube für Englisch und Office an. Vom 11. bis 15. Oktober findet „English Refresher II Bildungsurlaub B1.1“ statt. Voraussetzung zur Teilnahme sind Englischkenntnisse aus dem mittleren Bildungsabschluss. Das Seminar bietet eine kompakte Kurzwiederholung von Wortschatz und Grammatik der Lernstufen 1 und 2. Ein Schwerpunkt liegt auf der Erweiterung der Sprachpraxis, um ohne Hemmungen wieder frei Unterhaltungen führen zu können und die wichtigsten Grammatikregeln für mehr Sicherheit in der aktiven Anwendung in verschiedenen sprachlichen Situationen des Alltagslebens. Des Weiteren werden wertvolle kulturelle Informationen zu englischsprachigen Ländern vermittelt. Die Seminargebühr beträgt 230 Euro und beinhaltet die Kosten der benötigten Unterrichtsmaterialien wie Lehrbuch und Home Study CD.

Der Office Bildungsurlaub „Die wichtigsten Werkzeuge fürs Büro“ findet vom 5. bis 9. Dezember statt. Vermittelt wird ein praktischer Einstieg in die am häufigsten verwendeten Anwendungen des Office-Pakets wie Textverarbeitung mit Word, Tabellenkalkulation mit Excel und Erstellen von Präsentationen mit PowerPoint. Zu Übungszwecken verwendet wird Office 2010. Der Kurs ist jedoch auch geeignet für Anwender der Version 2007. PC Grundkenntnisse müssen zur Teilnahme an diesem Bildungsurlaub vorhanden sein. Die Seminargebühr beträgt 276 Euro und beinhaltet Unterrichtsmaterialien und ein Lehrbuch. Beide Veranstaltungen entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen zur Beantragung von Bildungsurlaub, sind aber auch für „Nicht-Bildungsurlauber“ offen.

Anmeldungen und weitere Informationen bei der VHS-Hochtaunus, Füllerstraße 1, Tel. 5848-0 sowie unter www.vhs-hochtaunus.de.

Einbrecher nahmen 21 Fahrräder mit

Oberursel (ow). 21 hochwertige Fahrräder entwendeten Unbekannte bei einem Einbruch zwischen Samstagnachmittag und Montagmorgen in einen Zweiradladen im Holzweg. Um in das Geschäft zu gelangen, entfernten die Täter den Schließzylinder aus der Eingangstür. Aus dem Schaufenster und dem Verkaufsraum wurden Mountainbikes und Rennräder der Marken Rotwild, Giant, Goast und Stevens im Gesamtwert von ca. 45 000 Euro gestohlen. Die Täter entfernten sich vermutlich mit einem Transporter oder ähnlichen Fahrzeug vom Tatort. Hinweise an die Kripo in Bad Homburg, Tel. 06172-1200.

Dr. Norbert Dickopf wurde zum Ehrenvorsitzenden gewählt

Oberursel (jop) Das Wohnhilfswerk für behinderte Menschen feierte mit seinen Bewohnern, deren Angehörigen und Freunden in der Alfred Delp-Anlage ein riesiges Sommerfest. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die Berufung des Einrichtungs-Gründers Dr. Norbert Dickopf zum Ehrenvorsitzenden, der bereits im vergangenen Jahr den Wohnhilfswerk-Vorsitz an den rührigen niederländischen Beirat Johan van't Hoofd abgetreten hatte.

Der Oberurseler Internist hatte vor 32 Jahren die Wohnanlage gegründet, die unter Trägerschaft des Diözesancaritasverbandes Limburg auf einem Grundstück der Stadt Oberursel von Jahr zu Jahr zu einer schmucken Bungalow-Siedlung heranwuchs. Der Gründer verabschiedete sich als 73-Jähriger im Vorstand, wird aber weiterhin dem Wohnhilfswerk mit Rat und Tat zur Seite stehen, wie er nach einstimmiger Wahl zum Ehrenvorsitzenden versicherte. Nachfolger van't Hoofd, der erstmals den Vorsitz führte, kann sich auch künftig auf den Vorgänger Dickopf verlassen, denn nach dem Vater rückte dessen Sohn Matthias, ebenfalls Doktor der Medizin, als Vize in den Vorstand ein. Als Schatzmeister wurde Betriebswirt Hans- Georg Winter gewonnen, während der lang jährig erprobte Schriftführer Hans-Alfred Kindling weiterhin die Korrespondenz für den neuen Vorsitzenden erledigt. Als Beisitzer sind Jutta Fietze und Jochen Witzel für den eingetragen Verein tätig. Die in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Beamer-Raum des Bistro-Hauses erfolgte Wahl von Dr. Norbert Dickopf zum Ehrenvorsitzenden wurde anschließend in der Wohnanlage gefeiert. Hier spulte die Heimleitung mit Stefan Solf und Stellvertreterin Lydia Simon und ihren Mitarbeitern ein lustiges Programm ab, an dem sich auch die Heimbewohner mit rührenden Wortbeiträgen und Geschenken beim frisch gewählten Ehrenvorsitzenden bedankten.

Das Sommerfest wurde mit einem Festgottesdienst unter einem schützenden Zelt eröffnet, den der emeritierte Limburger Bischof Dr. Franz von Kamphaus mit Pater Clemens Olbricht zelebrierte. Die Betreuerinnen hatten Lieder einstudiert, die sie mit den Heimbewohnern darbrachten. Auch Bischof Kamp haus mischte sich unter die Schar und sang kräftig mit. Für den musikalischen Back ground sorgte die Musikgruppe Jambo. Nach dem Gottesdienst sprach Landrat Ulrich Krebs ein Grußwort, dann die Vertreter der Jeckel-Stiftung und Dr. Caspar Söding vom St. Vincenzstift, das inzwischen die Trägerschaft des Alfred-Delp-Hauses übernommen hat. Danach führte der neue Vorsitzende van't Hoofd in seiner lockeren Art durch ein reichhaltiges Programm, das mit exotischen Speisen aus Korea, Indien und Bulgarien und den beliebten Steaks und Würstchen vom Grill zum Mittagsmahl lockte. Dazu gab es kühles Bier und andere Getränke, denn inzwischen meinte es die Sommersonne recht gut mit den Veranstaltern, die wieder einen bunten Flohmarkt mit allem möglichen Krimskrams organisiert hatten. Eine Bilder - show, Verkaufsstände für Bastelarbeiten, Kaffee und Kuchen sowie Angebote in der Tagesförderung für Kinder und ein Gebärdenkurs erregten die Aufmerksamkeit der Gäste, die auch im Freien den offiziellen Ansprachen der Ehrengäste lauschten, die dem neuen Vorstand und dessen Ehrenvorsitzenden gewidmet waren. Während Bürgermeis - ter Hans-Georg Brum „vom spürbaren Wechsel in der wunderbaren Anlage" sprach und den Gründer „ob seiner Gabe, starke Partner ins Boot zu holen" bewunderte, erinnerte Direktor Dr. Hejo Manderscheid vom Caritasverband an die gute Zusammenarbeit mit dem Wohnhilfswerk und gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass „mit der Vater und Sohn-Beziehung die Familie Dickkopf der Einrichtung erhalten bleibt". Für die Landtagsabgeordnete Petra Fuhrmann ist die Alfred-Delp-Anlage ihre Lieblingseinrichtung geworden „Hier ist es wie im Urlaub", versicherte sie spontan und wünschte „allen eine gute Zeit".

Glückwunsch zum Ehrenvorsitz: rechts Dr. Dickopf und Nachfolger van't Hoofd nebst Vorstandsmitgliedern.Foto: jop

Beide Autos waren stark beschädigt

Oberursel (ow). Ein 31-jähriger Frankfurter fuhr am Samstag spätnachmittags mit seinem VW Passat die Oberhöchstadter Straße in Richtung der Weingärtenumgehung. In Höhe der Einmündung Füllerstraße übersah er hierbei die für ihn rote Ampel und kollidierte im Einmündungsbereich mit einem aus Richtung Füllerstraße kommenden VW Golf einer 29-jährigen Oberurselerin. Bei dem Zusammenstoß wurde der Wagen des Verursachers einmal um die eigene Achse geschleudert, so dass er schließlich entgegen der Fahrtrichtung halb auf dem Gehweg zum Stehen kam. Glücklicherweise wurde keiner der Beteiligten verletzt. Durch den Unfall wurden beide Fahrzeuge so stark beschädigt, dass diese nicht mehr fahrbereit waren. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 13000 Euro geschätzt.

Arbeitskreis Hospize werben um ehrenamtliche Helfer

Hochtaunus (how). Der „Arbeitskreis Hospize im Hochtaunus" wirbt mit einer öffentlichen Informationsveranstaltung um ehrenamtliche Hospizhelfer am Dienstag, 16. August, um 19 Uhr in den Räumlichkeiten der Caritas Sozialstation in Oberursel, Hohemarkstraße 24b. Im „Arbeitskreis Hospize im Hochtaunus" haben sich folgende Initiativen zusammengeschlossen: Der Bad Homburger Hospiz-Dienst, der Hospizdienst Friedrichsdorf, die Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus und der Hospiz- und Palliativdienst Oberursel und Steinbach. Die Hospizdienste, die im Arbeitskreis zusammengeschlossen sind, führen die Qualifikation der ehrenamtlichen Hospizhelfer gemeinsam durch.

Die Veranstaltung am 16. August soll interessierten Menschen die Möglichkeit bieten, sich über die ehrenamtliche Mitarbeit bei den Hospizdiensten zu informieren. Geschulte ehrenamtliche Hospizhelfer der im Arbeitskreis zusammengeschlossenen Hospizdiens - te berichten über ihre Erfahrungen und stehen zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung. Die Ausbilderinnen informieren über die Voraussetzungen und inhaltlichen Schwerpunkte der Basisqualifikation für ehrenamtliche Hospizhelfer.

Der nächste Kurs beginnt im September 2011 in Bad Homburg. Ansprechpartnerinnen für Interessenten sind Sabine Nagel, Bad Homburger Hospiz-Dienst, Tel. 06172-86868-68, E-Mail: info@hospizdienst-bad-homburg.de; Nicole Courbeaux-Portugall, Oberursel und Steinbach, Tel. 06171-69684-20, E-Mail: msd-oberursel@caritas-hochtaunus.de; Anja Born, Hospizdienst Friedrichsdorf, Tel. 06172-2850044, E-Mail: hospizdienst-friedrichsdorf@t-online.de und Petra Finger, Hospizgemeinschaft Arche Noah, Tel. 06174-6396692, E-Mail: petra.finger@hospizgemeinschaft-arche-noah.de.

Die Oberurseler Woche im Internet: www.hochtaunusverlag.de

Fahrradtour zu besonderen Orten

Hochtaunus (how). „Wo Kirche heilsam wirkt" ist das Motto Fahrradtour im katholischen Bezirk Hochtaunus zu besonderen Orten in Oberursel, Bad Homburg und Friedrichsdorf am Samstag, 27. August. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am S-Bahnhof Oberursel-Stierstadt. Mit dem Fahrrad Orte entdecken, an denen Kirche Menschen hilfreich zur Seite steht: In der Tafel in Bommersheim (Lebensmittel für Bedürftige), in der Kapelle der Hochtaunus-Kliniken (Gottesdienste und Seelsorge für Kranke und Angehörige), im Haus am Mühlberg in Bad Homburg (Frühstück für Obdachlose), im Abschiedsraum auf dem Waldfriedhof (Ort der Stille und Seelsorge für Trauernde) und in der Salus-Klinik in Friedrichsdorf (Gottesdienste und Seelsorge für Suchtkranke). In Bad Homburg gibt es die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen. Ende ist gegen 18 Uhr. Es wird ein Kostenbeitrag von sieben Euro erhoben. Weitere Informationen und Anmeldung bei Yvonne Dettmar, Tel. 06172-308818.

Kirchliche Nachrichten für Oberursel

Ev. Christuskirche
Oberhöchstadter Straße
Sonntag, 14. August
9.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)

Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße
Sonntag, 14. August
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe, Kindergottesdienst (Bonnet)

Ev. Versöhnungsgemeinde
Stierstadt und Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62
Sonntag, 14. August
10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Hartmann)

Ev. Kirche Heilig Geist
Dornbachstraße
Sonntag, 14. August
11 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Camp King (Synek, Klementowski)

Ev. Kreuzkirche
Goldackerweg
Sonntag, 14. August
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Fettback)

Ev. Kirche Oberstedten,
Kirchstraße 28
Sonntag, 14. August
10 Uhr Gottesdienst (Küllmer-Vogt); Kirchcafé

Ev.-luth. St. Johanneskirche
Altkönigstraße
Sonntag, 14. August
10 Uhr Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst und Kinderbetreuung

Klinik Hohe Mark; Kirchsaal
Friedländerstraße 2
Sonntag, 14. August
10 Uhr Gottesdienst

Adventgemeinde
Schulstraße 38
Samstag, 13. August
9.30 Uhr Gottesdienst (Dlouhy)

Freie evangelische Gemeinde,
Bommersheimer Straße 74
Sonntag, 14. August
10 Uhr Gottesdienst in der Rotunde des Gymnasiums, Zeppelinstraße

International Christian
Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75
Sonntag, 14. August
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

Freikirchliche Evangeliumsgemeinde Hochtaunus
Kita Eichwäldchenweg 4
Sonntag, 14. August
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kath. Kirche St. Hedwig
Borkenberg
Samstag, 13. August
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Klosterkirche
Altenhöferweg 61
Sonntag, 14. August
8 Uhr Heilige Messe

Kath. Kirche St. Aureus und
Justina, Lange Straße
Sonntag, 14. August
9.30 Uhr Familiengottesdienst

Kath. Kirche St. Ursula
St. Ursula-Gasse
Sonntag, 14. August
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche
St. Petrus Canisius
Landwehr
Sonntag, 14. August
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Liebfrauenkirche
Herzbergstraße
Sonntag, 14. August
18 Uhr Eucharistiefeier

Traude und Hans Matthöffer-Haus, Kronberger Straße
Sonntag, 14. August
13 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Sommerfest

Camp King-Park
Sonntag, 14. August
11 Uhr ökumenischer Gottesdienst

Kath. Kirche St. Crutzen
Weißkirchen
Sonntag, 14. August
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Sebastian
Stierstadt
Sonntag, 14. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst; Dankamt für eine Goldene Hochzeit

Alt-Katholische Franziskusgemeinde
Geschwister-Scholl-Platz 10
Sonntag, 14. August
10 Uhr Eucharistiefeier

Ökumenische Kirche
„Die Waldgemeinde",
Franzoseneck, vor der
Ravensteiner Hütte
Sonntag, 14. August
12.30 Uhr Gottesdienst (Düsterhöft)

Pietäten

Ich weiß nicht wohin ich gehe, aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.

Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie in den schweren Stunden des Abschieds mit unserer fachlichen Kompetenz.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 06171/54706

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit, auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

Die Kripo im Taunus hat eine neue Chefin

Hochtaunus (ach). Die für den Hochtaunuskreis zuständige Kripo Bad Homburg hat seit 1. August eine neue Chefin: Julia Meyer. Die 37-jährige Kriminaloberrätin ist Nachfolgerin von Reiner Sinkel, der zum 1. Oktober die Leitung der Polizeidirektion Rheingau-Taunus übernimmt.

Julia Meyer kommt aus dem hessischen Innenministerium. Sie war in Wiesbaden die vergangenen drei Jahre für polizeibezogene Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Als reinen Verwaltungsjob sieht sie ihre neue Position, in der sie zugleich Stellvertreterin von Gerhard Budecker, dem Chef der Polizeidirektion Hochtaunus, ist, nicht an. „Ich bin zuständig für die Kriminalitätsbekämpfung“, betont Meyer.

Ihre vordersten Aufgaben bestünden darin, „gute Rahmenbedingungen zu schaffen, damit die 60 Kriminalbeamten ihre Arbeit professionell erledigen können, um die Sicherheit der Bürger zu gewährleisten“. Dazu gehöre es auch, „für die Sorgen und Probleme der Kollegen da zu sein“, Führungs- und Leitungsaufgaben bei größeren Einsätzen sowie bei besonderen Veranstaltungs- und Kriminalitätslagen zu übernehmen. Von elementarer Bedeutung für eine effektive Arbeit sei auch der gute Kontakt zu den Ermittlungsgruppen und Schutzpolizisten in den vier Polizeistationen des Hochtaunuskreises (Bad Homburg, Oberursel, Königstein, Usingen). Da sie die Menschen und Zusammenhänge vor Ort am besten kennen, gehörten der intensive Austausch und die enge Zusammenarbeit mit ihnen zum Alltagsgeschäft. „Dabei ist es zweitrangig, wer von der Kriminal- und von der Schutzpolizei im Einzelfall mitarbeitet.“

Die neue Kripo-Chefin kennt die Polizeiarbeit von Grund auf. Nach dem Abitur hatte die gebürtige Schleswig-Holsteinerin, die „im Teenie-Alter nach Nordhessen gekommen“ ist, kurz ein Jura-Studium in Erwägung gezogen: „Ich hatte immer schon einen ausgeprägten Sinn für Recht und Gerechtigkeit.“ Um „noch näher dran“ zu sein, entschied sie sich dann aber für den Polizeidienst, schrieb die einzige Bewerbung ihres Lebens und trat 1994 in Kassel in den mittleren Dienst als Schutz- und Streifenpolizistin ein. Nach erfolgreicher Prüfung für den gehobenen Dienst wechselte sie 1999 nach Groß-Gerau. 2006 begann sie an der Hochschule der Polizei in Münster ihr Studium für den höheren Dienst. Sie schloss 2008 mit dem Master of Public Administration ab und ging ans Ministerium. Zeitweise leitete sie daneben auch die Öffentlichkeitsarbeit in Frankfurt.

Sie freue sich auf ihre neue Aufgabe in Bad Homburg, versichert die Wahl-Hofheimerin. Der Junggesellin, die in der Freizeit gern Laufsport betreibt und Snowboard fährt, ist es wichtig, weiterhin im Rhein-Main-Gebiet tätig zu sein. „In dieser Region ist Bad Homburg ja nun nicht die Kriminalitätshochburg“, bemerkt sie schmunzelnd. Dennoch sei vieles neu für sie. „Ich bin gerade dabei, mich noch zu finden, und nehme mir die Zeit, mich zu informieren und umzuschauen.“ Budecker freut sich, dass die Neubesetzung der Kripoleitung und seiner Stellvertretung so schnell vollzogen wurde. „Das zeigt, dass andernorts großer Wert auf Kontinuität hier gelegt wird.“

Julia Meyer ist nicht die erste Frau an der Spitze der Hochtaunus-Kripo. Vor Reiner Sinkel hatte diese Stelle Stephanie Scheffler inne, die 2007 nach Gießen wechselte. Eine gewisse Rotation sei erwünscht und für die Übernahme von Führungsaufgaben sogar Voraussetzung, erklärt Budecker. Damit soll „der Blick über den Tellerrand hinaus“ erweitert und zugleich gewährleistet werden, dass immer wieder neues Wissen und Erfahrungen andernorts in die Polizeiarbeit einfließen. Zudem seien Wechsel notwendig, um den Bedarf zu decken. Andererseits erhielten Beamte Gelegenheit, sich persönlich zu entwickeln und – wie jetzt gerade Sinkel – höherwertige Aufgaben zu übernehmen.

Seit dem 1. August ist die 37-jährige Kriminaloberrätin Julia Meyer Chefin der Bad Homburger Kriminalpolizei. *Foto: ach*

Demenzforum Hochtaunus veranstaltet Fachtag Demenz

Hochtaunus (how). Unter dem Motto „Leben mit Demenz“ findet am Freitag, 12. August, von 13 bis 18 Uhr ein Fachtag zum Thema Demenz im Bürgerhaus Neu-Anspach, Gustav-Heinemann-Straße 3, statt.

„Der Fachtag richtet sich an alle Betroffenen und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die sich vorsorglich informieren möchten“, lädt Landrat Ulrich Krebs zu der Veranstaltung ein, die vom Demenzforum Hochtaunuskreis initiiert und durchgeführt wird.

An Infoständen präsentieren professionelle Dienste aus dem Hochtaunuskreis ihre Angebote an Hilfen und Entlastungen.

In Vorträgen machen Fachleute auf die Bedeutung von Sprache, Ernährung und Bewegung bei der Betreuung und Pflege aufmerksam.

„Gerade die Betreuung und Pflege demenzkranker Menschen stellt alle Beteiligten immer wieder vor große Herausforderungen und bringt sie an die Grenzen der Belastbarkeit. Umso wichtiger ist es, sich über vorhandene Hilfen zu informieren und diese möglichst frühzeitig in Anspruch zu nehmen“, weist Krebs auf die Bedeutung des Fachtages hin.

Krebs dankt dem „Demenzforum Hochtaunuskreis“ für die Durchführung des Fachtages. Im „Demenzforum Hochtaunuskreis“ haben sich Vertreter von Beratungsstellen, Kliniken, Fachärzten, Pflegeeinrichtungen, ambulanten Diensten, Tagesstätten, Vereinen und Verbänden, der Verwaltung und lokalen Netzwerken zusammengeschlossen, um gemeinsam aktiv zu werden, über die Erkrankungen und Hilfsmöglichkeiten zu informieren und bei der Entwicklung eines tragfähigen „Versorgungsnetzes“ mitzuwirken.

Die Teilnahme am Fachtag Demenz ist kostenlos. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Weitere Informationen zum Fachtag Demenz gibt es bei der Fachstelle Demenz im Landratsamt unter Tel. 06172-999-5161 oder über die E-Mail-Adresse margaretha.leuwer@hochtaunuskreis.de.

Menschen statt idealisierte Heilige

Oberstedten (ow). Menschen statt idealisierte Heilige zeigt die Wanderausstellung „Mensch Bibel“ der katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Limburg, die vom 16. bis 28. August im Gemeindehaus von St. Petrus Canisius, Landwehr 3, zu sehen ist. Auf 18 Tafeln werden Geschichten von Frauen und Männern der Bibel erzählt, deren Themen bis heute aktuell sind – von Freud und Leid, Hoffnung und Enttäuschung, Vertrauen und Zweifel. Es geht um Beziehungen zu anderen und persönliche Krisen im Leben Einzelner. Die Eröffnung ist am Dienstag, 16. August, um 20 Uhr. Nach einer Einführung durch Professor Dr. Klaus Klöckner wird der Schauspieler Karl Jakob Gail aus dem „Buch Rut“ vortragen. Danach gibt es Gelegenheit, sich in Ruhe die Ausstellung anzuschauen und bei einem kleinen Imbiss ins Gespräch zu kommen. Die Öffnungszeiten sind sonntags von 10 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung. Interessierte Gruppen können sich im Pfarrbüro, Tel. 06172-969477, anmelden.

Stammtisch des Partnerschaftsvereins

Oberursel (ow). Der Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) hat am Mittwoch, 17. August um 19 Uhr seinen Stammtisch im Vereinshaus der Marinekameradschaft, Geschwister-Scholl-Straße 19. Allen freiwilligen Helfern des Vereins soll dabei gedankt werden. Dazu werden Bilder vom Hessentag gezeigt, wo die Partnerstädte als Programmpunkt mit eingebunden waren. Anmeldungen sind erforderlich beim Vorsitzenden Rainer Hoffmann-Alfke, Tel. 926141, wegen der Teilnehmerzahl und notwendiger Speisen bzw. Getränke.

Private Kleinanzeigen

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

Immobiliengesuche

Junge Familie sucht Grundstück für Neubau - auch Abrissgrundstück - im Vordertaunus. Ab 650 m², KP bis € 600.000,–.
Tel. 0172/6309059

Suche zum Kauf von Privat 3-4 Zimmerwohnung in Kronberg/Eschborn/Bad Soden.
Tel. 0160/96032333

Suche Ein- oder Mehrfamilienhaus von Privat in Kelkheim-Hornau, Münster, Fischbach o. Liederbach 0163-7844972
o. 06245-994730 ab 18.00 Uhr

Junges Paar sucht 2,5- bis 3-Zimmer-Wohnung im Raum Kelkheim,Kriftel und Hofheim, ab 75 m² bis ca 100 m² , Warmmiete bis ca. 900 €, mit Balkon oder Terrasse, keine Kellerwohnung und keine Neubauwohnungen/Hochhäuser, neuwertige Ausstattung vom Bad (wenn möglich Tageslicht) und ggf. EBK, Tel.: 0172 3276511

Von Privat an Privat: **Suche älteres EFH/DH in guter Lage,** gerne auch renovierungsbedürftig zum Kauf
Tel. 06174-931191

Familie mit 2 Kindern sucht ein Haus ab 130 m² mit Garten in Kelkheim, Kronberg od. Bad Homburg zum Kaufen.
Tel. 0178 8855 717

Königsteiner Familie sucht Haus mit kleinerem Grundstück z. Kauf od Miete in der Kernstadt Königstein, gerne Siedlung od. nähere Umgebung zu realistischem Preis. Das Objekt kann auch gerne renovierungsbedürftig sein. Kein Makler. Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
0176-43066346

Immobilienangebote

Ohne Makler! 3-Zi.-ETW, abgeschirmte Gartenwhg., 72 m², 6-FH, beste Lage, HG-Ober Erlenbach, Parkett, Keller, Wäsche/ Trocken- u. Fahrradraum, inkl. TG-Platz, EBK etc. 215.000 Euro, ab 02.2012.
Scout-ID: 61255781,
Tel. 0174/8153210

Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade, von privat, 3-ZW, 101 qm, Bad, Gäste-WC, Balkon, Kamin, Keller, Garage, 280.000 €.
Tel. 0172 / 6109656

Oberursel, von privat. Moderne 2-Zi.-Wo. im 1. OG, 60 m², EBK, Bad, Balkon, Parkett, PKW-TG-Platz, verkehrsgünstig, gepflegte Wohnanlage. 178.000 € VB.
Tel. 06171 / 971828

Penthouse-Whg. mit traumhaftem Blick in Friedrichsdorf, EB, ohne Makler, 5 Zimmer, 2 Bäder, Fussbodenhzg., 2 TG-Stellpl., Lift in die Whng. Tel. 06198 / 501726

Oberursel 1A-Lage, Altbau 3-Zi-Whg., ideale Kapitalanlage (gut vermietet), 110 m², Tgl.-Bad, Balkon, Parkettböden, Flügeltüren weiß. KP € 349.000,–. Ohne Makler!
Tel. 0172/6930737

Südfrankreich, Bastide 17. Jhdt, mediterraner Park, nahe Meer, mod. Lifestyle in traditionellen Gemäuern, perfekt renoviert, dringend zu verk.
Tel. 089/38889733, 0175/5829379
galerie.knabe@t-online.de

Von Privat an Privat. Sehr gepflegtes u. renoviertes Landhaus in Ferienwohngebiet/Vogelsberg. Grst. 800qm, Wfl. 100qm UG; SZ, Bar, Bad, Gast OG: Wohnküche, WZ mit Kamin, Wi.-Garten, Gast-WC, gr. Balkon 12m, Grill, Dig.-SAT, schöner Garten, voll neu möbl.
Tel. 0172/6962689 ab 18 Uhr

Mietgesuche

Wir suchen ca. 4-Zimmer-Wohnung, ab 100 qm zur Miete im Zentrum von 61348 Bad Homburg, mit o. ohne Makler, gerne auch zum selbst renovieren. Chiffre: OW 2404

Rentner Ehepaar sucht 2–3-Zimmerwohnung. Ab 70 qm zu Mieten. Erdgeschoß oder Haus mit Lift. In Bad Homburg und Umgebung.
Tel. 06106/75585

Berufstätige Mutter mit 4 jähriger Tochter, alleinerziehend, sucht 2–3-Zimmerwohnung in Bad Homburg Stadtteil Dornholzhausen bis 650 € Warm-Miete. Ab 1. November gerne auch später.
Mobile: 0177-4004815

Dozentin Ende 50, NR, sucht zum 1.11. in Bad Homburg helle ruhige Wohnung mit Balkon bis 600 € warm. Gerne Altbau, kein Hochhaus. Tel. 06132/579010

Ehepaar sucht eine kleine ruhige Wohnung ganz oben, mit EBK in Oberursel, Bad Homburg od. Friedrichsdorf (auch Seulberg). Anrufen bitte gegen Abend.
Tel. 06173 / 9979661

Ruhige Sie, 51, NR, sucht 1–2-Zi.-Whg. in OU/HG/Kronb./Kelkh. od. Königs. Mit EBK, Balk./Ter. bis 400 € kalt. Ohne Makler.
Tel. 0178 / 8061207

Kl. Familie sucht Haus/Whng. z. Miete, ab 3 Zi. mit Balkon/Garten, mgl. kein HH! Sehr gerne 1 älteres Haus mit verwild. Garten, Hilfe bzw. Renovier. gegen Mietminderung (vhs.)! Alle Orte des HG-Kreises interes.! Tel. 06171 / 883682,
schererkat82@yahoo.de

Nette junge Familie sucht 3-Zimmer-Wohnung, ab 60 qm mit Garage bis 750 € warm ab 1.10.11.
Tel. 0172 / 4614455

Paar (39 w und 53 m) suchen gepflegte Wohnung mit mindestens 80 qm zu mieten oder kaufen im Raum Oberursel. Nichtraucher, keine Haustiere. Tel. 0152 / 23911760

Junger Mann su. ab den 1.10. od. 1.11. eine 1½–2-Zimmer-Wohnung, mögl. mit Balkon od. Terrasse bis 400,– € WM in Oberursel od. Umgebungen. Tel. 01577 / 4222163

Freie amerik. Journalistin sucht kl. Wohnung in der Kronberger Altstadt für Büronutzung. Bis € 350,– prov.-frei. Tel. 0170/8142488

Wer hat für mich die besondere Wohnung? 3 ZKB mit Balkon **Altbau** bevorzugt. Ruhige Dame mit kleinem Hund. Glashütten o. Kö. bis 1000,- € warm. Ohne Makler!
Tel. 06174/62723

Suche 2–3 Zi.-Whg. in Königstein oder Umgebung, mit Garten oder Balkon. Bis € 1.000,– warm.
Tel. 0177/2594133

3-4 Zimmerwohnung im Raum Königstein i.T. für 3 Personen-WG gesucht. Tel. 0171/3509845

Suche Zimmer in Königstein und/oder Umgebung so schnell wie möglich. Gerne auch WG.
Handy 015140310568

Vermietung

Kronberg-Oberhöchst., helle 3-Zi.-Dach-Whg. wenig Dachschrägen. 68 qm n. Bad, Parkett, gute Wohnlage v. Priv. Tel. 06172 / 302494

Oberursel-Stierstadt, Steinstr, gepfl. 3-Fam.-Haus, 1. OG, 83 qm, 3 ZKDBad m. Fenster, Balkon, Garage mgl., KM 750 € + NK, 2 MM Kaution. Tel. 02304/953628

Wunderschöne Praxisräume in Bd. Hbg. City an Therap. (Ergo, Logo od. ä.), auch tageweise, zu vermieten. Tel. 0177/6580576

Betreutes Wohnen, 90 qm, Blk., seniorengerecht, Parkett, F-Riedberg, Erstbez. Okt. 11, MM 1.030 € + NK. Tel. 0175 / 6075750

Bad Homb.: (2 + 1)-ZW, 79 m², Hochpat., Balk., Fb.Hzg., EBK, 6er gepfl. Anlage, ruhig, sofort (frei).
Tel. 06084/2208, 06081/929131

Private Kleinanzeigen

Oberursel-Weißkirchen, 2-ZW, Küche, Tgl. Bad, Balkon, Keller, ca. 60 qm, 1.Stock, ab 1.9.2011 an alleinstehende Dame oder Herrn zu vermieten, KM 500,– + 150,– NK + Kt. Tel. 06171 / 75790

Büroräume mit moderner technischer Ausstattung in stilvoller Altbauvilla in Bestlage von Bad Homburg zu vermieten.
Kontakt über Tel. 0170 / 4814098

Oberursel-O'stedten, 2 Zi., Kü. mit EBK, Bad mit Du. + Wanne, ren., Nähe Wald, ruhig, ca. 43 m², EUR 420 + 100 NK, nur an Einzelperson, Tel. 0177-3255463, ab 18 Uhr

Schmitten Oberreifenberg, helle, ruhige, 2-ZW, 50 m², südl. Terrasse, 40 m², offene Wohn.-EBK, Fliesen + Laminat, Tgl. Bad, Keller + Stellpl., Hof + Garten, 465,– € + NK + KT.
Tel. 06171 / 698137

Rosbach, Erstbezug, superschöne 3 Zi., 90 qm, edle Ausstattung, gr. Balkon od. Terrassen n. Süden, Gästet., Abstellr., Laminat, Bodenfliesen, Pkw-Abstellpl.
Tel. 0172 / 2310190

Königstein, helle 3-ZW (69 qm), Zentrallage, EG, mod. EBK, Gäste-WC, san. Bad, Balkon, Keller, Pkw-Platz, ab 1.11.2011, KM € 590,– + NK + Kt. Tel. 0173 / 6786974

Oberursel/Oberstedten, 3-ZW mit Balkon, ca. 80 qm, v. priv., langfr. zu vermieten, ab sof. frei, ideal f. 2 Pers. (Nicht-R.), 1. Etage, neues Tgl.-Wan.-Bad, Fliesen, Laminat (alles Neu!), in gepfl. WE, keine Makler! Miete € 680,– + NK + 3 MM Kt.
Telefon: 0176 / 43049640

2-Zi.-Whg., 50 qm, Kü., Bad, Parkett, ab 1. Sept. 2011 zu verm., 500,– € + Uml. + 3 M. Kt., Bad Hbg. Innenstadt. Tel. 06172 / 31767 o. 06172 / 137444

Oberursel Oberstedten, helle 2-Zi.-Wohnung, 74 qm im 1. OG, massives Parkett, sep. Gästetoilette, Kellerraum, Einbauküche, Waschkeller, kein Balkon, KM 580,– € + NK, ab 1.09, von privat:
Tel. 0170/9126533

Frdf.-Dillingen: Helle 2,5-DG-Whg. in 2-Fam.-Haus, 70 qm, Balkon + EBK + Tgl.-Bad, an NR, ab sofort, für KM 595,– + NK + K, von privat.
Tel. 06172 / 71149

Friedrichsdorf OT, schöne Whg., 60/45 m², helle EBK, groß. Sonnenblk., Tgl.-Bd., ruh. Lage, gute Verkehrsanb. Tel. 0175 / 1628100

OB-Stierstadt, 2 ZKB, Einbaukü., 58 qm, Nähe S-Bahn + Bus, Kaltmiete € 450,– + Umlagen + Kaut.
Tel. 06171 / 71589

Kronberg-Schönberg, helles 1-Zi.-App., 48 m², Küchenzeile, TL-Dusche, ab 1.10.2011 (event. früher) zu vermieten, € 400,– + € 130,– NK + 3MM KT. Tel. 06173/326800

Kronberg/OhÖ geräumige 4 Zimmerwohnung, Altbau, Raumhöhe 2,10 m, € 700,– + UL+KT
Tel. 0617362788

Schmitten/Ts 1 freistehendes Einfamilienhaus, ca. 200qm Wohnfläche, 5 Zi., 2 Küchen, 2 Tgl.-Bäder, Ölheizung, Doppelgarage, 2 Einstellpl., ca. 900qm Grundstück zu verkaufen o. vermieten.
Tel. 0175/4276525

Königstein-Stadtmitte zu vermieten, 1. OG, 3 Zi., 88 m², € 750,– +NK; 2. OG, 3 Zi., 70 m², kl. Balkon, € 650,–+NK; EG Ladenlokal, 111 m², Miete verhandelbar. Vermietung durch Eigentümer.Tel. 06195/911708

Kö-Mammolshain: helle 4 Zi-Maisonette auf 2 Etagen, neu renoviert, Parkett, 2 Balkone, moderne EBK, TGL-Bad, Garage, Keller, 1200 € + NK + Kt, Tel. 0163/5886766

Im Zentrum der Stadt Kronberg möbliertes Appartement vom Eigentümer ab sofort zu vermieten.
Tel. 0171/3332169

Kronberg/Ts. von privat, ab 1.12.11: 3 Zimmer (72m²) Whg. m. Balkon. S-Bahn Nähe. Miete € 720,– + € 160,– + KT.
Tel. 069/38985616 o. 069/34826414

2 ½ Zi.Whg. Kgst.-Mammolshain, 1a Lage, Küche + Bad neu, Garten, gute Anbindung an Ffm., 50qm € 550,- € zzgl. NK/KT.
Tel. 0163/6897265

Falkenstein, sonnige, kl. 2-Zi.-DG-Whg., ab 1.9. an ruhigen NR zu verm. Miete € 390,– warm + KT.
Tel. 06174/21412

Krbg.-Schönb., 3-ZKB, 108 m², OG, 2 sep. WC, gr. Balkon, el. FBH, Keller, Garagen-Stellpl., schöne, ruhige Wohnl., an ruhiges Ehepaar mittl. Alters o. Kind, KM € 800,– + NK + Kt. Tel. 06173/67868

Ein Zimmer in Kronberg zur Untermiete, direkt am Wald an eine Frau, NR, € 250,- warm zu vermieten. Tel. 0172/1714301

Königstein-Stadtmitte von privat zu vermieten, helle 1-Zi.-Whg., 30 m², Laminatfußböden, Küche mit EBK, Tgl.-Bad, ab 1.9.11 zu vermieten. € 240,– +NK und KT.
Tel. 06174/21498

2-Zi-Wo. in ruhiger Lage in Kelkheim, EBK, Tgl.-Bad, PKW-Stellplatz, Terrasse, Bahnhofsnähe ab sofort an Einzelperson zu vermieten. Miete 340 + NK 110, Kaution: 2 Monatsmieten Tel.: 06195976435

Gewerbe-/Lagerraum

Bad Homburg Stadtteil, Lagerhalle, 110 qm Grundfl., 2 gr. Tore von 4 x 4 m, Höhe 5 m, zu verm., Preis € 390,–. Tel. 06172 / 41893

Ferienhaus/-whg.

Super Herbst- / Winterangebot, FEWO Playa de Palma + Meerblick, 80 qm, 2 Schlafz., 2 Bäder, Ess-/Wohnraum, Sat.-TV + Reinigung, Preis verhandelbar:
carolinarolshoven@hotmail.com

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel und Eckernförde, 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen.
Infos unter www.strandkate.de oder Tel. 06174 / 961280

Kelkheim-Hornau, 4 Zi/K/TGL-Bad, Gäste-WC,kleiner Innenhof, 130 qm, Pkw-Stellplatz, keine Haustiere, san. Altbau, schöne,ruhige Lage, gute Verkehrsanbindung, zum 01. 10. frei, 910,– € / + 230,– € NK/Kaution, Tel. 069/347601

Irland – Kleines Haus (belegbar bis 5 Personen) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan und Belturbet, für Golfer, Angler und Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- und Kajak-Touren und -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (30,- EUR pro Übernachtung)
Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

Rund ums Tier

Suche liebevolle Betreuung für 15 Monate alten Beagle für 2 Tage die Woche in Oberursel.
Tel. 0178 / 6364443

Suche für kleinen Hund liebevolle Betreuung für tagsüber (Mo.–Fr., ca. 9–18 Uhr). Tel. 06171/999986

Kleine Baby Kätzchen, 12 Wochen alt, in Farbe weiß/grau, günstig abzugeben, in gutes zuhause.
Tel. 0176 / 57436932 tagsüber

Nehme Katzen in liebevolle Urlaubs-Pflege. 300 m² Freigeh., beh. Haus. Rüsselsh. Tel. 06142/72314
www.katzenpension-schoemig.de

Unser Pferd wurde durch eine tiefe Stichwunde auf der Koppel verletzt. Wer hat den Vorgang gesehen und kann dazu eine Aussage machen. Zur Festnahme des Täters - Belohnung! Eine poliz. Anzeige wird folgen. Tel. 06173/940825
Kinderbetreuung ABC

Stellengesuche

Fachmann aus Polen sucht Arbeit (Renovierung), Maler, Tapezieren, Fliesen, Laminat, Trockenbau. Mit Referenzen. Tel. 0151/172696653 oder 069/80099286

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschneiden, Rasenmähen, Pflasterarbeiten, Naturmauern, Gartenpflege uvm.
Tel. 0174/6012824

Pol. Handwerker bietet Arbeit, auch Wohnungsrenovierung: Fliesen, Streichen, Tapezieren, Bodenbelag verlegen, Trockenbau, Verputzen usw. Tel. 0152/03295206

Berufserfahrene Kosmetikerin, Thai-Masseurin sucht Arbeit. Anruf Mo.–Fr. 10–20 Uhr.
Tel. 0174/4725992

Medizin. Fachang., Ernährungsberaterin, Kosmetikerin (55) sucht neue berufliche Herausford. Raum FFM, HTK. Chiffre OW 3201

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckschnitt, Gartenpflegen, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172 / 4085190

Zuverlässige Fußpflegerin und Kosmetikerin sucht Nebenbeschäftigung. Tel.: 0172 / 3120116

Zuverlässige nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle oder Kinderbetreuung. Tel.: 0157 / 87713499

Gartenarbeit alles rund um den Garten. Hecken- und Bäumeschneiden, eigene Werkzeuge, Endsorgung. Tel. 06172 / 2659136, 0151 / 43420227

Gelernter Handwerker sucht Arbeit mit folgenden Aufgaben; Maler,- Tapeziererarbeiten, Bodenverlegung.
Tel.: 069 / 95196809

Ich suche eine Stelle als Reinigungshilfe in Büroräumen oder Praxis, nachmittags ab 15 Uhr, möglich auch auf Basis eines Minijobs. Bitte anrufen (ab 14 Uhr erreichbar) unter:
Tel. 0174 / 2121068

Hausmeisterservice im Bereich Elektroarbeiten, Renovierungen, Trockenbau und Kleinreparaturen, Tapezieren, Laminat.
Tel. 06172 / 2659136, 0151 / 43420227

Pol. Handwerker mit Referenzen sorgt für gute Qualität u. preiswerte Arbeit. Wohnungsrenovierung: Fliesen, Streichen, Laminat, Trockenbau, Innenausbau u.s.w.
Tel. 0172 / 4614455

Putzfrau sucht Stelle im Privathaushalt auch Bügeln, langjährige Erfahrung vorhanden.
Tel. 0174 / 5257431

Renovierung aller Art! Tapezieren, Laminat, Badrenovierung und Fliesenverlegen, und Umzüge.
Tel. 0176 / 20504139, 06195 / 6789098

Frau sucht Putz- und Bügelstelle, mit Referenzen.
Tel. 0157 / 75698149

Suche Putzstelle in Bad Homburg und Umgebung, habe langjährige Erfahrung, spreche Deutsch, gerne auch bügeln. Tel. 0176 / 28941233

Zuverl. Handwerker (gelernter Elektriker) sucht Renovierungsarbeiten aller Art. Maler, Laminat, Küchenaufbau und vieles mehr.
Tel. abends 06171 / 883692

Zuverlässige und nette Frau sucht Arbeit, Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt in Bad Homburg.
Tel. 0151 / 43420233

Zuverlässige, selbständige Polin sucht Stelle als Putzfrau in Büro, Privathaushalt usw. Gegen Rechnung. Nur Bad Homburg.
Tel. 0157 / 76575609

Suche Minijob als Bürokraft. Bin weiblich, zuverlässig und habe gute PC-Kenntnisse. Tel. 06173/326764

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z.B. Heckenschneiden, Rasenmähen, Bäume schneiden usw. Tel. 0176/49653996 06171/8665187

Sie suchen eine Haushaltshilfe?! Putzen im Privathaushalt. Ich spreche deutsch. Tel. 0157/75946975

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Plaster + Rollrasen legen usw. bei Interesse Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

18-jähriger Schüler m. Führerschein u. Pkw sucht Arbeit bei älteren Leuten. Tel. 01578/1981805

Ich suche Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Bäumefällen, Rollrasen verlegen. Gartenpflege allgemein. Tel. 0177/1767259 06171/200583

Als Ihr persönl. Begleiter (Shopping, Theater, Kino, Sport u.s.w), Arbeiten in Haus u. Garten, Besorgungen oder auch als Chauffeur suche ich, männl. Anf. 50, groß sportl. neues Betätigungsfeld. Nehme gerne auch andere Stellenangebote entgegen. Seriosität u. Diskretion werden garantiert. Tel. 0173/8422698 o. scallycat1@web.de

Gärtner sucht Privatarbeit, alles rund um den Garten, Hecken u. Bäume schneiden, Pflasterarbeiten, Mauern. Tel. 01520/3378554

Zuverlässige und nette Frau sucht Arbeit. Putz- und Bügelstelle. Englischsprachig.
Tel. 0163/7513580

Deutsche Frau mit Herz und Verstand, bietet Betreuung während der ganzen Woche für ältere, bedürftige Menschen an, z.B. Kochen, Arztbesuche, Einkäufe, Geselschafterin etc. Tel. 0175/7503115

Zuverlässige Frau aus Polen sucht Stelle zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt.
Tel.01520 3771092

Stellenangebote

Suche Ganztagsbetreuung für Dame, 92 J., gerne auch Polin vom 8.–17. Oktober in Köppern.
Chiffre OW 3104

Suche Architekten oder Bauleiter / Ingenieur Rentner für Hausumbau. Bitte melden Sie sich unter:
Tel.: 0177/8673127

Familie in Oberursel (nähe U-Bahn) sucht fröhliche deutsch- oder englisch-sprachige Kinderfrau/Ersatzoma oder Babysitter zur Betreuung unserer Kinder (6 und 8 Jahre) an einem Abend der Woche und nach Absprache sowie zur Erledigung leichter Hausarbeiten (Aufräumen, Wäsche). Keine Putzarbeiten. Tel. 0172/6199975

Familie aus Oberursel sucht motorisierte Haushaltshilfe für diverse Tätigkeiten, insbes. Wäsche, Bügeln, Besorgungen, Unterstützung des Putzdienstes für Di. und Do. vormittags. Tel. 0170/2952693.

Suche erfahrene Kinderfrau (Minijob-Basis) für ca. 10 Stunden in der Woche am Nachmittag und frühen Abend in Bad Hombg. Die Kinder sind 7 und 11 Jahre alt. Führerschein erforderlich. Tel. 0151 / 22302678

Putzfrau, Freitags (am Vormittag), nach Ruppertshain gesucht.
Tel. 06174/9982974

Zuverlässige Putzhilfe mit Referenzen gesucht. Zweimal pro Woche je vier Stunden in Schönberg.
Chiffre KB 32/1

Zuverlässige und gewissenhafte Haushaltshilfe für Privathaushalt in Königstein gesucht. Arbeitszeit 8 Stunden pro Woche (aufteilbar).
Tel. 0177-5972413

Häusliche Pflege

– Promedica24 –
24 h Betreuung Zuhause
legal-sozialversichert
www.pflegedienst24h-mk.de
www.promedica24.pl
Tel. 06172/489968 – 0178/1305489

Babysitting

Babysitting: Tel. Nr. notieren! Ehem. Krankenschwester, 58 J. bevorzugt Abendstunden.
Tel. 06171 / 2796967 o. 0176 / 52464166

Erfahrener Babysitter (Alter: ab 20 J.) für unsere beiden Kinder (w 7, m 4) in Bad Hbg.-Dornholzhausen gesucht. Sa. 14–18 Uhr u. gelegentl. Do./Fr. Nachmittag. Referenzen erwünscht. Chiffre OW 3202

15-jährige Schülerin aus Bad Homburg sucht gelegentlichen Job zum Babysitten, idealerweise in Bad Homburg. Ich bin sehr kinderfreundlich und verfüge über Erfahrung beim Babysitten meiner Stiefgeschwister, die 1 und 7 Jahre alt sind. Gerne auch englisch sprechende Familien.
Tel. 06172-597393 oder 0172-3775226

Kostenlos abzugeben

Tragbarer Farbfernseher, Grundig, 45er Bild, zu versch.
Tel. 06171 / 24408, abends

Holzpaletten kostenlos abzugeben zum Bauen, Werken und als Brennholz. Mo - Fr von 8 bis 15 Uhr im Versand der Druckerei Blei & Guba, Am Stegskreuz 2, Hofheim. Anmeldung bis 12 Uhr unter 0 61 92 / 969 100 bei Herrn Blos.

Verkäufe

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Verkaufe gut erhaltenes Mädchenfahrrad 24er in rot für 80,– €.
Tel. 0178/6083599

Couchtisch mit drei untersch. hohen, drehb. Glasplatten, stab. gußeisener Fuß, elegante, mod. Ausf. NP 399 € f. 75 € abzug.
Tel. 0176 / 63158996

Lufthansa City Bike Ladies – Herst. Schauff, Remagen – neuwertig, gegen bestes Gebot; 2 Schwenk-Türgitter, Fa. Geuther f. Kleinkinder, neuwertig; Ca. 1.000 Bierdeckel, versch. Länder; Taschenrechner f. gym. Oberstufe Casio fx-82 Es u. Casio fx-975OG Plus, neuwertig. Tel. 0160 / 96400217

Hochw. Blazer (wie neu) sowie Hemdblusen wg. Gewichtszuhn. zu verk. Marken: Windsor, Armani, St. Emile, Boss, Polo R.L. usw. Gr. 38–42. Tel. 0172 / 6732741

Puky Alu-Kinderrad 18' blau, gut erhalten, zu verk.
Tel.: 06171/950296

Plattenspieler, 50 €; Diaprojektor, 20 €; LP's Hits d. 70er, 70 St., Classic, 30 St., je 1 €.Tel. 06172 / 43296

Wohnungsauflösung: div. Schränke, Nachtschrank, Bettgestell, Tische, Lampen u. div. Haushaltsgegenstände + Elektrogeräte, von 10–16 Uhr, Samstag, 13.8., Oberursel Im Heidegraben 16.

Dachbodenräumung: Bücher-Schallplatten, Haushalt, Stofftiere, Keyboard, Flohmarktartikel, Crosstrainer, Gummiboot. Tel. 06172 / 303906

Spielautomat Doppelt/Krone, VB 90 €; 2 Puppenwagen, alt á 20 €; 2 große Kleiderständer, á 30 €; 1 Weinregal, 20 €; 1 großes und ein kleines Wagenrad, VB 35 €; Alte Küchenwaagen, VB; Kinderreisebett, neu, 25 €; Kupferbild Frankfurt, VB 55 €; Schlümpfe VB; Alu-Felgen, 195/60 R15/87 V oder 185/65 R15, 87 q, M+S, VB 150 €; Allwetterreifen mit Felgen, 155 R13, 785 oder 175/70 R13, 825, VB 150 €; Bootsmotor, 6 PS, VB 75€; Bootselektromotor, VB 75 €; Werkzeuge, Kreissäge, Zwingen, usw., Griffe für Küche. Tel. 06171 / 74180

Viessmann Vitola Gas-Heizung, 35-43 kW, Kesselinhalt 200 l, an Selbstabholer für € 500,– zu verkaufen. Tel. 06173/230650

Schöne Perserteppiche von privat günstig zu verkaufen.
Brenner Tel. 0151/57251410

2 neuwertige schwarze Metallschränke von Bisley. (Neupreis für einen Schrank 599,-) Maße: H: 102 B: 77 T: 62. Sie haben 3 Schubladen für je 2 Reihen Hängeregister. VB 350,- € Tel. 0176/45061424

Weinregal sehr stabil aus Holz und Stahl B 69 cm, H 80 cm, T 43 cm. VB 90,- € Tel. 0176/45061424

Couch 3-teilig, Bezug schwarz-moiré, Seitenteile Rattan, € 100,–. **Kaminbesteck,** Messing, € 70,–.
Tel. 06174/964515 oder 0160/96761047

Wunderschönes K&A, S 4774 Geschirr in hervorragendem Zustand zu verkaufen. Es handelt sich um ein grosses Service mit Deckelschüsseln, Saucierren und Servierschalen. Tel. 0177/4931701

Schöne neuwertige Sitzgarnitur u. Tisch, günstig zu verkaufen.
Tel. 0151/57251410

Stahlspriesen (gebraucht) ausziehbar preiswert zu verkaufen.
Telef. 06087-979979

Ankäufe

Briefmarken, Postkarten, Briefe, Sammlungen verschiedener Länder gesucht. Insbesondere China, Russland, Japan (alt), Deutschland (neu ab 2002). Zahlung in bar.
Tel. 06172/2657173

Kaufe bei Barzahlung u. a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a. g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe.
Tel. 06074/46201

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Kriegsspielzeug, Fotos, Postkarten, Alben u. Bücher usw. Tel. 06172/983503

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Privat sucht Briefmarken- und Münz-Sammlungen oder auch ganze Nachlässe Bund Berlin, D.Reich, Asien, Schweiz, Frankreich usw.
Tel. 0172 / 6140426

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar.
Tel. 069/67738815

Münzen, Sammlungen, Nachlässe, gute Einzelstücke, sowei Briefmarken, Postkarten kaufe ich bar zu Höchstpreisen. Tel. 06173/63177

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 0172/6909266

Kaufe alte Werbeplakate von 1890 -1950 in jeder Größe. Gute Bezahlung. Tel. 0171/853 1283.

Suche gebrauchten Flipper. Spielbereit oder auch defekt.
Tel. 0176/56163067

Kaufe Pelze, Kaffee- und Essservice, Bestecke, Zinn, alte Nähmaschinen und Münzen. Seriöse Abwicklung! Tel. 0178/8085846

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m.
Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung.
Tel. 06108 / 825485

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Verloren/Gefunden

Habe am 4. 8. nachmittags zwischen Fischbacherstr. 9 und Glukkensteinweg meine Brieftasche verloren. In der Brieftasche befand sich auch mein Führerschein, also ein Dokument. Ich möchte den oder die Finder bitten, mir mein Eigentum gegen Belohnung zurückzugeben. Meine Adresse befindet sich in der Brieftasche. Vielen Dank!
Tel. 06172 / 301541

Verschiedenes

Alte Schmalfilme mit oder ohne Ton, Super 8, Normal 8 und 16 mm-Filme kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

PC-Hilfe? Bei Problemen rund um den Computer, dem Internet, E-Mail, DSL, W-LAN oder VIREN? Rasche Hilfe – alles wird gut!
Tel. 0176/50300439

Entrümpeln und entsorgen, Rudi machts. Tel. 06032/3071844 oder 0160/2389288

Duo Peter Perry & Lea, Livemusik in passender Lautstärke - Ü 40, für jeden Anlass, auch Seniorenprogramm, zum fairen Preis.
Tel. 06081/41207 oder www.duo-perry.de

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar.
Tel. 06171/983595

Kopiere Schallplatten etc. auf CD.
Tel. 06081/585205

PC-Senior (68, über 40 Jahre Computer-Erfahrung) mit viel Geduld, hilft PC-Senioren kompetent bei Softwarefragen bzw. Einstieg in den PC-Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0160/843-6594

Top-Zauberer, langj. Erfahrung mit einer Super-Show. Auch für Kinder! Der lustigste Zauberclown. Zum fairen Preis. Tel. 069/865394
www.matteo-orlando.de

Entrümplung, schnell, sauber, günstig. Wohnung, Keller, Dach + kl. Umzüge. Tel. 0171/3211155

Umzüge mit Möbel Ab- u. Aufbau. Rudi machts sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844 oder 0160/2389288

Private Kleinanzeigen

Dramatischer Anstieg der Internetkriminalität! Identitätsdiebstahl, Phishing – Sind Sie Sicher? Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Onlinekompetenz, Service, Reparatur. Tel. HG 06172/123066

Altherren-Kicker gesucht: Wer möchte montags ab 18 Uhr in zwangloser Runde Fußball spielen? Interessenten ab 40 Jahren finden sich am Sportplatz Wiesenborn in HG-Kirdorf ein oder rufen an:
Tel. 06172 / 985740
oder 0178 / 6123891

Garagenflohmarkt: Glashütten im Wiesengrund 14c, wgn. Umzug, Bilder, Bücher, Sport, Gepäck + sehr viel mehr, Samstag, 13. August, 10–16 Uhr.
Anfragen Tel. 06174 / 62974

Informationstag 13.8.2011 von www.Helmas-Hundeschule.de ab 12–16 Uhr, Trainingsgelände Oberstedten Nähe Buschwiesen.

2 goldene Girls, Freiberuflerinnen, lustig, charmant, möchten einen Best-Ager-Club für Freizeitgestaltung gründen. Wir suchen nette Damen und Herren zwischen 55-75.
Erstkontakt: Tel. 0170/4708070

Computerspezialistin, erfahren, geduldig, hilft reiferen PC-Anfängern den Einstieg zu finden. Beratung und Schulung, Webseitengestaltung, Tel. 0173/3225211

Alte Videofilme von allen Formaten VHS, Betamax, V2000, U-Matic, Hi8, S-VHS, Video8, VHS-C, DV-Digital, kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert.
W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Haben Sie Bücher, die Sie nicht mehr brauchen? Baue zurzeit eine Bibliothek für alte Menschen auf und freue mich über jede Zuwendung. Hole alles selbst ab.
Tel. 06196/9985940

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Professioneller Transfer Ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967 www.AllesAufDVD.de

www.astrologie-kompetente-prognosen.de
Kostenlose Erstanalyse
Tel.: 030 - 80 49 05 05

Kompl. Renovierungen aller Art machen 2 erfahrene und zuverlässige Männer aud Polen. (Referenzen auf Wunsch). Tel. 0152-06949949

Innenausbau vom Fachmann
Info: Tel. 069 / 40 76 74 95, 0176 / 80 23 12 10,
sos-renovierung@gmx.de

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Schulung, Neuinstallation!
Priv. u. Firmen. K. Haas
0170-7202306 od. 06196-5615071

MUSIKHAUS HOFBAUER
Seit über 30 Jahren:
Große Auswahl - kompetente Beratung
eigener Service - günstige Preise
65779 Kelkheim Bahnstr. 18a
eigene Parkplätze!
Tel. 06195-2419 • www.musikhofbauer.de

Der **Deutsch-Irische Freundeskreis Main/Taunus** trifft sich in Hofheim montags (außer an Feiertagen) **ab 19.30 Uhr,** im original irisch eingerichteten »Gutenberg Pub« bei irischem Bier vom Fass und auch anderen Getränken. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen. Eingang auf der Rückseite der Druckerei Blei&Guba, Am Stegskreuz 2, Infos unter Telefon 06192/969 113. E-Mail: DIFreundeskreis@bleiguba.de

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 13.08.11 und Do., 18.08.11 von 8-14 Uhr
Frankfurt-Höchst,
Jahrhunderthalle, Parkplatz B
* *
Sa., 13.08.11 Frankfurt-Kalbach,
von 14–18.30 Uhr (jeden Sa.)
FRISCHE-ZENTRUM,
Am Martinszehnten
* *
So., 14.08.11 Frankfurt-Kalbach,
von 10–16 Uhr
FRISCHE-ZENTRUM,
Am Martinszehnten
* *
So., 14.08.11 Hattersheim, von 10–16 Uhr
Real, Heddingheimer Str. 8
* *
Terminansage: 06195/901042
www.weiss-maerkte.de

Wir suchen dringend ein Bett für unsere Mutter (2 Schlaganfälle) die uns in 3 Wochen besuchen kommt. Wer hat ein Bett und benötigt es nicht und kann es einer Familie schenken? Tel. 06174-2939630

Alte Tonbänder, alte Schallplatten in jeder Geschwindigkeit kopiere ich preiswert auf CD. Knackser, Rauschen, Knistern werden entfernt. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Bekanntschaften

Sie (50 J.) sucht nette Leute (w., 40–60 J.) f. kulturelle Unternehm., die Schönheit der Natur geniessen bei Spaziergängen u. Natur-Veranstalt., Walken, Stadtbummel, Klönen. Tel. 0175/1012426

Liebevoller Er, 35 Jahre, Single, sportlich, zärtlich und diskret, sucht gepflegte und einfühlsame Sie bis 35 Jahre für unverbindliche, erotische und intime Treffen. Falls Du Dich angesprochen fühlst, dann melde Dich unter kick4u@web.de.
Ich würde mich freuen.

Sie sucht Ihn

Sie sucht Ihn: Siebzigerin sucht passenden Partner mit Herz und Humor für Gemeinsamkeiten.
Chiffre OW 3204

LEA, 29-j. Arzthelferin...
bildhübsch mit verführ. weibl. Figur u. e. liebev. bezaubernden Wesen. Ich bin ehrlich, aufgeschl., gehe gern ins Kino, zum Sport oder reise in ferne Länder. Aber allein macht das alles nur halb so viel Spaß. Wo ist der humorv., treue u. einfühlsame Mann, der mit mir durchs Leben gehen möchte? Ruf doch einfach jetzt an u. frage nach mir, ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

MARION, 49 J., Witwe ...
u. Kinderpflegerin. Eine hübsche, natürliche Frau, mit weibl. Figur und freundlichem, liebev. Wesen. Ich bin nicht ortsgeb. und finanziell durch Rente u. Erspartes versorgt. Ich fühle mich sehr einsam u. suche für e. ehrlichen Neubeginn e. einfachen u. aufrichtigen Mann (gern älter). Damit wir uns in Kürze treffen können, melden Sie sich gleich üb.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

ROSWITHA, 58 J., verwitwet ...
e. natürliche Frau, sehr hübsch, mit Körper & Seele jg. geblieben. Ich liebe die Häuslichkeit u. su. e. offenherzigen u. sympath. Mann für e. glückliche Zukunft. Finanz. bin ich versorgt u. trotz Eigentum nicht ortsgeb. Über e. Anruf von Ihnen würde ich mich sehr freuen. Einfach nach mir fragen, ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

SILKE, 39 J., früh verwitwet
eine sehr gut aussehende Frau mit gepflegtem Äußeren, sehr natürlich und finanziell durch Beruf und Rente gut versorgt. Liebe und Geborgenheit möchte ich wieder spüren, Ihr Familienstand ist dabei egal und über Kind/er würde ich mich auch sehr freuen. Wenn Sie mich kennen lernen möchten, rufen Sie gleich an, üb.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

„Das Internet ist mir zu anonym,
auf den Zufall möchte ich nicht warten!"
Sagt Iris 44J/164, eine sehr attraktive, tatkräftige u. erfolgreiche Geschäftsfrau. Sie wünscht sich einen aktiven Mann mit Geist u. Humor an ihrer Seite, der genau wie sie das ländlichere Leben schätzt, der ihr Kind (4), ihre Tiere u. die Natur mag u. der eventuell auch in ihr schönes Haus mit einziehen würde. Einfach anrufen. Auch Sa/So. PV
„Das Kennenlerntelefon" 06107-9896850

Er sucht Sie

MUT ZUM TRÄUMEN ...
FRIEDRICH, 70 J., Witwer. Ein aktiver Mann mit strahlenden Augen und liebevollem, einfühls. Wesen, stattl. gebaut. Erfolgr., mit Eigentum u. vielen Interessen. Ihr Aussehen oder Alter sind nicht so wichtig, sondern innere Werte wie Offenheit, Lebensfreude u. echte Gefühle. Bei mir finden Sie Sicherheit, Liebe u. Humor, wenn Sie anrufen üb.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Unterricht

DEINE MUSIKSCHULE FÜR ROCK UND POP.
MODERN MUSIC SCHOOL
Schlagzeug | Gitarre | Bass | Gesang | Klavier
Mehr Infos: **0 61 72 - 45 24 069**
Gunzostraße 10 | 61352 Bad Homburg
ModernMusicSchool.com

Gitarrenunterricht, Liedbegl., Solospiel etc. Anfänger u. Fortgeschrittene. Tel. 06171/6319626
www.peterfricke.de

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 15-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise!
Tel. 06172/789777

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein und Kronberg. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger.
Tel. 06171/74336

Tango Argentino in Oberursel, Mi.+Do. ab 19 Uhr, alle Niveaus, individueller Einstieg jederzeit möglich. Info: 0177/7076070

Klavier spielen mit Spaß und Erfolg. Ab 5 Jahre, jedes Niveau bis Meisterklasse, erfahrene Pädagogin und Pianistin, in Bad Homb.
Tel. 0173/1766464

Diplom Spanisch Lehrerin (muttersprachlich) erteilt Unterricht Einzel, in kleinem Gruppen und Nachhilfe. Tel. 06172 / 450289,
Handy 0172 / 8711271

Guter Start in Latein gelingt optimal mit fachkundiger Hilfe! Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik und Übersetzung.
Tel. 0162 / 3360685

Mathematik ohne Lücken verhilft zu guten Noten. Lehrerin analysiert Fehler und Lernschwächen (Einzelunterricht). Tel. 0162 / 3360685

Schnell und günstig Gitarre lernen. Spiele seit mehreren Jahren Gitarre privat und Band. Am Wochenende oder in der Woche ab 16 Uhr.Zweite Akustikgitarre zum üben vorhanden. Nur für Anfänger!
0177/7963993

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.
Renate Meissner,
Tel. 06174 / 298556

Dipl.-Physiker erteilt qual. Nachhilfe in Mathe., Phys. und Chemie (U.-ort: Kelkheim). Tel.: 06195 / 4161
www.institut-wolfgang-renner.de

Suche ab sofort zuverlässige Nachhilfe in Mathe für Klasse 9 und 11 (G8). Tel. 06174/21735

Lernen Sie singen oder gut sprechen! Gesangspädagogin bietet entsprechenden Unterricht im MTK und Hochtaunuskreis.
Tel. 0171-1826809

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie.
Renate Meissner, 06174 / 298556

Nachhilfe

Erfahrene Schulleiterin und Gesundheitsberaterin hilft in Lernkrisen durch Beratung, Hausaufgabenbetreuung, Nachhilfe.
Tel. 0177/7390675

Konsequentes Lernen mit Erfolg! Erf. Nachhilfe-Lehrerin erteilt Unterricht in Deu./Engl., Kl. 5–12. Gerne auch Lernbegleitung für Abiturienten. Tel.: 0160 /4209222.

Lateinlehrer erteilt qualifizierten Nachhife-Unterricht in Latein (für alle Klassenstufen; langj. Unterrichtserf.) Tel.: 0151/25261479

Wir suchen einen älteren Schüler, um unseren 8-jährigen Sohn in Ober-Erlenbach bei den Hausaufgaben zu unterstützen und in der Freizeit zu betreuen, (Mo. + Mi. 16-18.30 Uhr). Tel.: 0170 / 9619121

Mathematik Nachhilfe, Dipl. Ing. mit langjähriger Nachhilfeerfahrung erteilt qualifizierte Nachhilfe in Mathe. Tel. 0173 / 8082904

Erfolg macht Spaß! Erfahrener Lehrer erteilt indiv. Nachhilfe in Mathe, Engl./Franz. b. Ihnen zu Hause; insbesondere auch für Schulabschlußgänger. Tel.: 0152 / 27164535

Guter Start in Latein gelingt optimal mit fachkundiger Hilfe! Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik und Übersetzung.
Tel. 0162 / 3360685

Mathematik ohne Lücken verhilft zu guten Noten. Lehrerin analysiert Fehler und Lernschwächen (Einzelunterricht). Tel. 0162 / 3360685

Lateinlehrer erteilt qualifizierten Nachhilfe-Unterricht in Latein für alle Klassenstufen (langj. Unterrichtserfahrung) Tel. 0151/25261479

Mathematiknachhilfe und Abiturvorbereitung von Naturwissenschaftler: Analysis, Vektorrechnung, Wahrscheinlichkeitsrechnung. 18,-- Euro/Stunde. Hausbesuche nach Absprache. Tel. 06082/923879

Nachprüfung mit Erfolg bestehen, Gymnasiallehrer für Engl., Deutsch u.a. Fächer bei Ihnen zuhause. Tel. 0173/8600778

Regelmäßiges, den Schulunterricht begleitendes Mathematik-Training, ist viel effektiver als intensives Pauken kurz vor der Prüfung! Kronberg Tel. 06173/3949032

Mercedes

Mercedes C220, Bj. 93, 150 PS, 200 tkm, TÜV 02/13, Sport-Edit., € 1.800,–. Tel. 0176 / 22084872

VW

GUCKE KOST NIX!
Ständig ca. 500 Gebrauchtwagen vorrätig!
Audi Auto Bach
www.autobach.de

VW Golf, 75 PS, 1. Hand, 01/1995, 138 TKM, Euro 2/Grüne Plaket., TÜV 02/12, 2 Airbags, Radio, CD-Wechsler, el. Glasschiebed., Top, 1.490 €. Tel. 0178 / 3732071

Golf 3, 1,8, 75 PS, Bj. 95, Autom., 4-Tür., rot, 127 tkm, TÜV neu, € 800,–. Tel. 0176 / 22084872

Golf IV zu verkaufen, dunkelgrün, 74 PS, BJ 1998, Garagenwagen, 58.000 km, 2. Hand, Scheckheft gepflegt und TOP Zustand, € 3.900 VB. Bitte telefonisch melden ab 19 Uhr. Tel. 0172/6659389

PKW Gesuche

Kaufe gegen Bar
PKW, LKW, Busse, Geländewagen, Pick-up, ab Bj. 75-10
Mercedes, BMW, Audi, Opel, VW, Toyota, Honda und andere Fabrikate, mit Mängeln, vielen KM, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden! Motorräder!
Bei Unfallfahrzeugen höher als Schätzwert.
Sulyman Automobile
Mob. 0171/2 88 43 07
oder 0 61 72/68 42 40
auch abends u. am Wochenende

Motorrad/Roller

VESPA SKR 125, 8.000 km, keine Zulassung an Bastler abzugeben.
Tel. 06173/79588

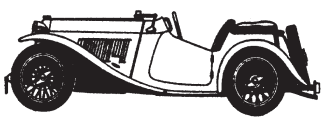
Reifen/Felgen

4 Sommerreifen 195/60, R15, Dunlop mit Felgen, ca. 3.000 km, nur im Sommer 2010 gefahren, 200,– €.
Tel. 06171 / 7085821

Garagen/Stellplätze

Friedrichsdorf, Marc-Aurel-Ring, TG-Stellplatz zu vermieten, mtl. € 40,–. Tel. 01577/4290271
od. 06172/302938

Suche Unter- o. Abstellplatz für Caravan, Gesamtlg. 8,15 m (mit Deichsel). Tel. 06172 / 71188,
Fax 75906



Bitte benutzen Sie den untenstehenden Coupon

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.200 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss: Dienstag 15.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.

Auftraggeber:
Name, Vorname
Straße
PLZ, Ort
Unterschrift

Nur korrekt ausgefüllte Coupons werden veröffentlicht.

Kontonummer
Bank
Bankleitzahl
Unterschrift

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
❍ bis 8 Zeilen 17,50 €
je weitere Zeile 1,50 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
❍ bei Postversand 4,50 €
❍ bei Abholung 2,00 €

Gewünschtes bitte ankreuzen

Der Betrag von _____ €
☒ Barzahlung bitte nur noch vor Ort
❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Unentschieden 2:2 endete am Samstag der Saisonauftakt in der Fußball-Gruppenliga zwischen dem FV Stierstadt (links Vartan Akkus) und Aufsteiger SG Ober-Erlenbach (rechts Enis Dzihic). Foto: gw

Jugendfußball: 254 Teams starten in die neue Saison

Hochtaunus (gw). Traditionsgemäß direkt nach den Sommerferien in Hessen starten die Jugendfußballer im Hochtaunuskreis in die neue Saison.

Wie in der vergangenen Spielzeit ist der Taunus-Nachwuchs gleich in drei von vier Altersklassen in der Gruppenliga Frankfurt vertreten: mit der B-Jugend der JSG Bad Homburg, der C-Jugend des JFC Neu-Anspach sowie der D-Jugend des FC Bomber Bad Homburg, der seine Vereinsaktivitäten nach dem Rückzug der Männermannschaft wieder ganz auf den Nachwuchs konzentriert.

Besorgnis erregend: Auf Kreisebene umfasst die A-Jugend-Liga nur noch zehn Mannschaften (darunter jeweils gleich zwei von der Usinger TSG und der neuen JSG Bad Homburg), während in den Altersklassen B-, C-, D- und E-Jugend auch in der Fußball-Saison 2010/11 zunächst eine Qualifikationsrunde ausgetragen wird, um die Mannschaften entsprechend ihrer Leistungsstärke anschließend in die verschiedenen Ligen einstufen zu können.

Die F- und G-Jugendlichen bestreiten wie bisher je eine Herbst- und Frühjahrsrunde mit Freundschaftsspielcharakter.

Mit 254 Nachwuchs-Teams im Hochtaunuskreis (10 bei der A-Jugend, 20 bei der B-Jugend, 26 bei der C-Jugend, 44 bei der D-Jugend, 59 bei der E-Jugend, 55 bei der F-Jugend sowie 29 bei der G-Jugend) ist die Zahl der Meldungen gegenüber der vergangenen Saison 2010/11 um 13 gestiegen, was vor allem auf den Zuwachs bei den jüngeren Jahrgängen zurück zu führen ist.

Wegen der kleineren Spielklassen beginnt die Saison 2011/12 für die Fußball-Mädchen in der Region Frankfurt etwas später als bei den Jungen, wobei für die neue Runde insgesamt 16 Mannschaften aus dem Hochtaunuskreis gemeldet wurden.

Der 1. FFV Oberursel stellt bei den B-Juniorinnen („U 16“) ebenso ein Team in der Gruppenliga wie die SG Westerfeld bei der C-Jugend („U 14“). Auf Kreisliga-Ebene sind aus dem Hochtaunus drei Vertreter bei den B-Juniorinnen am Start, zwei bei den C-Juniorinnen, fünf bei den D-Juniorinnen sowie vier bei den E-Juniorinnen.

Sport in Kürze

Fußball: Die DJK Helvetia Bad Homburg sowie der SV Rot-Weiß Hundelshausen (Witzenhausen) und der SV Kickers Hergershausen (Babenhausen) haben von der AOK Hessen als Premium-Partner des Hessischen Fußball-Verbands jeweils 1000 Euro für Förderung ihrer Arbeit im Bereich der Fußballmädchen erhalten. Aktuell gibt es in Hessen 350 weibliche Fußballmannschaften, wobei diese Zahl seit Jahren steigt.

Sportabzeichen-Prüfungen: (Leichtathletik) am Freitag (18.45) auf der Sportanlage am Massenheimer Weg in Ober-Eschbach; (Schwimmen) am Donnerstag (17.30) im beheizten Friedrichsdorfer Freibad, heute (17.45) im Bad Homburger Seedammbad sowie heute (18.00) im Oberurseler Schwimmbad.

Fußball: Die „Schiedsrichter-Regelunterweisung für Jugendbetreuer“ findet am Samstag in der Zeit von 9.30 bis 14 Uhr unter Leitung von Thorsten Picha im Wehrheimer Bürgerhaus statt.

Fußball: Der FC Bomber Bad Homburg, der in der Verbandsrunde 2010/11 keine Seniorenmannschaft für den Spielbetrieb gemeldet hat, feiert mit dem Gruppenliga-Heimspiel der D-Jugend gegen den FSV Frankfurt am Sonntag um 11 Uhr auf der Sportanlage am Massenheimer Weg seinen offiziellen Saisonauftakt.

Turngau Feldberg: Meldungen für das diesjährige Gaukinderturnfest, das am 28. August vom TV Kalbach auf der Anlage „Am Martinszehnten“ ausgerichtet wird, sind bis zum 21. August per E-Mail über folgende Adresse möglich: gaukinderturnfest@turngau-feldberg.de.

Fußball: Der Verein „Freundeskreis Fußball im Hochtaunuskreis“ lädt für den 23. August zu seiner Mitgliederversammlung ins Bürgerhaus nach Köppern ein. Beginn ist um 19 Uhr. (gw)

Die aktuellen Fußball-Termine

Verbandsliga Süd: (3. Spieltag) SKG Sprendlingen – Usinger TSG (Fr., 20.00), SF Seligenstadt – SV Darmstadt 98 II (Sa., 15.00), Eintracht Wald-Michelbach – KSV Klein-Karben (Sa., 16.00), FC Ober-Rosbach – FV Bad Vilbel (Sa., 18.00), SG Anspach – RW Walldorf, FC 07 Bensheim – Kickers Obertshausen, Spvgg. 03 Neu-Isenburg – FC Alsbach, SG Bruchköbel – Spvgg. 05 Oberrad und VfB Ginsheim – Viktoria Griesheim (alle So., 15.00).

Gruppenliga Frankfurt/West: (3. Spieltag) DJK Helvetia Bad Homburg – SpVgg05/99 Bad Homburg, TuS Merzhausen – SG Ober-Erlenbach. FV Stierstadt – SC Dortelweil, TSV Vatanspor Bad Homburg – SV Nieder-Weisel, Eintracht Oberursel – SV Steinfurth, SG Bornheim/GW Frankfurt – SV Nieder-Wöllstadt, SG West - end – Spvgg. 02 Griesheim, Germania Enk - heim – SG Rot-Weiss Frankfurt II, FC Kalbach – SV Viktoria/Preußen Frankfurt (alle So., 15.00).

Kreisoberliga Hochtaunus: (2. Spieltag) SG Anspach II – TSG Pfaffenwiesbach, DJK Helvetia Bad Homburg II – 1. FC 04 YB Oberursel (beide So., 13.15), Sportfreunde Friedrichsdorf – SGK Bad Homburg, FSV Steinbach – SG Hausen/Westerfeld, FC 09 Oberstedten – FC Reifenberg, EFC Kronberg - FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach, SV Teutonia Köppern – 1. FC-TSG Königstein (alle So., 15.00).

Kreisliga A Hochtaunus: (2. Spieltag) Eintracht Oberursel II – SG Hausen/Westerfeld II, FV Stierstadt II – Spvgg. Hattstein, SV Teutonia Köppern II – FSV Friedrichsdorf (alle So., 13.15), SG Eschbach/Wernborn (in Eschbach) – ASV Barisspor Bad Homburg, FC Altkönig – FSG Niederlauken/Laubach, SVZ Oberems – SpVgg 05/99 Bad Homburg II (alle So., 15.00).

Kreisliga B Hochtaunus: (2. Spieltag) SG Eschbach/Wernborn (in Eschbach) – FC 06 Weißkirchen II, FC 09 Oberstedten II – SG Ober-Erlenbach II, EFC Kronberg II – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II, TSV Vatanspor Bad Homburg II – 1. FC-TSG Königstein II, SVZ Oberems II – TSG Wehrheim (alle So., 13.15), SG Mönstadt – SG Oberhöchstadt, FC Ay-Yildizbahce Usingen (in Niederlauken) – TSG Pfaffenwiesbach II beide So., 15.00).

Kreisliga C Hochtaunus: (2. Spieltag) SV Teutonia Köppern III – SG Oberhöchstadt (Sa., 18.30), FSV Friedrichsdorf II – SG Mönstadt II, TV Burgholzhausen II – SG Hundstadt, FSV Steinbach II – FC Reifenberg II (alle So., 13.15), SG BW Schneidhain – Spvgg. Hattstein II, SV Bommersheim – FSV Friedrichsdorf II (beide So., 15.00).

B-Jugend-Gruppenliga: (1. Spieltag) u. a. FC Bayern Alzenau – JSG Bad Homburg (So., 13.00).

C-Jugend-Gruppenliga: (1. Spieltag) u. a. JSG Höchst/Oberau – JFC Neu-Anspach (Sa., 14.30).

D-Jugend-Gruppenliga: (1. Spieltag) u. a. FC Bomber Bad Homburg – FSV Frankfurt (So., 11.00). (gw)

Ranglisten-Boxen beim ABC Oberursel

Oberursel (gw). Mit einem Ranglistenturnier, das am Samstag um 15 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Mitte in Oberursel beginnt, startet der Amateur-Boxclub (ABC) Oberursel in ein umfangreiches Programm, das die Schützlinge von Trainer Olaf Rausch bis Ende November stark in Anspruch nimmt.

Der 20-jährige Schwergewichtler Ali Kiydin wird aller Voraussicht nach weiterhin für den Bundesliga-Aufsteiger BSK Seelze (in der Nähe von Hannover) in den Ring klettern und ist für die deutschen Meisterschaften der Altersklasse U 21 qualifiziert.

Nachwuchs-Ass Sebastian Wirtz (16) nimmt an den deutschen Jugendmeisterschaften „U 17“ teil und dann steht Anfang November auch noch der Rückkampf gegen eine Breslauer Auswahl auf dem Terminplan, nachdem die Polen an Pfingsten während des Hessentags in Oberursel gastiert haben.

Nicht zu vergessen die Endrunde um die Hessenmeisterschaften 2011 im September, bei denen der ABC Oberursel am 17. und 18. September in der Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt zum wiederholten Mal als Ausrichter fungiert.

Für die Veranstaltung am Samstag hat Trainer Olaf Rausch folgende Kämpfer nominiert: Sebastian Wirtz, Bruno Zuber, Thomas Klempert, Belaal Shojai und Ali Kiydin.

„Pirates“ am Sonntag gegen SC Galytchanka

Ober-Eschbach (gw). Mit einem 30:22 gegen die HSG Gedern/Nidda haben die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach am Samstag auch ihr viertes Vorbereitungsspiel auf die Saison 2011/12 in der 3. Liga souverän gewonnen.

Erfolgreichste Werferin im Team von Trainer „Ecki“ Weber war diesmal Katja Gahn mit sechs Treffern, gefolgt von Nina Hess (5, darunter drei Siebenmeter).

Am kommenden Wochenende sind die „Pirates“ gleich zweimal gefordert: am Samstag um 17 Uhr beim FSV Mainz 05 sowie am Sonntag gegen den ukrainischen Erstligisten SC Galytchanka Lviv. Diese Partie wird ebenfalls um 17 Uhr in der Albin-Göhring-Halle am Massenheimer Weg angepfiffen.

Für TSG Ober-Eschbachs Neuzugänge stehen am Wochenende beim FSV Mainz 05 sowie am Sonntag gegen den ukrainischen Erstligisten SC Galytchanka Lviv zwei echte Härtetests auf dem Vorbereitungsprogramm. Den Kader verstärkt haben Michele Hörr, Katharina Wagner, Trainer Eckhard Weber, Julia Buße und Katja Gahn (von links). Foto: gw

STELLENMARKT

Früh aufstehen lohnt sich!!!

Wir suchen Sie als

Zeitungszusteller (in)

für die Zustellung der Frankfurter Allgemeine Zeitung, der Frankfurter Neue Presse, der Frankfurter Rundschau und deren Partnerobjekte in der Zeit bis 6.00 Uhr morgens von Montag bis Samstag **oder** Sonntag in folgenden Orten:

Königstein/ Mammolshain und Oberursel/ Oberstetten

Wir bieten eine krisensichere Dauerbeschäftigung mit angemessener Bezahlung auf 400,- € Basis.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte unter folgenden Telefonnummern:

06173 - 39 19 73 10 (Herr Recknagel)

Frankfurter Neue Presse · Frankfurter Allgemeine Zeitung für Deutschland · Frankfurter Rundschau

---

Zur Verstärkung unseres Teams in Bad Homburg suchen wir

Immobilienmakler/in

mit Erfahrung im Vertrieb, Akquisitions- und Verhandlungsgeschick.
Sie erwartet eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in modernen Büroräumen auf der Fußgängerzone in Bad Homburg.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

ADIVA
WM-Immobilien
Louisenstraße 22
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172/680990
www.adiva-immobilien.com

Gern auch Studenten gesucht! Für unseren namenhaften Kunden aus der Automobilindustrie in Frankfurt Kalbach suchen wir schnellstmöglich **Mitarbeiter m/w** für die Unterstützung in der Produktion mit technischem Verständnis. Nach 4-wöchiger Einarbeitung wird am Wochenende und 1mal in der Woche gearbeitet Es erwartet Sie ein attraktives, übertarifliches Lohnpaket und Übernahmeoption nach 6 Monaten!
Rufen Sie gleich an unter:
069/ 133870-0

GfdE Gesellschaft für *diakonische* Einrichtungen in Hessen und Nassau mbH

Die GfdE mbH ist ein großer diakonischer Rechtsträger, der mit seinen elf Alten- und Pflegeheimen der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau angehört.

Zur qualifizierten Versorgung unserer Bewohner/innen im Haus Emmaus in Oberursel suchen wir ab sofort:

Pflegefachkräfte
(Voll- und Teilzeit)

Wir erwarten von Ihnen:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Krankenpfleger/in bzw. Altenpfleger/in bzw. Qualifikation zur Pflegehilfskraft
- Teamfähigkeit und soziale Kompetenz
- fundierte EDV-Kenntnisse

Desweiteren suchen wir eine/n

Küchenhilfe
(Teilzeit-befristet zur Krankheits-/Elternzeitvertretung)

Ihre Aufgaben sind u.a.:
- Hilfe im Küchendienst
- Serviertätigkeit

Wir erwarten von Ihnen:
- Bereitschaft zum Wochenenddienst (Arbeitszeiten von 6:30h - 20:00h)
- Teamfähigkeit und soziale Kompetenz
- tatkräftige Unterstützung bei der Umsetzung unseres Hauskonzeptes

Wir bieten Ihnen:
- einen zukunftssicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem Unternehmen mit modernen Strukturen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine leistungsgerechte Vergütung und eine zusätzliche Altersversorgung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Haus Emmaus, Frau Lempp,
Ebertstraße 13, 61440 Oberursel
oder per E-mail an: bewerbung@gfde.de

---

www.diehessenfee.de
professionelle Wohnungsreinigung
zu günstigen Pauschalpreisen.
Tel.: 0176 / 548 123 64

Der richtige Weg...
zum festen Arbeitsvertrag

Zur Zeit suchen wir (m/w):
3 Fachkräfte aus dem Metallbereich mit Erfahrung im Umgang mit Messmitteln.
✆ **069/133870-0**

Putzfrau und Küchenhilfe
auf 400 €-Basis
für Restaurant in Oberursel gesucht.
Tel. 0172 / 6343652

Die Oberurseler Woche
im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Es brennt!
Wir suchen (m/w):
8 Industriemechaniker
Wechselschicht und Dauernachtschicht ab sofort in Frankfurt Kalbach
Übernahmeoption nach 6 Monaten
Rufen Sie uns an! ✆ **069/133870-0**

Werbung bringt Gewinn

Zur Unterstützung unseres Unternehmens suchen wir eine
kaufmännische Mitarbeiterin/Telefonisten
mit angenehmer Stimme
zum baldigen Eintritt in Teilzeit.
PC- bzw. Textverarbeitungskenntnisse setzen wir voraus.
Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf,
richten Sie bitte an:
Infastaub GmbH
Niederstedter Weg 19,
61348 Bad Homburg
oder per Mail an
infa@infastaub.de

Inserieren
macht sich
bezahlt!
Tel. (0 61 71) 6 28 80

HESSENTAG 2011 STADT OBERURSEL TAUNUS

Beim Magistrat der Stadt Oberursel (Taunus) sind zum 01.08.2012

2 Ausbildungsstellen für Verwaltungsfachangestellte (m/w)

zu besetzen.

Voraussetzung für eine Ausbildung bei der Stadtverwaltung Oberursel (Taunus) ist die mittlere Reife oder ein vergleichbarer Schulabschluss. Die Bewerber/innen müssen mindestens befriedigende schulische Leistungen vorweisen, insbesondere in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Gemeinschaftskunde.

Sie erwartet eine abwechslungsreiche und praxisorientierte Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten in allen Abteilungen einer modernen Verwaltung.

Eine ausführliche Beschreibung der Ausbildungsstellen finden Sie auf unserer Internetseite **www.oberursel.de** ➔ Stellenausschreibungen.
Sollten Sie Interesse an einer Ausbildungsstelle haben, richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Kopie der letzten beiden Schulzeugnisse etc.) **bis zum 30.09.2011** an den **Magistrat der Stadt Oberursel (Taunus), Kennwort „Ausbildung“, Postfach 1280, 61402 Oberursel (Taunus)**.

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche

Wir erscheinen seit mehr als 15 Jahren zuverlässig wöchentlich donnerstags in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg und Friedrichsdorf mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für das Gebiet Bad Homburg und Friedrichsdorf
eine/n

Mitarbeiter/in
für den Anzeigenverkauf

(als freier Handelsvertreter)

zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Ihre Aufgaben
– Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
– akquirieren neue Kunden

Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderwerbeformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.

Ihr Anforderungsprofil
Sie verfügen über
– Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
– ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
– einen versierten Umgang mit dem Computer

Zu Ihren Stärken zählen
–Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
–Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
– hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
– Teamfähigkeit
–Spaß am Verkaufen

Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Bad Homburger Woche –Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche – Kronberger Bote
Königsteiner Woche – Kelkheimer Zeitung
Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171/62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

ZMF
Wir suchen eine
zahnmedizinische Fachangestellte (m/w)
für unsere innovative KFO-Praxis in Kronberg.
Wir bieten Ihnen ein vielseitiges Aufgabengebiet und sehr gute Verdienst- und Fortbildungsmöglichkeiten.
Dr. Uta Gönner + Dr. Volkan Gönner-Özkan
Fachzahnärzte für Kieferorthopädie
Tel.: 06173 601230 · E-Mail: info@f3-kfo.de
www.f3-kfo.de

Altkönig-Stift

Das Altkönig-Stift bietet seinen 640 Bewohnern seit 40 Jahren ein Zuhause in freundlicher Atmosphäre mit einem umfassenden Service- und Betreuungsangebot. Für unseren “Kleinen Markt” (Kiosk) suchen wir schnellstmöglich eine/n kreative/n

Blumenbinder/in

der/die den Blumeneinkauf organisiert und die Sträuße und Gestecke in Teilzeitbeschäftigung möglichst mit entsprechender Erfahrung anfertigt. Eine Ausbildung als Florist/in wäre von Vorteil.

Zudem suchen wir zur Verstärkung unseres Teams im Kiosk, der unseren Bewohnern ein vielfältiges Sortiment des täglichen Bedarfs anbietet, zum schnellstmöglichen Eintritt eine/n

Mitarbeiter/in

als Verkaufskraft in Teilzeitbeschäftigung. Die Bereitschaft zum Arbeitseinsatz an Samstagen wird vorausgesetzt. Berufserfahrung oder eine adäquate Ausbildung sind von Vorteil.

Wir bieten gute Bezahlung und eine teamorientierte Arbeitsatmosphäre.

Wenn Sie sich gerne umfassend einbringen möchten, dann richten Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an die

Betriebsgesellschaft Altkönig-Stift mbH
Feldbergstraße 13 - 15, 61476 Kronberg
Tel. 06173-310

MACH DEINEN WEG

Mitarbeiter im Restaurant (m/w)
in Teilzeit und auf 400-Euro-Basis

für unser engagiertes Team in Oberursel gesucht!

Ihre Kollegen heißen Sie herzlich willkommen.
Sie bringen mit:
- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamgeist und Servicegedanke
- Arbeitszeitflexibilität
- Idealerweise gute Deutschkenntnisse
- Initiative und Eigenmotivation

Machen Sie den 1. Schritt und bewerben Sie sich schriftlich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen oder online unter **www.mcdonalds.de/jobs**

McDonald´s Deutschland Inc.
Job & Karriere Center
Strahlenbergerstr. 103
63067 Offenbach
Tel.: 0800 6236236

MACH DEINEN WEG

STELLENMARKT

Schüler in Oberursel gesucht!
Für ca. 1–2 Std.
in Oberursel einmalig zur Prospektverteilung gesucht!!!
Hollmann Immobilien
Tel.: 06171 - 508 0185

Für Autoaufbereitung suche ich 6 Leute für
Vollzeit-Teilzeit-Aushilfe
in Bad Homburg.
Bitte unter der Tel.Nr. melden.
0178 / 3277041

Lagerservicekräfte m/w
für einen Verbrauchermarkt in
Oberursel gesucht!
(geringf. Basis bis max. € 400,–)
Information und Bewerbung:
COMBERA GmbH, Bewerberhotline
☎ 0341 – 68 18 354
Mo.–Fr. 9.00–17.00 Uhr

Hauswirtschafter/in
deutschsprachig mit eigenem PKW in Kronberg gesucht. **Tel. 069 / 75 60 73 12**

Nachhilfelehrer (m/w)
in Oberursel gesucht,
gute Bezahlung!
Tel. 06081 442 724

Pizzeria in Oberursel sucht
Fahrer ganztags
Küchenhilfe halbtags
Tel. 0170 / 4 85 60 79

Wer inseriert, hat mehr Erfolg!

Arzthelferin
als Teil- oder Vollzeitkraft für moderne **Augenarztpraxis** gesucht.
Gerne auch Wiedereinsteiger.
Bewerbung bitte an
Augenarztpraxis
Dr. Ulrich Schlicht
Louisenstr. 84
61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 2 94 25

Ruf MEIN FRISEUR

Wir SUCHEN ab sofort:
Friseurmeister/in
Friseur/in
für unseren Salon in Bad Homburg
Nähere Infos unter: 0171 - 9759615

SCHNITZEL GARAGE
Auslieferungsfahrer (m/w)
auf 400-Euro-Basis (FSK-B)
für unser neues Schnitzelrestaurant in Oberursel gesucht!
Weitere Informationen unter Tel.: 0152 285 24 283
Schnitzelgarage-Harald Pötschke, Im Rosengärtchen 37-43,
61440 Oberursel

KSCP
KUGLER SCHMIDT-CLAUSEN MANAGEMENTBERATER
Assistent/in Personalberatung
National wie international tätige Managementberatung in der Mitte von Bad Homburg sucht Voll- und Teilzeitkräfte für Marktforschung, Research und Projektarbeit. Betriebswirtschaftliches Verständnis, Leistungswille, Neugierde, Kreativität, Kommunikationsgefühl und Einsatzfreude sind uns wichtig.
Näheres zu der Position erfahren Sie von:
Herrn Dr. Nohn, Tel.: 06172/99599-0, nohn@kscp.de

Bauen & Wohnen

PROFESSIONELLER EINBRUCHSCHUTZ
HELP BildNotruf ®
Genießen Sie das gute Gefühl, kommen Sie zum Spezialisten – rufen Sie an!
Wird in nur 6 Stunden betriebsbereit montiert.
Alarmanlage gemäß DIN EN 50131 Grad 2
verbunden mit
Notruf-Leitstelle für alle Klassen VdS
BSGWÜST HIGH SECURITY
Telefon: 069 330001-0
bildnotruf@bsg-sicherheit.de
www.bsg-sicherheit.de

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 **650,–** 4.50 x 2.10 **750,–** 5.50 x 2.60 **850,–** 6.00 x 3.10 **950,–**
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 0 61 96 / 8 13 10

Rhein-Main-Entrümpelungen
Haushaltsauflösungen · Abrissarbeiten · Reparaturen aller Art
Rhein-Main-Antiquitäten
Betriebsauflösungen – Firmenauflösungen
Anfahrt, Besichtigung und Angebotsabgabe sind generell „kostenlos“.
Verwertbares wird angerechnet.
Das kann den Preis für eine Haushaltsauflösung stark reduzieren.
Rhein-Main-Entrümpelungen & Bauservice GmbH
Franziusstraße 46 • 60314 Frankfurt am Main
069/94547833 · 06173/928879 · 0172/6829102
info@rhein-main-entruempelungen.de

Mit wenig Aufwand zu einer neuen Treppe

Erneuerung in nur zwei Tagen möglich

lps/Du. Heutzutage möchte niemand mehr viel Aufwand für unangenehme Tätigkeiten betreiben. „Praktisch“ heißt da das Zauberwort. Denn es wird nach unkomplizierten und effizienten Lösungen für die kleinen und großen Aufgaben im Alltag gesucht. Vor allem bei Renovierungsarbeiten möchte man möglichst ohne großen Aufwand ein hervorragendes Ergebnis erzielen. Dass dies auch bei der Treppenerneuerung im eigenen Heim keine utopische Vorstellung ist, zeigt ein neues Renovierungssystem.

Dieses intelligente System zaubert aus der alten, abgenutzten Treppe das Schmuckstück des Hauses. Hört sich einfach an – und das ist es auch. Der Clou: Die Treppenbasis, worüber später der neue Belag verlegt wird, bleibt bei der zweitägigen Erneuerung komplett erhalten. Die Vorteile liegen klar auf der Hand: Ganz einfach lässt sich der Aufgang auf diese Weise individuell gestalten. Im Vergleich zu einer kompletten Erneuerung fallen keine aufwendigen Brech- und Schleifarbeiten an. Es entstehen deshalb nur wenig Schmutz und Staub, wodurch der Arbeitsaufwand auf ein Minimum reduziert wird. Hochwertige Materialien wie Massivholz oder Laminat sowie zahlreiche fertig veredelte, strapazierfähige Oberflächen wie beispielsweise Kirsche, Kork, Linoleum, Eiche, Buche oder Ahorn integrieren sich nahtlos ins Interieur und sorgen für ein stilvolles Ambiente.

Die Angst vor der großen Baustelle im Haus ist vollkommen unbegründet, denn unmittelbar nach der Instandsetzung ist die Treppe wieder begehbar. Ein eingezogener Antirutschgummi sorgt dabei für mehr Trittsicherheit. Dieser Aspekt ist vor allem für kleine Kinder und ältere Menschen von großer Bedeutung. Und das Beste: Das System eignet sich für wirklich alle Treppen – egal, ob gerade oder gewendelt.

Vereinbart man zudem mit dem Handwerker einen Festpreis, hat man nach zwei Tagen eine „neu

lps/Du. Sauber und schnell erledigt: Ein neuer Belag für die alte Treppe in nur zwei Tagen.Foto: Dress

Schäfer UG
Konstruktionen aus Holz
• **Neubau**
• **Bedachungen**
• **Carports**
• **Individuelle Holzkonstruktionen**
Ihr Spezialist für Um- und Anbau
Höhneweg 1 • 36142 Tann
Tel. 0 66 82 - 91 99 63
Fax. 0 66 82 - 91 99 64

hase Feuerhaus
Luno Special
1.990,-
statt 2.390,- bis 30.09.11
An den Drei Hasen 19
Tel. 06171. 631330
www.hase-oberursel.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen
Ofenstudio Scharmühle
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Ausstellung zw. Bad Vilbel Gronau u. Karben Rendel
www.dingeldein-schornstein.de

Malerfachbetrieb K.-H.Schäffer
zuverlässig und fachmännisch
Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenanstrich
Telefon 06172/137444
oder 0171/5707094

Neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!

Beleuchtung nach Wunsch und ohne ausräumen
Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Di. + Do. 14–18 Uhr
Sa. 12–16 Uhr
Zimmerdecken
Beleuchtung
Zierleisten
PLAMECO® DECKEN
25 1982 - 2007
Fachbetrieb Rhein-Main · Berner Str. 50
60437 Nieder-Eschbach (neben IKEA)
oder rufen Sie an: Tel. 069-89906744

! FACHGERECHTE ! Gartenpflege – Fliesen u. Bodenleger, Trockenbau, Reinigungsarbeiten,Haus meister - dienste. Tel. 01577 / 6 92 05 54

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Wussten Sie schon, ...

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder fordern Sie Prospekte an. Ausstellung: Mo.- Fr. 7 bis 18 Uhr - Sa. 9 bis 14 Uhr
61389 Schmitten/Brombach
Merzhausener Str. 4-6 - Tel. 0 60 84 / 42 - 0
65232 Taunusstein/Neuhof
Auf dem kleinen Feld 34 - Tel. 0 61 28 / 91 48 - 0
Qualität & Individualität seit 1905
müller+co
das Team für Fenster und Türen
www.fenster-mueller.de

GARTEN-GESTALTUNG
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE

TEICHANLAGEN
25 Jahre
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de
65835 LIEDERBACH ☎ 06196/774660

Ofenstudio Scharmühle GmbH
Ab sofort in neuen Geschäftsräumen!
Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01/803 3144
www.ofenstudio-gmbh.de
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

IMMOBILIENANGEBOTE

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Platzriese bei Königstein
1–2-MFH, über 400 m² SW-Grd., 200 m² Wfl., moderne Bäder, gr. Garage, top Lage Schloßborn, für nur **€ 378.000,–.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Königstein – 1A-Lage
Junges, baubiologische EFH mit 174 m² feinster Wfl., unwieder-bringliche Bestlage direkt am Wasserschutzgebiet, Burgblick, KP nur **€ 575.000,– inkl. EBK.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Königstein
MFH – 1A-Innenstadtlage, 221 m² Gesamtfläche, verteilt auf 2 Whg. und 1 kl. Laden, zum Selbstbezug oder als Kapitalanlage, für nur **€ 379.000,– inkl. Garage.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohnjuwelen Kelkheim

Neubau in 1A-Lage
☑ Fernblick ☑ 200 m² feinste Wfl.
☑ Fußbodenhzg. ☑ Parkett ☑ Solar
für 595.000,– € erwerben Sie ein schlüsselfertiges Haus.
Interessiert? Dann kommen Sie bitte am Sonntag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur
Besichtigung.
Folgen Sie bitte in Kelkheim-Fischbach ab der Kelkheimer Straße Ecke Staufenstraße unseren Besichtigungspfeilen.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
I M M O B I L I E N - I N F O
Wohne Deinen Traum ...

Kapitalanleger zieht es in die Stadt

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,
mehr als die Hälfte aller Kapitalanleger bevorzugen beim Immobilienkauf Wohneigentum in städtischen Lagen. Das zeigt das aktuelle Immobilienbarometer von Interhyp und ImmobilienScout24.
Offensichtlich schätzen die 1.590 Interessenten von Kaufimmobilien, die befragt wurden, die Renditeerwartungen in ländlichen Regionen deutlich schlechter ein. Viele Immobilienkäufer meiden deshalb ländliche Regionen. Insbesondere Käufer, die ihr Wohneigentum als Kapitalanlage nutzen wollen, zieht es in die Stadt.
Mehr als jeder zweite Kapitalanleger (52 Prozent) sucht derzeit nach einem passenden Investment gezielt in städtischen Lagen. Weitere 40 Prozent präferieren den Speckgürtel in Stadtnähe. Nur rund acht Prozent wollen in der Provinz in ein Haus oder eine Wohnung investieren. Lediglich Käufer, die ihre Immobilie nach dem Kauf selbst bewohnen wollen, können dem Landleben etwas abgewinnen.

Ihr
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

Top Lage ! Anlageobjekt in Oberursel – Oberstedten
1A Zustand mit nachhaltiger Vermietung, 2 Gebäude, vermietbare Fläche 315 m², Grdst. 281 m², 6 Parkplätze, Mieteingang p.A. € 42.000,-- **KP 519.000,-- €**
Kappes Immobilien
Telf. 0171 / 23 00 566

Oberursel – noch können Sie wählen **Mitten in der Stadt, ruhig am Epinayplatz entsteht ein 6 FH nach EneV'09, Solarenergie, 3-fach Verglasung, Lift, Deckenhöhe 2,70m, hochw. Ausst., TG, Größe d. ETW noch planbar, z.B. 107m² € 465.000**
www.schaefer-buelt.de 06172/48600

CBB Immobilien Bauzeichnungen
Cäcilia B. Bind
Telefon (0 61 71) 5 67 55
Internet: www.cbb-immobilien.de

VERMIETUNG:
Oberursel-Rosengärtchen, 4-ZKB, 3. OG (o. Aufzug), EBK, ca. 96 m², Süd-Loggia, 8 WE, **750,00 € + NK 195,00 €**

VERKAUF:
Oberursel-Stadtmitte, kl. Altstadthäuschen 3 ZKB ca. 62,3 m² (+ Spitzboden ca. 12 m²) freistehend, Grundstück 52 m² **159.000,00 €**
Steinbach/Ts., 2-Zimmer-Eigentumswohnung, (EBK) Hochhaus, 10. OG, Süd-West-Loggia, ca. 62 m² **85.000,00 €**

IMMOBILIENANGEBOTE
Oberursel, für Kapitalanleger, Maisonette mit 65 m² Wfl., 2 Zi, EBK, Tgl.-Bad, Baujahr 1996, Topzustand, TG-Stellpl. **KP 169.000 €**
Oberursel, vollmöblierte Maisonette, neuw., 2 Zi., 60 m² Wfl., 2 TG-Stellpl. **KP 135.000 €**
Oberursel, 2-Zi.-ETW, 60 m² Wohnfl., Balkon, 7. OG, Aufzug, nähe U-Bahn **KP 123.000 €**
Oberursel, sehr gepflegte 4-Zi-ETW., 101 m² Wfl., EBK, Tgl.-Bad, Balkon, 3. OG, Stellplatz, nähe U-Bahn **KP 210.000 €**
Immobilien
Telefon 0 61 72 / 17 94 700
www.s-immobilien-htk.de
Louisenstraße 60 • 61348 Bad Homburg v.d.H.
Partner der Taunus Sparkasse

Friedrichsdorf, 2-Zi. ETW, 55.00,00 € vermietet, NKM 4.295 €
M+R Grundbesitz, Makler, 06172 45 99 91

Schwalbach, 3-Zi. ETW + Tiefgar. Pl., 86 m² Wfl., EBK, sof. frei, 155.000,00 €
M+R Grundbesitz, Makler, 06172 45 99 91

Anzeigen-Hotline
☎ 0 61 71 / 6 28 80

Bei uns finden Sie Ihr neues Zuhause.

2 tolle 3-Zimmer-Wohnungen !!!
Bad Homburg – ca.78 m² Wohnfl., 1.OG, kleine WE (5), Tgl.-Bad, SW-Blk., Nähe Einkauf, Stellpl. €T149´
Friedrichsdorf – ca. 85 m² Wohnfl., gr. SW-Blk. mit Blick, EBK, G-WC, top gepflegte WE (7), 1.OG €T150´
Carsten Nöthe, 06172-8987 250
www.noethe-immobilien.de

Werbung bringt Gewinn

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an!
Telefon (O 61 71) 6 28 8O

In Oberursel – am Wald – absolut ruhig
- Exklusive, großzügige Eigentumswohnungen mit 80m², 115m², 162m², 199m²
- Penthouse 319m² mit Skylineblick über Frankfurt und den Taunus
- direkt vom Eigentümer, keine Maklerprovision
- große Südbalkone bzw. Terrassen mit Blick ins Grüne
- die Ausstattung läßt keine Wünsche offen – zu sehen in der Musterwohnung
- Besichtigung Sa. und So. von 14.00h – 16.00h in der Waldstr. 6
- Fa. Wohn-Wert, Tel. 06198 - 501727

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

Ein paar Schritte nur

Felder zum Spazierengehen, diverse Einkaufsmöglichkeiten und der S-Bahnhof. Alles in der Nähe Ihrer neuen Wohnung. Hell und freundlich präsentiert sich das 30 m² große Wohnzimmer. Ob der offene Kamin ein Gesims aus Granit oder Marmor erhält, bestimmen Sie. Genau wie die Ausstattung im Bad. An das Fenster hat der Architekt schon gedacht. Auch an Gäste-WC und Abstellraum. Die drei Schlafräume sind geradlinig geschnitten. So wird das Einrichten einfach. Für € 229.200 können Sie in wenigen Wochen in der Moselstraße in Flörsheim einziehen. Der Sonnenbalkon wartet schon auf Sie. Rufen Sie an.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 0 61 26 / 5 88 - 120

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

BLUMENAUER KRONBERG
Tel. 0800 / 95 600 10
gebührenfrei
61476 Kronberg · Hainstr. 2

SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERÄUSSERN?
WIR verkaufen diese innerhalb von 6 Monaten!
– GARANTIERT –
oder wir kaufen sie selbst!
Dieses Versprechen gilt für Immobilien, die von uns kostenlos bewertet und betreut werden.
RUFEN SIE UNS AN! WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Tel. 0800 / 95 600 10 Kronberg@Kronberg.Blumenauer.de www.Blumenauer.com

GESUCHE

Manfred Schäfer

SCHÄFER & BÜLT

Holger M. Bült

Sie wollen für Ihre Immobilie das beste Verkaufsergebnis erzielen?
Wir sind Ihr Ansprechpartner des Vertrauens: Mit Sicherheit bringen wir Sie mit unserem 3-Stufen-Erfolgssystem schnell und professionell ins Ziel. Rufen Sie uns an– wir sind mit beispiellosem Service für Sie da!
Schäfer & Bült GbR · Immobiliengesellschaft · Niddastraße 1
61352 Bad Homburg · Telefon +49 6172.48600 · www schaefer-buelt.de

Inserieren
zahlt sich aus!
☎ (0 61 71) 6 28 80

ZENTRAL IM GRÜNEN:
Förderfähige Familienhäuser in Frankfurt-Berkersheim!
schon für **€ 287.000,-**
Besuchen Sie unser Infocenter! Sonntag von 14 bis 16 Uhr im Prämäckerweg, 60435 Frankfurt.
Infotelefon: (0 61 92) 80 75 44
www.wilma-wohnen.de

VERKAUF-HAUS
Büro- Wohnhaus, Königstein, Villenlage, 503 qm Gesamtfläche, 1.203 qm Grdst., Bj. 1961, **890.000,- €**
4-Zi.-ETW, Kronberg-Oberhöchstadt, 70 qm, DG, Wannenbad, Laminat, Pkw-Pl., vermietet, **€ 109.000,-**

GESUCHE-BAUPLATZ
Wir suchen im Auftrag eines lokalen Bauträgers dringend Grundstücke sowie Abrißgrundst. für Reihen- und Doppelhäuser, auch Baulücken, ab 800 bis 4.000 qm. Kurzfr. Abwicklung garantiert.

GESUCHE
KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.

Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus
Telefon 069 - 24182960
SGI Immobilien – Gutleutstr. 365 – 60327 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

Haus für Praxis in Oberursel City zum Kauf gesucht.
Kontakt unter:
Chiffre OW 3203

SIE MÖCHTEN IHR HAUS VERKAUFEN?

Im Kundenauftrag suchen wir in
→ Königstein
→ Kronberg
→ Bad Homburg
→ Kelkheim
ein freistehendes Einfamilienhaus ab ca. 135m² Wohnfläche und ca. 500m² Grundstück für einen Kaufpreis bis zu
€ 575.000,-
Skyline-Immobilien.com 06192/200250

PMH IMMOBILIEN UG
– Abriss
– Verkauf
– Vermietung
! ACHTUNG !
Wir suchen dringend Häuser und Wohnungen zum Kauf oder Miete.
Marion Hale · Usinger Str. 108 · Oberursel
Telefon (06172) 139032 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner.

VERMIETUNG

Friedrichsdorf-Seulberg: provisionsfr. 2-Zi.-Whg.,
Balkon, 45 m² € 390,– und 54m² 440 € + NK + KT
Tel. 06103/300210, rak-hausverwaltung.de

Bad Homburg, N. S-Bhn. u. Zentrum, 2-Zi., Kü., Bad, Balk., NKM 495,00 €
M+R Grundbesitz, Makler, 06172 45 99 91

Provisionsfrei: 2-Zi., Top-Lage in Kronberg!
ca. 57 m², komplett saniert € 620,– + NK + KT
Tel. 06103/300210, rak-hausverwaltung.de

Mieter für Bürogem. gesucht in unserem Immobilienbüro in der Louisenstr. (HG) ist Platz für Architekten, Finanzberater oder ähnliches. **Miete kalt 350,– € + NK**
06172-680 990
www.wm-immo.de ADIVA WM-Immobilien

Rundum gelungen

Im Füllenschlag wohnen heißt Ruhe und Behaglichkeit des sympathischen Wohngebiets und den weiten Blick über Idstein genießen. Große Fensterflächen und mächtige Balkone geben der Hausfassade einen eigenen Stil. Die Besucher beeindruckt das großzügige helle Foyer, ausgelegt mit poliertem Granit. Geräumig die Diele hinter der schweren Wohnungstür. Das Wohnzimmer lässt mit üppigen 33 m² und den breiten bodentiefen Fenstern keine Wünsche offen. Einen hübschen Platz haben die Architekten für den offenen Kamin gefunden. Das Bad mit Tageslicht erhält eine Ausstattung ganz nach Ihrem Geschmack. Ein Gäste-WC gehört ebenso zu Ihrem neuen Heim wie der zusätzliche Abstellraum in der Wohnung. € 247.800 kostet der Wohnspaß für Genießer. Rufen Sie an.

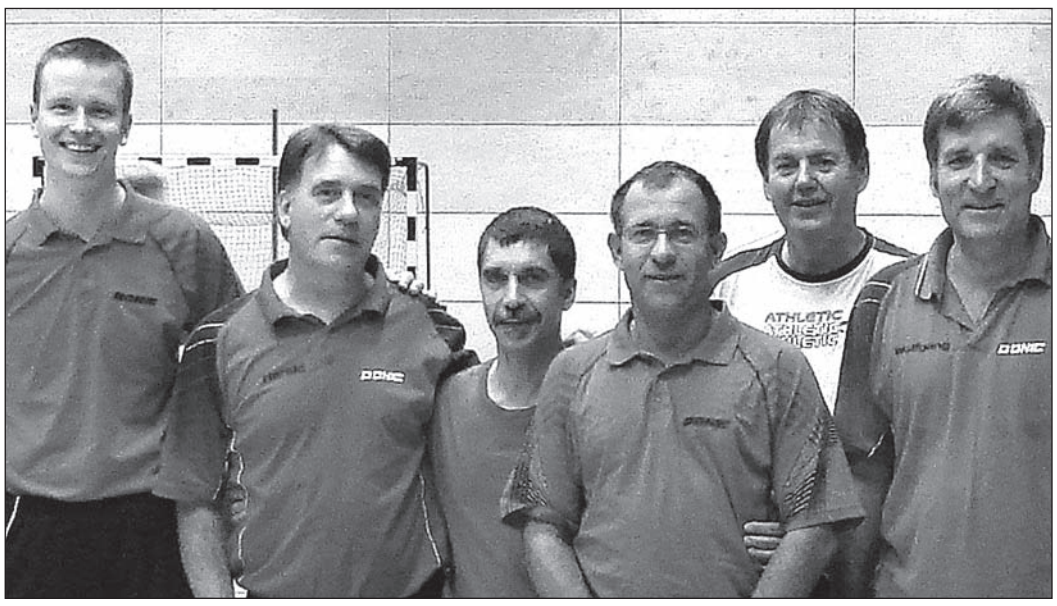
Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 0 61 26 / 5 88 - 120

Seniorenimmobilie - *So wohnt man heute!*

Bilder der Musterwohnung - JETZT besichtigen !
Rhein-Main-Residenz
Neubau Eigentumswohnungen
2 Zimmer, OG, 79,32 m² € 229.900,-
3 Zimmer, OG, 110,00 m² € 307.500,-
5 Zimmer, Penthouse, 156,42 m² Whfl., 2 große Dachterrassen € 510.900,-
Kaufpreiszahlung erst bei Bezugsfertigkeit !
Beratung im *vollklimatisierten* Pavillon an der Baustelle !
Mittwoch u. Freitag 11.00 Uhr - 14.00 Uhr
Sonntag 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Altenhöferallee, Frankfurt - Riedberg (gegenüber RiedbergZentrum)

Telefon: 06103 / 804 990 www.vetterundpartner.de

ICH HELFE IHNEN !!!
SIE WOLLEN KEINEN „SCHNÄPPCHENJÄGER" SONDERN EINEN SOLVENTEN KÄUFER, DER EINEN ANGEMESSENEN KAUFPREIS ZAHLT ? DANN NUTZEN SIE MEINE KUNDENDATEI !
Verkäufer und Käufer haben nur einen Ansprechpartner – mich ! Alles kommt aus einer Hand ! – Auf mich können Sie sich verlassen ! Eine Verkaufswertschätzung ist natürlich kostenfrei ! – Garantiert kein Besichtigungstourismus ! – Rufen Sie mich an, ich freue mich auf Sie !
Ihr Carsten Nöthe – Immobilienmakler
Tel. 06172 – 8987 250 / www.noethe-immobilien.de



Die Tischtennis-Herrenmannschaft der Eintracht Oberursel ist in der Besetzung Daniel Langwasser, Harald Steidl, Mannschaftsführer Arvid Mohr, Matthias Atrott, Jürgen Ernst und Dr. Wolfgang Ripp (v.l.) in die Gruppe 2 der Bezirksliga Süd aufgestiegen. Foto: gw

Eintracht-Herren spielen in der Tischtennis-Bezirksliga Süd

Oberursel (gw). In einer neuen Spielklasse steht die erste Tischtennis-Herrenmannschaft des SC Eintracht Oberursel in der Saison 2011/12 an der Platte, denn das Team um Mannschaftsführer Arvid Mohr ist in die Gruppe 2 der Bezirksliga Süd aufgestiegen.
Den Meistertitel in der Bezirksklasse (Gruppe 3) hat sich das Team aus dem Oberurseler Norden (Spielstätte ist die Turnhalle der Grundschule am Eichwäldchen im Camp King) mit 39:5 Punkten und damit vier Zählern Vorsprung vor den beiden Verfolgern SG Bad Soden und TV Oberstedten gesichert.
Gekrönt wurde die Erfolgssaison 2010/11 mit dem Gewinn des Bezirkspokals, durch den sich die Eintrachtler in der Aufstellung Ernst, Mohr, Ripp für die Hessenpokal-Endrunde qualifiziert hatten. In Höchst im Odenwald scheiterten die sie durch eine knappe 3:4-Niederlage gegen den TTV Gründau II im Halbfinale.
Folgende 13 Akteure waren am Titelgewinn in der Bezirksklasse beteiligt, wobei nur Spitzenspieler Jürgen Ernst alle 22 Begegnungen mitgemacht hat: Jürgen Ernst 42:1 Siege, Arvid Mohr 25:8, Dr. Wolfgang Ripp 23:11, Matthias Atrott 10:5, Daniel Langwasser 18:14, Harald Steidl 8:12, Tim Ruppel 4:2, Andreas Scharnagel 4:4, Frank Banze 5:1, Abteilungsleiter Matthias Gally 2:3, Christoph Linsel 2:1, Karl-Heinz Felsing 1:1 und Sven Prosiegl 0:1.
Auch die B-Schüler des SC Eintracht waren in der letzten Saison sehr erfolgreich, denn in der Kreisliga erreichten Elliot Nordström, Dong Kyu Lee, Mike Arr-You, Nicolas Weiss, Melvin Klempin, Tesfai Melake und Constantin Schneider hinter der Meistermannschaft des TTC Blau Gold Bad Homburg einen beachtlichen zweiten Platz.

Unter Drogen und ohne Führerschein gefahren

Oberstedten (ow). Bei einem Sturz mit dem Motorrad im Bereich der Obeliskenschneise/Kreuzallee verletzte sich am Montagabend ein 33-jähriger Mann. Der Fahrer einer Kawasaki hatte in einer Rechtskurve vermutlich infolge Drogenkonsums die Kontrolle über das Motorrad verloren. Da er bereits mehrfach wegen Fahrens ohne Führerschein in Erscheinung getreten ist, wurde sein Motorrad sichergestellt, um es einziehen zu können. Der 33-Jährige wurde bei dem Sturz verletzt und stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Der Sachschaden beträgt etwa 2000 Euro.

Norman Dießner will Landrat werden

Hochtaunus (how). Nach Sondierungsgesprächen mit möglichen Kandidaten gab der Kreisvorstand von Bündnis 90/Die Grünen ein einstimmiges Votum ab: Er wird seinen Mitgliedern empfehlen, Norman Dießner, Fraktionsvorsitzenden der Kreistagsfraktion der Grünen, als Kandidat für die Landratswahl am 22. Januar 2012 aufzustellen. „Die inhaltlichen Schwerpunkte von Norman Dießner, eine faire und innovative Sozialpolitik bei gleichzeitig vorausschauender Finanzplanung, qualifizieren ihn, den Kampf um die Position des Landrats aufzunehmen“, ist Vorstandsmitglied Ronald Rudek überzeugt. Als Geschäftsführer der IB Behindertenhilfe habe er zugleich sein Können unter Beweis gestellt, Mitarbeiter zu führen und einen Betrieb zu organisieren.

KRONBERGER LICHTSPIELE
Telefon: 0 61 73/7 93 85 und 26 04
Woche ab 11. 8. 2011
Donnerstag bis Dienstag 20.15
„NICHTS ZU VERZOLLEN“
Samstag und Sonntag 17.00
„HARRY POTTER UND DIE HEILIGTÜMER DES TODES TEIL 2“
Mittwoch 20.15
„THE KING‘S SPEECH“
www.kronberger-lichtspiele.de

LAMPENSCHIRM ATELIER
Christel Scheler
Schirme aller Art: Neubezug und Reparatur von Lampenschirmen und -füßen. Sonderanfertigungen nach individuellen Wünschen.
Gelber Weg 22 · 61476 Kronberg/Ts. · Telefon: 06173 - 67 320
Öffnungsz.: Di., Mi., Do. 10-13, 15-18 Uhr. Andere Termine nach Vereinb.

Auktionshaus Oberursel ist geschlossen.
Der Inhaber des Auktionshauses Oberursel, Ackergasse 11, 61440 Oberursel, Herr Walter Werner, ist verstorben.
Ansprüche auf Rückgabe von Kommissionsware und Auslieferung bezahlter Artikel sind schriftlich unter Beifügung von Dokumenten bei dem vom Amtsgericht Königstein bestellten Nachlasspfleger
Rechtsanwalt und Notar Rüdiger Rattay, Herzog-Adolph-Straße 5, 61462 Königstein, Telefon 06174 933065, E-Mail: kontakt@ra-rattay.de
bis spätestens 31. August 2011 geltend zu machen.
Später angemeldete Ansprüche können nicht mehr berücksichtigt werden.
Rüdiger Rattay, Nachlasspfleger

Ein Service für die Leser der: Oberurseler Woche
0 61 71/58 72 99

OBERURSEL

Hessischer Abend mit Rainer Weisbecker — Alt Orschel — 19.+20.08.11 — 12,00
Comedy im Hof – Sommer-Highlights – Schüssel “Live” — Alt-Orschel — 26. + 27.08.11 — 12,95
The Threepenny Opera — Stadthalle — 02.–04.09.11 — 14,00 bis 18,00
Alexej Gevassimez — Krezkapelle Obu. Bomm. — 11.09.11 — 14,00 + 18,00
(Halb)-Wahrheiten Schüssel “Live” — Oberurseler Brauhaus — 23.09.11 + 28.+29.10.11 + 4.+12.+18.+19.11.11 03.+10.+28.+29.12.11 — 12,95
IX. Intermusicale Oberursel Boris Bloch — Stadthalle — 23.09.11 — 22,50 bis 33,75
IX. Intermusicale Oberursel Lule Elezi — Stadthalle — 24.09.11 — 22,50 bis 29,25/Schül.+Stud. 6,75
IX. Intermusicale Oberursel Detlev Eisinger — Stadthalle — 25.09.11 — 22,50 bis 33,75/Schül.+Stud. 6,75
Ursula Das Musical — Stadthalle — 02.10.11 / 14+20 Uhr — 13,20
Der Fleischhauerball mit Sarah Hakenberg — Grundschule am Urselbach — 25.11.11 — 14,00
Ivushka — Stadthalle — 29.11.11 — 21,15 bis 25,55
“Faust” Kikeriki Theater — Stadthalle — 21.12.11 — 25,50
Rüdiger Hoffmann — Stadthalle — 15.12.11 — 28,20
Musical Highlights “Die schönsten Songs in einer Show” — Stadthalle — 05.01.12 — 33,90 bis 39,90
Gräfin Mariza — Stadthalle — 12.01.12 — 34,80 bis 44,60
Michael Hatzius — Stadthalle — 10.02.12 — 22,60
Heissmann & Rassau — Stadthalle — 06.03.12 — 29,35 bis 39,50
Michl Müller — Stadthalle — 07.06.12 — 28,20

KRONBERG

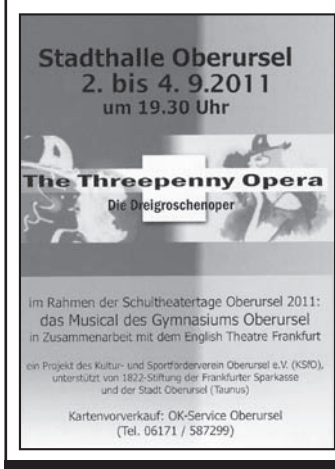
Programm für das 2. halbjar 2011 Kronberger Kulturkreis ist da.

BAD HOMBURG/HESSENPARK

Johannes Scherer & Bodo Bach — Kurtheater — 07.10.11 — 22,75 bis 28,40
Götz Alsmann — Kurtheater — 01.12.12 — 31,60 bis 41,80
The 12 Tenors — Kurhaus — 02.02.12 — 39,80 bis 48,80
Vince Ebert — Kurtheater — 24.02.12 — 24,90 bis 31,75
Jürgen von der Lippe — Kurtheater — 22.04.12 — 32,50 bis 39,65

KINDER! KINDER!

Schneeweißcen und Rosenrot — Papagenotheater Ffm — 16.09.–31.12.11 — 12,50 + 15,50/Ki. ermä.
Schwarzer Peter - Der Sterndeuter — Papagenotheater Ffm — 30.09.–03.12.11 — 12,50 + 15,50/Ki. ermä.
Alice im Wunderland – Musical — Stadthalle Oberursel — 12.11.11/15 Uhr — 11,10 bis 15,50
Roter Ritter Parzival — Schauspiel Ffm — 13.11.–26.12.11 — 14,50 bis 22,38



OK Service Karten-Vorverkauf

Morgen Findus wird’s was geben — Stadthalle Oberursel — 18.12.11/15 Uhr — 14,40 / Ki. bis 16 J. 12,20
Prinzessin Lillifee — Jahrhunderthalle HÖ — 19.11.11/14 Uhr — 20,60 bis 37,10
Die kleine Hexe — Alte Oper — 20.–23.12.11/14.30 + 17 Uhr — 15,00 + 18,00

FRANKFURT & UMGEBUNG

Burgfestspiele Bad Vilbel — Bad Vilbel — bis 04.09.11 — ab 15,00
Rocky Horror Show — Alte Oper — 23.–28.08.11 — 29,00 bis 70,00/Ki. ermäß.
Schlagernacht Frankfurt — Commerzbank Arena Ffm — 03.09.11 — 25,00 bis 40,00
Achterbahn — Fritz Remon Theater Ffm — 09.09.–16.10.11 — 19,15 bis 31,25
Kevin Costner Modern West — Capitol OF — 19.09.11 — 54,25
Otto Live — Stadthalle Offenbach — 21.09.11 — 35,00 bis 55,50
La Traviata — Oper Ffm — 08.+16.+22.+28.10. + 13.11.11 — 14,16 bis 84,03
Schachnovelle — Fritz Remon Theater Ffm — 20.10.11 — 19,15 bis 31,25
Jean Michel Jarre — Festhalle Ffm — 31.10.11 — 38,80 bis 90,55
Annett Louisan — Alte Oper — 31.10.11 — 33,00 bis 52,00
Cirque du Soleil “Alegria” — Festhalle Ffm — 02.–06.11.11 — 54,25 bis 93,65
Söhne Mannheims — Festhalle Ffm — 10.11.11 — 47,70 bsi 58,00
Paul Potts — Jahrhunderthalle HÖ — 18.11.11 — 52,55 bis 76,70
WWE 2011 — Festhalle Ffm — 12.11.11 — 43,90 bis 101,40
Howard Carpendale — Alte Oper — 16.11.11 — 50,50 bis 99,95
Otello — Oper Ffm — 04.+08.+11.+16.+21.+26.12.11 — 14,16 bis 84,03
Dr. E.v.Hirschhausen — Alte Oper — 21.+22.11.11 — 39,15 bis 49,30
Die große hr 4 Schlager-Parade — Festhalle Ffm — 27.11.11 — 35,00 bsi 65,00
Aida Night of the Proms — Festhalle Ffm — 30.11. + 01.12.11 — 42,00 bis 72,00
Marschall & Alexander — Alte Oper Ffm — 01.12.11 — 37,05 bis 73,85
Jürgen von der Lippe — Jahrhunderthalle HÖ — 02.12.11 — 33,70 bis 39,65
Elisabeth - Das Musical — Jahrhunderthalle HÖ — 01.–18.12.11 — 47,50 bis 97,50
Tosca — Oper Ffm — 09.+15.+23.+25.12.11 — 14,16 bis 84,03
Hans Klok — Rhein-Main-Theater Niedernhausen — 16.+17.12.11 — 49,20 bis 65,70
Die Fledermaus — Oper Ffm — 17.+19.+22.+31.12.11 — 14,16 bis 84,03; Silvester 20,13 bis 158,50
Vom Geist der Weihnacht — Alte Oper — 20.–29.12.11 — 26,90 bis 79,90/Kinder erm.
Die Geisterheilerin — Volkstheater Ffm — 31.12.11 / 15 + 19 Uhr — 25,00 bis 33,00
My fair Lady — Papageno Theater Ffm — 31.12.11 — 40,00
Silvesterkonzert — Drei Königs Kirche Ffm — 31.12.11 — 22,00
Thriller - Live — Alte Oper — 31.12.11 – 07.01.12 — 38,50 bis 83,00; Silvester 48,50 bis 93,50

2012

Urban Priol — Jahrhunderthalle HÖ — 06.01.12 — 21,45 bis 28,20
Russisches Staatsballett “Schwanensee” — Jahrhunderthalle HÖ — 08.01.12 — 15+19 Uhr/37,40 bis 60,50
Holiday on Ice — Festhalle Ffm — 10.–16.01.11 — 19,90 bis 49,90/Kinder erm.
ABBA The Show — Jahrhunderthalle HÖ — 10.+.11.01.12 — 47,90 bis 61,90
Ina Müller — Jahrhunderthalle HÖ — 14.01.12 — Stehplätze 42,50
Wiener Johann Strauß Konzert — Alte Oper Ffm — 14.01.12 — 52,00 bis 79,00
Kastelruther Spatzen — Jahrhunderthalle HÖ — 18.01.12 — 37,50 bis 57,50
Roland Kaiser — Jahrhunderthalle HÖ — 21.01.12 — 40,10 bis 62,00
Batman Live — Festhalle Ffm — 25.–29.01.12 — 47,00 bis 70,00
Martin Rütter — Ballsporthalle Ffm — 27.01.12 — 29,90
Badesalz — Jahrhunderthalle HÖ — 28.01.11 — 24,10 bis 28,50
Kaya Yanar “All inclusive!” — Ballsprothalle HÖ — 29.01.12 — 29,50
Paul Panzer — Jahrhunderthalle HÖ — 03.02.12 — 29,50
Wise Guys — Alte Oper — 03.02.12 — 19,50 bis 36,50
Night of the Dance — Jahrhunderthalle Hö — 05.02.12 — 37,90 bis 69,90
Hansi Hinterseer — Jahrhunderthalle HÖ — 12.02.12 — 47,56 bis 65,40
Michael Mittermeier “Achtung Baby!” — Ballsporthalle HÖ — 13.02.12 — 30,50 bis 39,50
Udo Jürgens 2012 — Festhalle Ffm — 20.02.12 — 69,50 bis 99,50
Apassionata — Festhalle Ffm — 25.+26.02.12 — 32,00 bis 110,00 / Erm. Kinder, Senioren, Studenten
André Rieu — Festhalle Ffm — 29.02.12 — 53,00 bis 83,00
Dieter Nuhr — Jahrhunderthalle HÖ — 08.03.12 — 30,50
Andrea Berg — Festhalle Ffm — 10.03.12 — 26,90 bis 59,90
Best of Musical Gala 2012 — Festhalle Ffm — 13.+14.03.12 — 47,89 bis 88,89
Semino Rossi — Alte Oper — 21.03.12 — 36,65 bis 76,45
Grease — Alte Oper Ffm — 10.04.12 — 35.50 bis 83,50
Camina Burana — Alte Oper — 15.04.12 — 34,50 bis 57,50
Bushido — Jahrhunderthalle HÖ — 22.04.12 — 34,80 + 38,10
Max Raabe — Alte Oper — 24.+25.04.12 — 49,75 bis 66,75
Shadowland — Jahrhunderthalle HÖ — 26.–29.04.12 — 46,00 bis 67,50
Götz Alsmann — Alte Oper — 29.04.12 — 34,00 bis 42,50
Das Frühlingsfest der Volksmusik — Jahrhunderthalle HÖ — 01.05.12 — 39,70 bis 70,60
David Garrett — Alte Oper — 01.05.12 — 62,10 bis 85,10
20 Jahre DJ BoBo — Festhalle Ffm — 12.05.12 — 30,90 bis 140,00
Peter Kraus – Revue — Alte Oper — 13.05.12 — 44,30 bis 77,90
Lord of the Dance — Alte Oper — 19.05.12 — 55,00 bis 89,50
Anne-Sophie Mutter — Alte Oper — 22.05.12 — 34,00 bis 132,00
Bülent Ceylan — Commerzbank Arena — 02.06.12 — 39,90
Anna Netrobko & Erwin Schrott — Bowling Green WI — 09.06.12 — 54,00 bis 380,00
Blink - 182 — Festhalle Ffm — 26.06.12 — 41,60
David Garrett — Festhalle Ffm — 19.11.12 — 87,00

Versand-Service!

Beim OK-Service haben Sie immer gute Karten!
Tel.: 0 61 71/58 72 99 · Fax: 6 93 66 7 · info@ok-service.net
Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 –18.30 Uhr, Sa. 9.00 –14.00 Uhr